

Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Marketing Cloud™.

17. Januar 2013

- [Social 2.2](#)
- [SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release](#)
- [SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [Discover 3.1 Maintenance Release](#)
- [ReportBuilder 4.3.44](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [Web-Services API](#)
- [Survey 3.4 Maintenance Release](#)
- [SearchCenter 4.4 Maintenance Release](#)
- [AudienceManager](#)
- [Test&Target 3.1](#)
- [Search&Promote 8.9.4](#)
- [Recommendations 2.10](#)
- [Scene7](#)
- [Insight 5.5](#)

Social 2.2

Version 2.2 von Social umfasst die folgenden neuen Funktionen und Verbesserungen:

Funktion	Beschreibung
Berichte: Kampagnendetailbericht	Während Sie sich den Bericht unter Kampagnen > Kampagnen ansehen, können Sie nun auch einen Bericht auf Beitragsebene aufrufen, der weiterführende Informationen zu jedem Rückverfolgungscode enthält.
Berichte: Beitragsanalysen-Bericht nach Zielgruppen filtern	Filtern Sie den Bericht Beitragsanalysen nach Zielgruppen.
Publish: Facebook-Titelbild	Veröffentlichen oder aktualisieren Sie ein Titelbild für Ihre Facebook-Seiten. Sie können das Titelbild sofort oder nach einem bestimmten Zeitplan veröffentlichen.
Publish: bitly-Linkabkürzungen	Sie können in Social mehrere bitly-Konten erstellen und in Beiträgen gekürzte bitly-URLs erzeugen, statt die standardmäßige Linkkürzung von Social zu nutzen.
Publish: Zielgruppe einengen	Beim Erstellen eines Facebook-Beitrags können Sie eine bestehende Zielgruppe einengen.
Veröffentlichen: RSS-Feeds für Zielgruppen-Posts.	RSS-Feeds sind für alle Zielgruppen-Posts verfügbar.

Funktion	Beschreibung
Anwendungen: Unterstützung von Mobilgeräten	Neu erstellte und bestehende Seitenanwendungen werden nun richtig auf Mobilgeräten angezeigt.
Anwendungen: Gutscheinvorlage	Erstellen und konfigurieren Sie im Anwendung-Aufbau Gutschein-Seitenanwendungen.
Anwendungen: Video-Player-Element	Sie können nun auch Vimeo-Videos in Seitenanwendungen abspielen. Zuvor war dies nur mit YouTube-Videos möglich.
Anwendungen: Karussellelemente für Wettbewerbe	Sortieren Sie Bilder im Karussellelement nun auch nach höchstem Alter oder den wenigsten Stimmen, oder zeigen Sie die Bilder in zufälliger Reihenfolge an. Zuvor war es nur möglich, nach den neuesten Bildern oder den Bildern mit den meisten Stimmen zu sortieren.
Anwendungen: Externe Dateien in Seitenanwendungen einbinden	Binden Sie externe JavaScript- oder CSS-Formatvorlagen in Ihre Seitenanwendungen ein.
Interagieren: Moderieren Sie Tweets über den Social Intelligence-Bericht	Rufen Sie das Modul Twitter-Moderation in Social über die einzelnen Tweets im Bericht Social Intelligence auf.
Konten: Unterstützung für Disqus und Tumblr	Mit Social können Sie nun auch Begriffe auf Disqus und Tumblr nachverfolgen.
Konten: Stapelweises Hinzufügen von Begriffen	Statt SAINT zu verwenden, können Sie Begriffe, die Sie nachverfolgen möchten, nun auch über einen vereinfachten Arbeitsablauf in Social hinzufügen.
Lokalisierung der Benutzeroberfläche und Dokumentation	Die Benutzeroberfläche sämtlicher Module wurde in den unter Sprachauswahl verfügbaren zusätzlichen Sprachen lokalisiert. Die Dokumentation wurde lokalisiert und ist für die Sprachen Traditionelles Chinesisch, Vereinfachtes Chinesisch und Koreanisch verfügbar. Die Dokumentation für weitere Sprachen befindet sich in der finalen Lokalisierungsphase und ist bald verfügbar.
Verbesserungen an der Benutzeroberfläche im Modul Zuhören	Die Sprachen traditionelles und vereinfachtes Chinesisch, Japanisch und Koreanisch wurden zwar bereits zuvor im Modul Zuhören unterstützt, allerdings wurden einige Probleme mit der Benutzeroberfläche gemeldet. Die Reportlets und Widgets liefern nun auch für Sprachen, in denen Wörter und Begriffe nicht durch Leerzeichen getrennt werden, die gewünschten Ergebnisse.
Sentiment-Analyse für die japanische Sprache	Die Sentiment-Analyse für Japanisch befindet sich derzeit in der Beta-Testphase. Diese Funktion wird noch ausgebaut, und die Sentiment-Analyse wird im Verlauf der Betaphase weiter verbessert.
Aktualisierte Dokumentation	Ein neues Thema mit detaillierten Informationen über die Veränderungen im <i>Social</i> -Benutzerhandbuch wurde hinzugefügt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Social](#).

Das Social Release 2.2 beinhaltet die folgenden Fehlerbehebungen:

- Aufgrund von Lizenzproblemen mit Twitter wurde die Metrik Potenzielle Twitter-Zielgruppe abgelehnt. Das Ereignis Potenzielle Twitter-Zielgruppe kann nicht mehr auf der Seite zur Konfiguration der Social-Berichterstellung konfiguriert werden.

- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Durchklick-Links nicht im Beitragsanalysen-Bericht für Google+-Beiträge angezeigt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem es zu Fehlern kam, wenn mit Google+ und Twitter etwas für eine Zielgruppe veröffentlicht wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem die Statistik Besuche (neue/Rückkehr) in der Anwendungskachel auf der Seite Anwendungen nicht aktualisiert wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer die Veröffentlichung einer Seitenanwendung nicht für nur eine Seite zurückziehen konnten, wenn sie diese für mehrere Facebook-Seiten veröffentlicht hatten.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem ein Fehler auftrat, wenn ein ausstehender Beitrag für Google+ oder Twitter bearbeitet wurde.
- Es wurde ein Problem mit dem Wettbewerbselement „Gefällt mir“ für Einsendung behoben. Wenn die Einstellung Anzuzeigendes Verbauf „Empfehlen“ gesetzt wurde und ein Benutzer auf die Schaltfläche geklickt hat, wurde die Empfehlung nicht auf Facebook veröffentlicht.
- Es wurden einige Lokalisierungsprobleme in Berichten behoben.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem im Widget Konkurrenten im Dashboard Social-Übersicht häufig das Hinzufügen von Mitbewerber-Seiten fehlschlug.
- Der Bereinigungsprozess im Backend beim Entfernen einer Anwendungsrolle wurde angepasst.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem falsche Fehlermeldungen in Social angezeigt wurden, wenn ein Beitrag aus einer Facebook-Seite entfernt wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, das gelegentlich dazu führte, dass Link-Klicks bei Google+-Beiträgen nicht aufgezeichnet wurden.
- Es wurde ein Paginierungsproblem im Bericht „Begriffe“ behoben.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem für einige Kunden keine Daten aus Facebook erfasst wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem der Bericht Social Intelligence nicht korrekt angezeigt wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem der Bericht unter „Kampagnen“ > „Rückverfolgungscodes“ gelegentlich nicht angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Benutzer keine Facebook-Videobeiträge mit Rückverfolgungscodes erstellen konnten.
- Es wurde ein Anzeigeproblem im Widget Top-Beiträge: Zusammenfassung im Beitragsanalysen-Bericht behoben.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer nicht-numerische Zeichen in numerische Felder eingeben konnten (z. B. 900px statt 900).

SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release (17.01.2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung									
Bericht „Zeit vor Ereignis“	<p>Der neue Bericht Zeit vor Ereignis steht nun in SiteCatalyst unter Site-Metriken zur Verfügung. In diesem Bericht wird angezeigt, wie viel Zeit vergeht, bevor es bei einem Besuch zu einem ausgewählten Umrechnungsereignis kommt.</p> <p>Umsatz- und andere Metriken in diesem Bericht werden in dem Zeitfenster angezeigt, in dem es zu dem Ereignis kam. Wenn beispielsweise ein Besucher einen Kauf über 5 USD im Zeitfenster von 1-5 Minuten tätigt und dann im Zeitfenster von 5-10 Minuten einen weiteren Kauf über 10 USD, werden 5 USD im 1-5-Minuten-Zeitfenster und 10 USD im 5-10-Minuten-Zeitfenster angezeigt. Besuche werden dem Zeitfenster zugeschrieben, in dem der Besuch endet, so dass der Besuch im Zeitfenster für 5-10 Minuten auftaucht, in dem er beendet wurde.</p> <table><tr><th>Zeit vor Ereignis</th><th>Umsatz</th><th>Besuche</th></tr><tr><td>1-5 Minuten</td><td>5</td><td>0</td></tr><tr><td>5-10 Minuten</td><td>10</td><td>1</td></tr></table> <p>Da der Besuch im Zeitfenster für 5-10 Minuten angezeigt wird, werden Ihnen möglicherweise Zeitfenster mit hohen Metrikwerten aber geringen Besuchen angezeigt. Das deutet darauf hin, dass das Ereignis Teil eines längeren Besuchs war.</p>	Zeit vor Ereignis	Umsatz	Besuche	1-5 Minuten	5	0	5-10 Minuten	10	1
Zeit vor Ereignis	Umsatz	Besuche								
1-5 Minuten	5	0								
5-10 Minuten	10	1								
Bericht „Zeit pro Besuch“ aktualisiert	<p>Der Bericht „Zeit pro Besuch“ wurde aktualisiert und enthält nun keine Absprünge mehr (also Besuche auf Ihrer Website, die nur einen einzigen Serveraufruf enthalten). Nach dieser Änderung wird Ihnen eine Verringerung bei der Anzahl der Besuche im Zeitbereich „weniger als 1 Minute“ angezeigt.</p> <p>Umsatz- und andere in diesem Bericht angezeigte Metriken werden dem Zeitfenster zugeschrieben, in dem der Besuch endete. Wenn beispielsweise ein Besucher einen Kauf über 5 USD im Zeitfenster 1-5 Minuten und dann einen weiteren Kauf über 10 USD im Zeitfenster 5-10 Minuten tätigte, wird der Umsatz für beide Einkäufe im 5-10-Minuten-Zeitfenster angezeigt.</p> <table><tr><th>Besuchszeit pro Besuch</th><th>Umsatz</th><th>Besuche</th></tr><tr><td>1-5 Minuten</td><td>0</td><td>0</td></tr><tr><td>5-10 Minuten</td><td>15</td><td>1</td></tr></table> <p>Durch Zuweisen der gesamten Gutschrift zum Zeitfenster, in dem der Besuch endet, können Sie die Metrik-Gesamtzahl für Besuche einer bestimmten Länge anzeigen (Kunden, die Zeit x verbringen, erzeugen Gesamtumsatz x pro Besuch).</p> <p>Im Bericht „Zeit vor Ereignis“ werden der Umsatz und andere Ereignisse im Zeitfenster angezeigt, in dem sie auftraten. Verwenden Sie also diesen Bericht, wenn Sie sehen möchten, wann Ereignisse während eines Besuchs auftraten.</p>	Besuchszeit pro Besuch	Umsatz	Besuche	1-5 Minuten	0	0	5-10 Minuten	15	1
Besuchszeit pro Besuch	Umsatz	Besuche								
1-5 Minuten	0	0								
5-10 Minuten	15	1								
Expansion der Seiten-URL in Verarbeitungsregeln	<p>In einem kommenden Release werden die Adobe-Datenerfassungsserver mit dem Sammeln von Seiten-URLs mit einer Länge über 255 Zeichen beginnen. Durch diese Änderung ist die gesamte Seiten-URL unter "Bearbeiten von Regeln und Daten-Feeds" verfügbar.</p> <p>Sie müssen ein Upgrade zu JavaScript H.25.3 (veröffentlicht im Januar 2013) durchführen, damit diese Änderung wirksam wird.</p>									

Funktion	Beschreibung
Zuteilung für „Keine“-Werte geändert	Die Art der Zuteilung von „Keine“-Werten, wenn die lineare Zuteilung ausgewählt wurde, wurde geändert. „Keine“ erhält nun nur eine Gutschrift, wenn es der einzige Wert ist, für den etwas gutgeschrieben wird. Erhalten auch andere Werte eine Gutschrift, wird die Gutschrift diesen zugeteilt, und „Keine“ erhält keine Gutschrift.
End of Life der Kampagnen-Manager-Funktion	Die Funktion „Kampagnen-Manager“ (Admin > Kampagnen verwalten) wird mit dem Maintenance Release vom 21. Februar eingestellt.

Fehlerbehebungen:

- Aufgrund eines Berechtigungsproblems konnten einige Besucher nicht auf Zielberichte zugreifen, selbst wenn ihnen die richtigen Berechtigungen zugewiesen waren.
- Neue, in einem Dashboard erstellte Segmente tauchten nicht in der Dropdown-Liste Segmentierung auf, bis eine Aktualisierung vorgenommen wurde, selbst wenn das Segment ordnungsgemäß erstellt und gespeichert wurde.
- Zwischen den Top-Elementen im Bericht Verweisende Domänen und den Zeilenelementen im Bericht zu der Woche, in der eine Report Suite auf SiteCatalyst 15 aktualisiert wurde, wurde eine Datendiskrepanz angezeigt.
- Bei einer Unterteilung auf Grundlage eines unspezifizierten Werts in einer Klassifizierung wurden alle Klassifizierungswerte statt nur die für das ausgewählte Zeilenelement spezifischen Werte angezeigt.
- Einige Zeilenelementwerte wurden nicht zur Auswahl im Trichteranalyse-Aufbau angezeigt, selbst wenn die Werte im Variablenbericht auftauchten.
- Die Zeilenelement-Gesamtzahlen wurden nicht im Bericht GeoSegmentation Regionen angezeigt.
- In Dashboards, die von SiteCatalyst 14 auf SiteCatalyst 15 migriert wurden, wurden einige Notizen nicht in der Druckversion des Berichts angezeigt.
- Zu Balkendiagrammen in Dashboards wurden keine Legenden angezeigt.
- Korrelationen, die über den Bericht Mobilgeräte gestartet wurden, waren auf 50 Elemente begrenzt. In diesen Berichten werden nun alle Berichtelemente angezeigt.
- Einige Benutzer konnten in den Mobile-Berichten keine Unterteilungen anzeigen, selbst wenn ihnen die richtigen Berechtigungen zugewiesen waren.
- Die Funktion Datum vergleichen funktionierte nicht in Mobile-Unterteilungsberichten.
- In den Server-, Seitenabschnitt-, Besucherstatus- und Besucher-PLZ-Berichten wurde „Instanzen“ als verfügbare Metrik hinzugefügt.
- In Traffic-Berichte mit Tagesgranularität wurden in bestimmten Situationen im ReportBuilder und in SiteCatalyst andere Werte für die Einkaufswagen-Metrik angezeigt.
- In Detailberichten, die durch Klicken auf eine verweisende Stelle im Bericht Verweisende Domänen geöffnet wurden, wurden Ergebnisse für verweisende Stellen angezeigt, die nicht mit der ausgewählten verweisenden Stelle übereinstimmten. Jetzt zeigt nur die ausgewählte verweisende Stelle Ergebnisse in diesen Detailberichten.
- Im Bericht Browsertyp wurden einige errechneten Metriken nicht in der Trendansicht, aber korrekt in der Rangansicht angezeigt. Nun werden errechnete Metriken in beiden Ansichten korrekt angezeigt.
- Beim Bearbeiten der Einstellungen zum Ablauf von Umrechnungsvariablen mit mehreren ausgewählten Report Suites wurde für Variablen mit benutzerdefiniertem Ablaufzeitraum „Tag“ statt des definierten Zeitraums angezeigt. Für diese Variablen wird nun der benutzerdefinierte Ablaufzeitraum angezeigt.
- Hat die Gesamtbesuche im Bericht „Besuche“ geändert, damit die Gesamtzahl für den in der Kopfzeile angezeigten Monat angezeigt wird. In dieser Zeile wurden zuvor Daten aus 4 Wochen angezeigt und entsprach zuvor der Gesamt-Zeilenzahl im unteren Bereich des Berichts.

Das SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release (17.01.2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

- Die Funktion Datum vergleichen funktionierte nicht in Mobile-Unterteilungsberichten.
- Beim Bearbeiten der Einstellungen zum Ablauf von Umrechnungsvariablen mit mehreren ausgewählten Report Suites wurde für Variablen mit benutzerdefiniertem Ablaufzeitraum „Tag“ statt des definierten Zeitraums angezeigt. Für diese Variablen wird nun der benutzerdefinierte Ablaufzeitraum angezeigt.

AppMeasurement und Mobil

AppMeasurement-Bibliotheken für alle Plattformen außer JavaScript werden nun auf [Developer Connection](#) gehostet. Die neueste JavaScript AppMeasurement-Bibliothek und Ihre gespeicherten Code-Archive stehen weiterhin unter **Admin > Code-Manager** zur Verfügung.

JavaScript AppMeasurement

H.25.3

- Es werden nun URLs mit mehr als 255 Byte unterstützt. Damit wird der kommenden Erweiterung des Felds „Seiten-URL“ in den Adobe-Datenerfassungsservern Rechnung getragen. Seiten-URLs, die länger als 255 Byte sind, werden geteilt, wobei die ersten 255 Byte im Parameter `g=` auftauchen und die verbleibenden Byte später in der Abfragezeichenfolge im Suchparameter `-g=` auftauchen. Damit wird vermieden, dass lange URLs, die im Browser abgeschnitten werden, Vorrang vor anderen Daten haben, während gleichzeitig lange URLs erfasst werden können.
- Die URL-Dekodierung für Zeichenfolgen, die mit einer gemischten Nutzung von `escape` und `encodeURIComponent` kodiert sind, wurde korrigiert.
- Ein Problem in den WebKit-Browsers wurde behoben, in denen die Link-Nachverfolgung fehlschlägt, wenn beim ersten Serveranruf auf der Seite eine Zeitüberschreitung auftritt.
- Es wurde ein neues `abort`-Flag hinzugefügt, das in `doPlugins` eingestellt werden kann. Wird dieses Flag auf „true“ gesetzt, fährt die AppMeasurement-Bibliothek nicht mit dem Rückverfolgungsaufwurf fort. Das `abort`-Flag wird bei jedem Rückverfolgungsaufwurf zurückgesetzt. Wenn also auch ein nachfolgender Rückverfolgungsaufwurf abgebrochen werden muss, muss das Flag erneut in `doPlugins` eingestellt werden.

```
1. s.doPlugins = function(s) {  
2.     s.campaign = s.getQueryParam("cid");  
3.     if ((!s.campaign) && (!s.events)) {  
4.         s.abort = true;  
5.     }  
6. };
```

Damit können Sie die Logik zentralisieren, mit der Sie Aktivitäten ermitteln, die Sie nicht nachverfolgen möchten, z. B. einige benutzerspezifische Links oder externe Links in Display-Werbung.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

Discover 3.1 Maintenance Release

Dieses Release umfasst die folgenden Erweiterungen und Fehlerbehebungen:

Funktion	Beschreibung
Metrik „Absprungrate“	Die Absprungrate zeigt den Prozentsatz der Besucher, die auf Ihrer Website gelandet sind und diese dann ohne weitere Tätigkeiten wieder verlassen haben. Diese Metrik ist in Discover nun Standard.
Bericht „Zeit vor Ereignis“ aktualisiert	<p>Unterteilungen in diesem Bericht zeigen jetzt den Besuch im Zeitfenster an, in dem der Besuch endete, sodass die Unterteilung dem Bericht entspricht.</p> <p>Zuvor wurde bei einer Unterteilung in jedem Zeitfenster ein Besuch gezählt, wenn eine Besucheraktivität vorhanden war. Wenn ein Besucher zum Beispiel in einem Zeitfenster von 1 bis 5 Minuten einen Kauf im Wert von 5 € und anschließend im Zeitfenster von 5 bis 10 Minuten einen weiteren Kauf von 10 € tätigt, hätte die Unterteilung zuvor dazu geführt, dass der Besucher in beiden Zeitbereichen sowie im Zeitfenster unter 1 Minute gezeigt wird (da auch in diesem Zeitbereich eine Besucheraktivität vorlag). Nach dieser Änderung wird der Besuch bei einer Unterbrechung nur im Zeitbereich gezählt, wenn der Besuch endete (in diesem Beispiel im Zeitfenster von 5 bis 10 Minuten).</p>

Fehlerbehebungen

- Internationale Multibyte-Zeichen mit Shift-JIS-Kodierung wurden in CSV-Berichten, z. B. in MS Excel, falsch abgeschnitten. Discover erkennt nun sowohl die Shift-JIS-, als auch die standardmäßige UTF-8-Kodierung.
- Es wurde ein Problem behoben, das in Segmenten auftrat, die die „Typ der verweisenden Stelle“ nutzten und das dazu führte, dass Segmente ungültige Daten anzeigten.
- Es wurde ein Problem behoben, das beim Start von Discover dazu führte, dass mehrere Sitzungen geöffnet wurden. Das Problem trat üblicherweise auf, wenn Discover aus anderen Anwendungen wie SiteCatalyst gestartet wurde.
- Korrektur des Fehlers, der das Öffnen von Projekten verhinderte.
- Es wurde ein Problem behoben, das bei geplanten Trichteranalyseberichten in Excel zu fehlenden Daten und ungenauen Gesamtzahlen führte.
- Die Berücksichtigung des Datumsbereichs im Tabellenaufbau wurde verbessert.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem unnötigerweise die Fehlermeldung „Discover was unable to start“ (Discover konnte nicht gestartet werden) angezeigt wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, das dazu führte, dass Änderungen an einem Segment nicht storniert werden konnten.
- Es wurde ein Problem bei der automatischen Spaltenerzeugung im Tabellenaufbau behoben, bei dem nur Nullen angezeigt wurden, wenn Sie Zeilen und Spalten manipulierten.
- Es wurde ein Problem behoben, das möglicherweise dazu führte, dass Segmente oder Metriken in Segmentordnern verschwanden. Dieser Fehler trat nur auf, wenn das Segment oder die Metrik während eines Sitzungs-Timeouts bearbeitet wurden.

ReportBuilder 4.3.44

Die folgenden ReportBuilder-Funktionen und -Korrekturen stehen ab dem Release vom 17. Januar 2013 zur Verfügung:

Funktionen

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Berichterstattung zu Video und Mobilgeräten	<p>Es wurden die folgenden Video- und Mobilberichte hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Täglich eingesetzte Benutzer • Upgrades • Werbung beendet • Video beendet • Segmentansichten • Videobeginn • Videodauer • Videoansichten • Individuelle Videobesucher pro Tag • Videobesuche • Videoelemente (nur verfügbar, wenn die SiteCatalyst 15-Videomessung in der Admin-Konsole konfiguriert wurde). <p>Siehe Video in SiteCatalyst messen.</p>
Social-Berichte	<p>Adobe Social bietet einen vollständigen Überblick über Ihre Social-Media-Initiativen auf verschiedenen Kanälen wie Facebook, Twitter, Google+, YouTube und Blogs.</p> <p>Siehe Berichte in der Social-Hilfe.</p>
Heute ausschließen	<p>Die Option Heute ausschließen wurde in Schritt 1 des Anforderungsassistenten hinzugefügt. Bei dieser Option wird der heutige Tag immer aus dem Datumsbereich ausgeschlossen, da diese Daten nicht den kompletten Tag umfassen.</p>
Web-Update	<p>Der Web-Updateprozess wurde aktualisiert. Unter Optionen können Sie die Option Update when a new version is available (Update, wenn eine neue Version verfügbar ist) aktivieren und festlegen, ob ReportBuilder automatisch aktualisiert werden soll.</p>
Ungültige Datumsauswahl	<p>Wir haben eine Warnung zu benutzerspezifischen Datumsausdrücken hinzugefügt, die angezeigt wird, wenn Berichte bei bestimmten Tagen fehlschlagen würden. Der Fehler wird beim Wechsel zu Schritt 2 des Anforderungsassistenten ausgegeben.</p>

Fehlerbehebungen

- Die Art, wie Anforderungsantworten nach dem Ändern des Datumsbereichs angezeigt werden, wurde verbessert. Zuvor ausgewählte Datumsangaben werden nun nach einem Aktualisierungsvorgang entfernt.
- Fehlende errechnete Teilnahmemetriken wurden zur Berichterstellungs-API hinzugefügt. Diese Teilnahmemetriken umfassen „Umsatz“, „Bestellungen“, „Einheiten“, „Öffnung des Einkaufswagens“, „Einkaufswagenansichten“, „Kassengänge“, „Hinzufügen zum Einkaufswagen“ und „Entnahmen aus dem Einkaufswagen“.
- Option „Hinzugefügt heute ausgeschlossen“. Bei dieser Option wird der heutige Tag immer aus dem Datumsbereich ausgeschlossen, da diese Daten nicht den kompletten Tag umfassen.
 - Es wurden fehlende Metriken zum Seitenbericht hinzugefügt. Hierzu gehören „Besuche“, „Individuelle Besucher“ und „Seitenansicht“.
 - Das erste Zeilenelement für eine errechnete Metrik in einem Traffic-basierten Trendbericht zeigte keine Daten an.

- Im Trendbericht zur Seitentiefe wurde ein Fehler angezeigt und es wurden keine Daten ausgegeben. Dieser Bericht wird nun korrekt geladen.
- ReportBuilder zeigte tägliche einzelne Besucher für monatliche/wöchentliche/quartalsmäßige/jährliche einzelne Besucher an, wenn eine tägliche Trendgranularität vorliegt

Clickstream Data Feeds

Bevorstehende Erweiterung der Spalten „page_url“ und „page_event_var1“

Diese Spalten werden in einem kommenden Produkt-Release erweitert, so dass sie auch URLs speichern können, die länger als 255 Zeichen sind. Mit dieser Änderung können Sie die gesamte URL jeder Seite und jedes nachverfolgten Links empfangen, die möglicherweise lange Abfragezeichenfolgen oder andere Werte enthält, die zuvor nach 255 Zeichen abgeschnitten wurden.

Nach dieser Veränderung wird die Länge von „page_url“ und „page_event_var1“ von 255 Byte auf 64 Kilobyte ansteigen. Aktualisieren Sie Anwendungen oder Skripte, die Sie zur Verarbeitung des Datenfeeds nutzen, damit zur Speicherung dieser Zeichenfolgen künftig eine 64-Kbit-Variable verwendet wird. Wenn Sie den Datenfeed in einer Datenbank speichern, stellen Sie sicher, dass die Spalten „page_url“ und „page_event_var1“ groß genug sind, um eine Zeichenfolge von bis zu 64 Kbit zu enthalten. Alternativ stellen Sie, wenn Ihre Systeme die abgeschnittenen Versionen dieser Spalten erfordern, bitte sicher, dass abgeschnittene Inhalte vom ETL-Prozess entsprechend gehandhabt werden.

Diese Veränderung hat keine Auswirkungen auf die Spalten „post_page_url“ oder „post_page_event_var1“, die bei 255 Zeichen bleiben.

Was muss ich tun?

In den meisten Fällen müssen Sie ein Upgrade zu JavaScript H.25.3 (veröffentlicht im Januar 2013) durchführen, damit diese Änderung wirksam wird. Wenn Sie jedoch die Dateneinfügungs-API zum Übertragen von Daten zu SiteCatalyst verwenden, werden zum Ende von Januar ggf. größere URLs angezeigt. Überprüfen Sie bei Verwendung der Dateneinfügungs-API, dass Ihr ETL diese Änderung annehmen kann. Andernfalls können Sie Ihr ETL-Update mit der Einführung von JavaScript H.25.3 koordinieren.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [Clickstream Data Feeds](#).

Web-Services API

Das Web Services Maintenance Release (17. Januar 2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

- Die Fähigkeit zum Erzeugen eines Berichts aus einem gespeicherten Lesezeichen wurde hinzugefügt. Siehe [Bookmark.GetReportDescription](#).
- Hierarchieberichte sind jetzt in der SiteCatalyst Berichterstellungs-API verfügbar. Siehe [Berichtelemente](#) für die Syntax, die zum Erhalt von Hierarchieelementen in einem Bericht erforderlich ist.

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter [developer.omniture.com](#).

Survey 3.4 Maintenance Release

Das Survey 3.4 Maintenance Release (17. Januar 2013) beinhaltet die folgende Fehlerbehebung:

- Es wurde ein Problem behoben, bei dem keine Kommas (,) in CSS-Kommentaren genutzt werden konnten.

Weitere Informationen finden Sie im [Survey-Benutzerhandbuch](#).

SearchCenter 4.4 Maintenance Release

Das SearchCenter Maintenance Release (17. Januar 2013) umfasst die folgenden neuen Funktionen und Erweiterungen:

Funktion	Beschreibung
Google und Bing	Die Synchronisation und Importleistung mit Google und Bing wurde deutlich verbessert.
Unterstützte Währungen	Norwegische Kronen wurden als unterstützte Währung für Bing hinzugefügt.
Massenimport/-export	Das Massen-System wurde modifiziert, so dass der Prozess bei einem Fehler neu da gestartet wird, wo er unterbrochen wurde, statt den gesamten Prozess erneut durchzuführen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in SearchCenter](#).

Das SearchCenter Maintenance Release (17. Januar 2013) beinhaltet die folgenden Fehlerbehebungen:

- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Site-Erweiterungen nicht berücksichtigt wurden, wenn SearchCenter-Rückverfolgungscode ignoriert wurde.
- Es wurde ein Konfigurationsproblem behoben, bei dem bestimmte Klassifizierungsaufträge nach einem Fehlschlagen nicht automatisch neu gestartet wurden.
- Es wurde ein Sortierungsproblem behoben, das nach dem Klicken auf „Mehr laden“ in Rastern auftrat.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Angebotsregeln keine Suchbegriffe mit ungewöhnlichen Symbolen auswerteten.
- Es wurde ein Umgebungsproblem behoben, bei dem alle Daten für bestimmte Kunden in der Zeile „Keine“ angezeigt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Datumsbereiche in bestimmten Lesezeichen nicht beibehalten wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, das dazu führte, dass keine Leistungsmetriken zu gelöschten Kampagnen über die Engine heruntergeladen wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem benutzerspezifische Gruppenzuweisungen für einige Suchbegriffe nicht beibehalten wurden.

AudienceManager

Das neueste AudienceManager Maintenance Release (Dezember 2012) umfasst die folgenden neuen Funktionen und Erweiterungen:

Funktion	Beschreibung
Trait Builder (Eigenschaftenaufbau)	Sie können beim Erstellen algorithmischer Eigenschaften nun neue Ordner zum Speichern von Eigenschaften erstellen.

Fehlerbehebungen

- Im Expression Builder (Ausdrucksaufbau) wurden lange Schlüsselwertnamen abgeschnitten und nicht in eine neue Zeile umgebrochen.
- Der Expression Builder löschte Suchbegriffe, wenn Sie versuchten, die Ergebnisse zu sortieren.
- In der Benutzeroberfläche wurden Tabellen, Grafiken und Steuerungen bei hohen Bildschirmauflösungen oder im Safari-Browser bis Version 5.1 falsch ausgerichtet.
- Geklonte algorithmische Segmente mit Rückblickintervallen von 90 Tagen verwendeten gelegentlich stattdessen ein 30-Tages-Intervall.
- In mehrzeiligen Fehlermeldungen für algorithmische Modelle wurde nur die erste Zeile des Nachrichtentexts angezeigt.

Test&Target 3.1

Dieses Release von Test&Target (8. November 2012) umfasst die folgenden Erweiterungen und Fehlerbehebungen:

Funktion	Beschreibung
Wiederverwendbare Segmente	Mit Segmenten können Sie Ihre Kampagnen auf Besucher ausrichten, die bestimmte Kriterien erfüllen. Segmente können in Test&Target überall dort verwendet werden, wo diese Art der Ausrichtung möglich ist. Zum Ausrichten einer Kampagne können Sie entweder ein wiederverwendbares Segment aus der Segmentenliste auswählen oder ein kampagnenspezifisches Segment erstellen und gezielt ausrichten. Weitere Informationen finden Sie unter Segmente .
Verbesserte Funktion zum Festlegen eines Datums	Mit einer neuen, kalenderbasierten Datums- und Zeitauswahl können Sie Ihre verschiedenen Kampagnen im Kampagnen-Erstellungsprozess leichter planen. Siehe Start- und Enddaten von Kampagnen .
Standard-Hostgruppe für die Berichterstellung	Sie können Ihre realen Produktions-Hostgruppen nun in einer eigenen neuen Hostgruppe zusammenfassen, statt eine standardmäßige „Produktions“-Hostgruppe verwenden zu müssen, sodass eine effizientere Berichterstellung möglich ist. Siehe Festlegen des Standard-Hosts für die Berichterstellung .
Neue APIs für HTML-Angebote	Mithilfe neuer APIs können Sie HTML-Angebote erstellen, abrufen und auflisten. Siehe https://developer.omniture.com/de_DE/documentation/test-and-target/r-test-and-target-api-sample-code .
Verbesserte Geotargeting-Benutzeroberfläche	Wenn Geotargeting für Ihre Site aktiviert ist, können Sie nun die Geotargeting-Regeln aus einem Dropdown-Menü der intelligenten Suche auswählen, statt hierfür CSV-Dateien, die sich offline befinden, verwenden zu müssen. Siehe Targeting anhand von geografischen Daten .
Aktualisierte verfügbare soziale Ziele	Die verfügbaren sozialen Ziele wurden aktualisiert, um die aktuellen Trends aufzunehmen. Beispiel: Pinterest wurde als Ziel hinzugefügt. Siehe Die Targeting-Oberfläche im Überblick .
Verbesserte API-Überprüfung für die Kampagnenerstellung	Durch die verbesserte API-Überprüfung für die Kampagnenerstellung sind Fehlermeldungen nun eindeutiger.

Test&Target 1:1 wurde um die folgenden Funktionen aktualisiert:

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Gewichtung von Antworten auf Ebene von Angebots- und Modellierungsgruppen	Der Marketingmitarbeiter kann für jede Angebots- und Modellierungsgruppe einen Angebotswert markieren. Diese Gewichtung wird verwendet, um die wertvolleren Artikel öfter anzuzeigen als die geringerwertigen Angebote.
Optimierung bei jedem Schritt	Marketingmitarbeiter können eine Kampagnenerfolgsmetrik zur Optimierung des Modells auswählen und gleichzeitig das Besucherverhalten für Berichtszwecke nachverfolgen, die über diese Erfolgsmetrik hinausgehen. Das Modell kann so für eine Aktion im Zusammenhang mit dem präsentierten Inhalt optimiert werden, und der Marketingmitarbeiter erhält gleichzeitig Einblick in den finalen Umrechnungs-ROI für die Kampagne. Diese Funktion kann für 1:1-Kampagnen und zur Kampagnenoptimierung genutzt werden.

Search&Promote 8.9.4

Adobe Search&Promote 8.9.4 umfasst die folgenden neuen Funktionen, Erweiterungen und Fehlerbehebungen:

Neue Funktionen und Erweiterungen	Beschreibung
Regeln	Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, beim Erstellen von Regeln zur Bereinigung von Suchanfragen, Vorab-Suchregeln und Regeln nach der Suche Inline-Notizen zu erstellen. Im Notizenfeld können Sie die Regeln dokumentieren und erklären.
Geführte Suche	Es wurden Tags zur geführten Suche hinzugefügt, um die Gesamtdauer eines Suchlaufs anzuzeigen. <code><guided-search-time></code> - Suchdauerwert in ms. <code><guided-fall-through-searches></code> - mit Zähler für die Suchläufe. <code><guided-if-fall-through-search></code> - auf „true“ gesetzt, wenn Suchlauf-Zähler gleich 2 oder höher.

Fehlerbehebungen

- Im Bericht Begriffe wird nun das Sternchensymbol ignoriert.
- Öffnen Sie **Berichte > Null Search Terms Report** (Bericht zu Null-Suchbegriffen), wählen Sie ein Zeitfenster und zeigen Sie den Bericht an. Klicken Sie auf ein Wort im Bericht, um die Suche zu öffnen, und dann erneut auf **Bericht anzeigen**. Der Suchlaufzähler für den angeklickten Suchbegriff wurde hierbei früher zweimal erhöht. Dieser Fehler wurde nun behoben.
- Bei der Live-Schaltung von Geschäftsregeln wurde eine Leistungsoptimierung vorgenommen.
- Die Fähigkeit zum Entfernen in einzelnen Navigationsschritten funktionierte früher nicht immer.
- Sofern Sie nicht die Funktion **Regenerieren** nutzten, wurden im Feature Re-Rank Index (Neue Index-Rangordnung) keine veränderten Rangordnungsregeln für die Suchergebnisse zugelassen.

Aktuelle Dokumente zu [Adobe Search&Promote](#) finden Sie unter Search&Promote – Dokumentation-Home.

Recommendations 2.10

Dieses Release von Recommendations umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Änderungen zu Empfehlungskarten	Wenn Sie nicht gegen Standardinhalt testen, wird die untere Leiste auf den Empfehlungskarten nicht weiter angezeigt.
Änderungen an Datenquellen für Algorithmen	In älteren Versionen verwendete nur der Site-Affinitäten-Algorithmus DataWarehouse-Daten. In dieser Version werden DataWarehouse-Daten auch für „Affinitäten anzeigen“ und „Affinitäten anzeigen/kaufen“ verwendet.
Wahl der Kontrolldaten bei der Anzeige von Empfehlungsergebnissen	Sie können nun die Kontrolldaten auswählen, die Sie bei der Anzeige der Empfehlungsergebnisse verwenden möchten.
Verbesserte Produktsuche	Sie können nun mit allen Variablen suchen, einschließlich benutzerspezifischer Variablen. Sie können darüber hinaus verschiedene Suchkriterien für eine weitere Verfeinerung der Ergebnisse festlegen.
Erweiterte Längenbeschränkung für Algorithmennamen	Die maximale Länge von Algorithmennamen wurde auf 255 Zeichen erhöht.

Aktuelle Dokumente zu Recommendations finden Sie unter [Neue Funktionen bei Recommendations](#).

Scene7

Aktuelle Informationen zur neuen Release von Scene7 finden Sie unter [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#).

Insight 5.5

Das Insight-Überwachungsprofil bietet Administratoren die Möglichkeit, den allgemeinen Gesundheitszustand von Insight-Servern in bestimmten Intervallen zu überprüfen, Fehler in Echtzeit zu melden und die Insight-Lastkapazität und Verarbeitungszeitpläne zu optimieren.

Aktuelle Versionshinweise und Dokumente zu Insight finden Sie in der [Insight-Produktdokumentation](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Marketing Cloud™.

21. Februar 2013

- [SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release](#)
- [SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release](#)
- [Social 2.3](#)
- [Discover 3.1 Maintenance Release](#)
- [ReportBuilder 4.3](#)
- [ClickMap Maintenance Release](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [Web-Services API](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [DataWarehouse](#)
- [AudienceManager](#)
- [Test&Target 3.3](#)
- [Search&Promote 8.9.5](#)
- [Survey 3.4](#)
- [SearchCenter 4.4](#)
- [Genesis 3](#)
- [Insight 5.5](#)

SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release (21.02.2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Stündliche Benachrichtigungen	SiteCatalyst berücksichtigt beim Auslösen stündlicher Benachrichtigungen nun Datenlatenzen. Wenn die Daten der vorherigen Stunde nicht zum Ende der Stunde verfügbar sind, überprüft die Benachrichtigungsfunktion im 5-Minuten-Intervall erneut die vollständigen Daten und löst entsprechende Benachrichtigungen aus.
End of Life der Kampagnen-Manager-Funktion	Die Funktion Kampagnen-Manager (Admin > Kampagnen verwalten) wurde entfernt.
Internationale Postleitzahlen	Bei Report Suites, die ihre Postleitzahlen über Adobe Data Collection Server beziehen, werden internationale Postleitzahlen nun automatisch eingefügt.

Funktion	Beschreibung
Änderungen bei den Berichten zu Suchmaschinen und Suchbegriffen	<p>Die Berichte zu Suchmaschinen und Suchbegriffen werten jetzt die häufigsten Suchmaschinen oder Suchwörter pro Besuch. Bisher wurden die ersten Werte gewertet. Dieses Verhalten wurde nun an Discover angepasst.</p> <p>Wenn beispielsweise ein Kunde über eine gebührenpflichtige Stichwortsuche auf die Seite gelangt und anschließend vor Ende des Besuchs noch einmal über eine kostenlose Stichwortsuche, dann wurde bisher der bezahlte Suchbegriff gewertet. Durch die Änderung wird jetzt der kostenlose Suchbegriff gewertet, auch wenn in der Admin-Konsole noch die Wertung des aktuellsten Begriffs eingestellt ist.</p>

Fehlerbehebungen

- In Verbindung mit den oben genannten Änderungen bei den Berichten zu Suchmaschinen und Suchbegriffen wurde außerdem ein Fehler behoben, der bei diesen Berichten zwischen dem 17. Januar und dem 21. Februar zu einer fehlerhaften Zuordnung von Suchmetriken geführt hat. In diesem Zeitraum erstellte Berichte zu kostenlosen Suchmaschinen, gebührenpflichtigen Suchmaschinen und Suchbegriffen müssen noch einmal mit den korrekten Daten erstellt werden.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den die Berichte für kostenlose und gebührenpflichtige Suchmaschinen und Suchbegriffe ab 17. Januar fehlerhafte Suchmetriken gezeigt haben.
- Mobilgeräte mit unbekannten Netzbetreibern wurden im Mobilnetzbetreiber-Bericht zur Zeile „Unbekannt“ hinzugefügt; die Gesamtbesuche wurden aktualisiert und umfassen nun alle Besuche. Hiermit werden Diskrepanzen zwischen den Gesamtbesuchen im Mobilnetzbetreiber-Bericht und den Gesamtbesuchen über Mobilgeräte im Verbindungstyp-Bericht behoben.
- Teilnahmemetriken werden nun in Listenvariablenberichten ordnungsgemäß als verfügbare Metriken angezeigt.
- Bei den Marketingkanal-Regeln gibt es jetzt Unterstützung für leer, existiert nicht und andere Operatoren bei Suchbegriffen, Suchmaschinen und Trefferattributen.
- Es wurden Berichtgrafiken korrigiert, bei denen normalisierte Zahlen nicht korrekt angezeigt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, das zur Ausgabe ungenauer Daten beim Aufbrechen einer Datenverkehrsklassifizierung nach Schlüsselwert geführt hat.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer Numerisch-2-Metriken nicht als Teil einer berechneten Metrik nutzen konnten.
- Im Bericht Schlüsselmetriken wurde Unterstützung für weitere berechnete Metriken hinzugefügt.
- Es wurde eine Fehlermeldung hinzugefügt, die angezeigt wird, wenn Sie versuchen, eine stündliche Granularität für Berichte auszuwählen und diese nicht verfügbar ist.
- Es wurde ein Problem behoben, das zu inkonsistenten Diagramm-Legenden bei Deaktivierung von Metriken im Schlüsselmetrik-Bericht geführt hat.
- In Dashboard-Spaltenüberschriften werden beim Datumsvergleich nun passende Zeiträume angezeigt.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer gelegentlich keine Reportlets in Dashboards aktualisieren konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem die Überschrift im Firmenzusammenfassungs-Reportlet die Ereignisnummer statt der Nummer und des benutzerfreundlichen Namens anzeigte.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer keine SiteCatalyst-Einstellungen von einem zu einem anderen Benutzer übertragen konnten.
- Es wurde ein Verarbeitungsproblem im VISTA-Upload-Skript behoben, bei dem für Dateien eine erfolgreiche Verarbeitung, aber 0 verarbeitete Zeilen angezeigt wurde.

- Die Datenextrakt- und ExcelClient-Berichte zu verweisenden Domains enthalten nun Informationen zu Lesezeichen/getippt nur noch auf Anforderung.
- Die ZeileNicht angegeben im Mobilgerätebericht kann im ReportBuilder und ExcelClient gefiltert werden.
- Es wurde ein Problem im Bericht Geo-Position behoben, bei dem der US-Bundesstaat Connecticut fälschlicherweise als Gebiet der australischen Hauptstadt klassifiziert wurde. Dies führte dazu, dass in Berichten keine Daten für Connecticut und stattdessen zusätzliche Daten für das Gebiet der australischen Hauptstadt ausgegeben wurden.

SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release (21.02.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Mobilgeräte mit unbekannten Netzbetreibern wurden im Mobilnetzbetreiber-Bericht zur Zeile „Unbekannt“ hinzugefügt; die Gesamtbesuche wurden aktualisiert und umfassen nun alle Besuche. Hiermit werden Diskrepanzen zwischen den Gesamtbesuchen im Mobilnetzbetreiber-Bericht und den Gesamtbesuchen über Mobilgeräte im Verbindungstyp-Bericht behoben.
- Es wurde ein Verarbeitungsproblem im VISTA-Upload-Skript behoben, bei dem für Dateien eine erfolgreiche Verarbeitung, aber 0 verarbeitete Zeilen angezeigt wurde.
- Es wurden Berichtgrafiken korrigiert, bei denen normalisierte Zahlen nicht korrekt angezeigt wurden.
- In Dashboard-Spaltenüberschriften werden beim Datumsvergleich nun passende Zeiträume angezeigt.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer gelegentlich keine Reportlets in Dashboards aktualisieren konnten.
- Die Datenextrakt- und ExcelClient-Berichte zu verweisenden Domains enthalten nun Informationen zu Lesenzeichen/getippt nur noch auf Anforderung.
- Die ZeileNicht angegeben im Mobilgerätebericht kann im ReportBuilder und ExcelClient gefiltert werden.
- Es wurde ein Problem im Bericht Geo-Position behoben, bei dem der US-Bundesstaat Connecticut fälschlicherweise als Gebiet der australischen Hauptstadt klassifiziert wurde. Dies führte dazu, dass in Berichten keine Daten für Connecticut und stattdessen zusätzliche Daten für das Gebiet der australischen Hauptstadt ausgegeben wurden.

Social 2.3

Das Social Release 2.3 (21.02.2013) beinhaltet die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Bericht Beitragsanalysen: Mit Bildern nach Excel exportieren	Mit der Funktion Mit Bildern nach Excel exportieren im Bericht Beitragsanalysen können Sie Beiträge und Bilder archivieren, indem Sie sie exportieren und in einer .zip-Datei komprimieren.
Publish: Veröffentlichen von Facebook-Fotoalben	Für den Beitragstyp Großes Bild können Sie mehrere Bilder hochladen, um ein Facebook-Fotoalbum zu erstellen.
Apps: Umfrage-Vorlage	Mit einer neuen Umfrage-Vorlage können Sie eine Anwendung zum Erfassen der Benutzerantworten auf Fragen erstellen.

Funktion	Beschreibung
Apps: Element Gutscheincode-Generator	Der Prozess zur Spezifizierung der verfügbaren Anzahl Gutscheine wurde verbessert.
Apps: Unterstützung für Facebook-Seitenregisterkarten-Bilder bei Facebook	Es können jetzt Facebook-Seitenregisterkarten-Bilder hochgeladen werden.
Lokalisierung von Dokumentationen	Die Dokumentation wurde für die Sprachen Französisch, Deutsch, Spanisch und brasilianisches Portugiesisch lokalisiert.
Dokumentationsaktualisierungen	Das Handbuch wurden nach Rückmeldungen von Kunden Veränderungen vorgenommen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Social](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Benutzer einen Beitrag für eine Facebook-Places-Seite nicht bearbeiten konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Nutzer mobiler Anwendungen aufgefordert wurden, Fans einer Seite zu werden, obwohl sie das bereits waren.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Bilder nicht in Facebook angezeigt wurden, wenn sie über den Microsoft Internet Explorer 9 und 10 aufgerufen wurden und das SiteCatalyst-Element beim Erstellen der Anwendung in Social einbezogen worden war.
- Die Exportfunktion im Beitragsanalysen-Bericht wurde erweitert und umfasst nun Facebook-Zielgruppeninformationen.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem es zu Datendiskrepanzen (z. B. hinsichtlich der Anzahl der +1s und Kommentare) zwischen Social und Google+ kam.
- Beitragsdetails (zu Autor, Zusammenfassung, Anbieter usw.) werden nach Behebung eines Problems nun im Bericht Kampagnendetails aufgeführt.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem einige türkische Buchstaben in Anwendungen durch Symbole ersetzt wurden.

Discover 3.1 Maintenance Release

Das Discover 3.1 Maintenance Release (21.02.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- Der Excel-Export schlug früher fehl, wenn die Diagramme während des Exportvorgangs minimiert wurden. Es wurden keine Berichte erzeugt und keine Warnmeldungen ausgegeben.
- Das Laden von Berichten nahm über zehn Minuten in Anspruch, da Discover versuchte, Metriken und Berichtswerte neu zu laden. Der Grund dafür war, dass alte Tool-Felder nicht richtig bereinigt wurden, sodass Berichte für Elemente in Feldern durchgeführt wurden, die nicht in der Benutzeroberfläche auftauchten.

Dieses Problem wurde behoben. Workaround zum Bereinigen alter Tool-Felder: Rufen Sie die Standardansicht auf (**Menü > Fenster > Standardansicht**). Hiermit werden alte Tool-Felder bereinigt, wenn das System in diesen Status wechselt.

- Große Segmentdefinitionen konnten in Discover nicht gespeichert werden. Grund dafür war, dass große Segmentordner nicht innerhalb der 30 Sekunden gespeichert werden konnten, die Discover vor dem automatischen Herunterfahren einräumt. Discover wird nun nicht mehr heruntergefahren, solange nicht alle Segment- und Metrikordner gespeichert wurden.
- Kodierte &-Zeichen in Segmentdefinitionen, die von SiteCatalyst an Discover übergeben wurden, führten bei einer Ausführung in Discover zu nicht übereinstimmenden Regeln. Dieses Problem wurde in SiteCatalyst und Discover korrigiert, sodass Segmente und zugehörige Berichte nun übereinstimmen.
- Bei der Verarbeitung von eVars (mit Ausnahme der Kampagnenvariable) in Trichteranalyse- und Site-Analyse-Berichten wurde eine Diskrepanz festgestellt. Durch die automatische Vervollständigung wurde der vorherige Wert einer eVar für jeden Hit zugewiesen, bis ein neuer Wert eingestellt wurde. Im Fall von Pfadberichten sollten Werte nur aus dem ersten Hit, in dem sie eingestellt wurden, genutzt werden. Durch Nutzung der automatisch vervollständigten Werte wurden die Zahlen in Pfadberichten künstlich erhöht. Dieses Problem wurde behoben.

ReportBuilder 4.3

Das ReportBuilder Release 4.3 (21.02.2013) beinhaltet die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Benachrichtigung zur fehlgeschlagenen Bereitstellung	<p>Wenn eine geplante ReportBuilder-Arbeitsmappe fehlschlägt, versendet Adobe eine Benachrichtigungs-E-Mail mit den folgenden Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name der Arbeitsmappe • Grund für das Fehlschlagen • Lösung oder Optionen zur Problembehebung
Benachrichtigung zur neuen Version	ReportBuilder benachrichtigt Sie jetzt, wenn eine neue Version zur Installation zur Verfügung steht.

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem im Feld Segment behoben. Die Funktion zum automatischen Ausfüllen zeigte Segmentordner an, selbst wenn der Ordner keine auswählbaren Segmente enthielt.
- Es wurde ein .NET-Ausnahmefehler korrigiert, der auftrat, wenn eine Anfrage eine gelöschte berechnete Metrik enthielt.
- Es wurde ein Ausnahmefehler im Dialogfeld Filter definieren korrigiert. Dieser Fehler trat auf, wenn nach Auswahl von Enthält alle Elemente auf OK geklickt wurde und dann Zeichen eingegeben wurden.
- Es wurde ein Zellenformatierungsproblem behoben, das auftrat, wenn Sie die Schriftgröße änderten und die Anforderung dann speicherten und aktualisierten. Die Schrifteinstellung wurde dann auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.

ClickMap Maintenance Release

Das ClickMap Maintenance Release (02/21/2013) für SiteCatalyst 15.4. umfasst folgende Änderungen:

- Es wurde ein Maus-Problem bei Firefox 17.0.1. behoben.

Hinweis: Sie müssen den ClickMap-Client aktualisieren, um diese Änderung anwenden zu können.

- Es wurde ein Kompatibilitätsproblem mit Internet Explorer 9 behoben.

Clickstream Data Feeds

Erweiterung der Spalten „page_url“ und „page_event_var1“

Diese Spalten wurden für URLs, die länger als 255 Zeichen sind, erweitert. Mit dieser Änderung können Sie die gesamte URL jeder Seite und jedes nachverfolgten Links empfangen, die möglicherweise lange Abfragezeichenfolgen oder andere Werte enthält, die zuvor nach 255 Zeichen abgeschnitten wurden.

Nach dieser Änderung wird die Länge von *page_url* und *page_event_var1* von 255 Byte auf 64 Kilobyte erhöht. Aktualisieren Sie Anwendungen oder Skripte, die Sie zur Verarbeitung des Datenfeeds nutzen, damit zur Speicherung dieser Zeichenfolgen künftig eine 64-Kbit-Variable verwendet wird. Wenn Sie den Datenfeed in einer Datenbank speichern, stellen Sie sicher, dass die Spalten *page_url* und *page_event_var1* groß genug sind, um eine Zeichenfolge von bis zu 64 Kb zu enthalten. Alternativ stellen Sie, wenn Ihre Systeme die abgeschnittenen Versionen dieser Spalten erfordern, bitte sicher, dass abgeschnittene Inhalte vom ETL-Prozess entsprechend gehandhabt werden.

Diese Veränderung betrifft nicht die Spalten *post_page_url* oder *post_page_event_var1*, die bei 255 Zeichen bleiben.

Was muss ich tun?

Sie müssen Ihren ETL-Prozess upgraden, um die erweiterten Spalten handhaben zu können.

Ältere Versionen von JavaScript AppMeasurement schneiden die URL bei 255 Zeichen ab. Um URLs mit über 255 Zeichen erfassen zu können, muss ein Upgrade auf JavaScript H.25.3 (erschieden im Januar 2013) durchgeführt werden. Andere Datenerfassungsmethoden (darunter andere AppMeasurement-Bibliotheken, die Dateneinfüge-API, hartcodierte Bildanforderungen sowie Datenquellen zur vollen Verarbeitung bzw. historische Datenquellen) schneiden die URL nicht ab, sodass Sie in Ihrem Datenfeed ab 22. Januar 2013 URLs mit mehr als 255 Zeichen empfangen könnten.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [Clickstream Data Feeds](#).

Web-Services API

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter developer.omniture.com.

AppMeasurement und Mobil

AppMeasurement-Bibliotheken für alle Plattformen außer JavaScript werden nun auf [Developer Connection](#) gehostet. Die neueste JavaScript AppMeasurement-Bibliothek und Ihre gespeicherten Code-Archive stehen weiterhin unter **Admin > Code-Manager** zur Verfügung.

JavaScript AppMeasurement

H.25.4

- Die automatische Ausstiegslink-Nachverfolgung wurde verändert, sodass Links mit HREF-Attributen, die mit #, about: oder javascript: beginnen, immer ignoriert werden.
- Der Umfang der Klick-Ereignisse, die durch `useForcedLinkTracking` betroffen sind, wurde verfeinert. Die automatische erzwungene Link-Nachverfolgung gilt nur für:

- <A>- und <AREA>-Tags
- Das Tag muss über ein HREF-Attribut verfügen
- Das HREF kann nicht mit #, about: oder javascript: beginnen.
- Das TARGET-Attribut darf nicht eingestellt werden, oder das TARGET muss sich auf das aktuelle Fenster (_self, _top oder Wert von window.name) beziehen.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

DataWarehouse

Das DataWarehouse Maintenance Release (21.02.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Es wurde ein Problem im Bericht Geo-Position behoben, bei dem der US-Bundesstaat Connecticut fälschlicherweise als Gebiet der australischen Hauptstadt klassifiziert wurde. Dies führte dazu, dass in Berichten keine Daten für Connecticut und stattdessen zusätzliche Daten für das Gebiet der australischen Hauptstadt ausgegeben wurden.

AudienceManager

Das AudienceManager Maintenance Release (Januar 2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
REST-APIs	Die API gibt einen 401 Unauthorized- statt eines allgemeinen 500-Fehlers aus, wenn Sie nach Ablauf der Sitzung zusätzliche Aufrufe durchführen.
Eigenschaften-Aufbau, Segmentaufbau	Geklonte Eigenschaften oder Segmente werden nun automatisch demselben Speicherordner wie die Ursprungseigenschaft bzw. das Ursprungssegment zugewiesen. Sie können bei Bedarf aber auch einen anderen Ordner auswählen.

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Datenbankproblem behoben, das dazu führte, dass Daten für die Dashboard-Grafik zu eindeutigen Besuchern und der Zähler um einen Tag voneinander abwichen.
- Im Eigenschaften-Aufbau wurden Änderungen an einem zuvor erstellten Ausdruck nicht gespeichert, wenn Sie die Regel auf der Zusammenfassungsseite zur Eigenschaft anzeigten und dann zum Eigenschaften-Aufbau zurückkehrten, um diese Regel zu ändern.
- Im Ziel-Aufbau wurde das Hilfesymbol halbiert.
- In der Zusammenfassungsansicht für eine Eigenschaft wurden die Informationen im Feld Datenkategorie nicht angezeigt.

Test&Target 3.3

Das Test&Target 3.3 Release (26. Februar 2013) enthält eine Reihe von Änderungen „hinter den Kulissen“, die zur Vorbereitung künftiger Releases vorgenommen wurden. Diese Änderungen haben derzeit keine Auswirkungen auf Benutzer. Des Weiteren enthält die Version die folgenden neuen Funktionen:

Funktion	Beschreibung
IP-Filter für den Admin-Zugriff auf Test&Target	<p>Sie können nun steuern, welche Computer Zugriff auf Ihr Test&Target-Konto erhalten. Wenn beispielsweise der IP-Adressbereich für Ihr Büro 215.10*. * ist, können Sie Test&Target so konfigurieren, dass Benutzer, die sich von einem Computer außerhalb des IP-Adressbereichs anmelden wollen, abgewiesen werden.</p> <p>Diese Einstellung muss durch einen Test&Target-Superuser vorgenommen werden. Die Funktion findet sich auf der Client-Detailseite.</p> <p>Anders als IP-Filter ist die nun umbenannte Funktion Bericht-IP-Filter eine White-List. Wenn Adressen oder Bereiche eingestellt werden, können sich nur Personen innerhalb der eingestellten Adressbereiche anmelden. Wenn keine IP-Filter für den Admin-Zugriff eingestellt wurden, ist eine Anmeldung von jeder beliebigen IP-Adresse aus möglich.</p> <p>Es können spezifische IP-Adressen eingegeben werden, z. B.:</p> <p>215.10.155.20</p> <p>IP-Adressbereiche können mithilfe einer Subnet-Maske spezifiziert werden:</p> <p>215.10.0.0 255.255.0.0</p> <p>Eine Kombination des oben aufgeführten ist ebenfalls möglich. So können Sie beispielsweise Zugriff vom Büro und einem einzelnen Heim- oder Remote-Arbeitsplatz aus zulassen:</p> <p>215.10.0.0 255.255.0.0</p> <p>119.10.54.16</p> <p>Die einzelnen IP-Adressen oder -Adressbereiche müssen in einzelnen Zeilen eingegeben werden.</p>

Funktion	Beschreibung
API für mehrere Besucherprofile	Mit der API für Drittanbieterprofile können nun mehrere Profile über einen einzigen API-Aufruf aktualisiert werden.

Fehlerbehebungen

- **IP-Filter** wurde in **Bericht-IP-Filter** umbenannt, damit ein klarer Unterschied zur neuen Funktion **IP-Filter für den Admin-Zugriff auf Test&Target** besteht. Der Funktionsumfang hat sich nicht verändert.
- Wenn Sie direkt aus der statischen Berichtspalte einer 1:1-Kampagne klicken, ist die Seite zur Berichtzusammenfassung statisch und spiegelt die aktuellsten Ergebnisse erst nach Klicken auf **Anwenden** wider. Die Werte können sich grundlegend voneinander unterscheiden und Analysten dazu veranlassen, auf statische Werte zu reagieren. Dieses Problem wurde behoben, sodass statische Ergebnisse nicht mehr bedient werden.

Search&Promote 8.9.5

Search&Promote 8.9.5 (21.02.2013) beinhaltet die folgenden Änderungen:

Fehlerbehebungen

- Sie können nun Facetten dynamisch neu ordnen.
- Die CGI-Parameter `sp_d_#` und `sp_date_range_#` für die Backend-Suche funktionierten nicht für benutzerdefinierte Metadatenfelder.
- Ein Deduplizierungsproblem führte dazu, dass die Anzahl der Suchergebnisse von der festgelegten Zahl abwich.

Aktuelle Dokumente zu [Adobe Search&Promote](#) finden Sie unter [Search&Promote – Dokumentation-Home](#).

Survey 3.4

Survey wurde in diesem Release nicht aktualisiert.

Weitere Informationen zu Survey finden Sie im [Survey-Benutzerhandbuch](#).

SearchCenter 4.4

SearchCenter wurde in diesem Release nicht aktualisiert.

Weitere Informationen zu SearchCenter finden Sie im [SearchCenter-Benutzerhandbuch](#).

Genesis 3

Keine Updates. Die aktuellsten Informationen finden Sie in den Versionshinweisen vom Januar 2013 unter [Genesis 3 Maintenance Release](#).

Insight 5.5

Aktuelle Versionshinweise und Dokumente zu Insight finden Sie in der [Insight-Produktdokumentation](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:

5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Marketing Cloud™.

Maintenance Release-Datum: **21. März 2013**

- [SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release](#)
- [SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release](#)
- [Social 2.4 Maintenance Release](#)
- [Discover 3.1 Maintenance Release](#)
- [ReportBuilder 4.3 Maintenance Release](#)
- [DataWarehouse](#)
- [Web-Services API](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [AudienceManager](#)
- [Genesis 3.1 Maintenance Release](#)
- [Search&Promote 8.9.6](#)
- [Recommendations 2.14](#)
- [Insight 5.5](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [ClickMap](#)
- [Survey 3.4](#)
- [SearchCenter 4.4](#)

SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
Korrelationen für alle Datenverkehrsvariablen verfügbar	<p>Korrelationen sind nun für alle Datenverkehrsvariablen verfügbar. Auf diese Weise können Sie in SiteCatalyst-Traffic-Berichten jede Datenverkehrsvariable durch jede andere unterteilen.</p> <p>Historische Daten für Korrelationen, die bisher nicht konfiguriert wurden, stehen für alle Daten nach dem Upgradedatum von SiteCatalyst 15 zur Verfügung.</p> <p>Korrelationen, die vor dem Upgradedatum von SiteCatalyst 15 konfiguriert wurden, verfügen weiterhin über historische Daten ab dem Datum, an dem die Korrelation aktiviert wurde.</p> <p>Lesezeichen, Dashboards und andere Berichte, die derzeit Korrelationen verwenden, sind hiervon nicht betroffen und arbeiten wie gewohnt.</p> <p>Im Rahmen dieser Änderung wurde der Korrelations-Manager aus der Admin-Konsole entfernt, da die Korrelationen nun nicht mehr von Hand konfiguriert werden müssen.</p>

Funktion	Beschreibung								
Numerische Ereignisse/Währungseignisse außerhalb der Produktliste	<p>Sie können nun für „Numerische Ereignisse/Währungseignisse“ in der Ereignisliste einen Dezimalwert angeben. Bisher wurden Dezimalwerte für diese Ereignisse nur innerhalb der Produktliste unterstützt. Werte für „Numerische Ereignisse/Währungseignisse“ in der Ereignisliste gelten für alle Produkte in der Produktliste.</p> <p>Dies unterstützt Sie bei der Nachverfolgung von auftragsübergreifenden Rabatten, Versand und ähnlichen Werten, ohne den Produktpreis zu ändern oder diesen separat in der Produktliste zu verfolgen. Wenn Sie beispielsweise <i>event10</i> mit einen auftragsübergreifenden Rabatt konfiguriert haben, wird ein Kauf mit 10 % Rabatt möglicherweise ähnlich wie folgt angezeigt:</p> <div data-bbox="548 562 1490 646" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <pre>s.events="purchase,event10=9.95" s.products=";Shoes;1;69.95,;Socks;10;29.50"</pre> </div> <p>Im Bericht für die auftragsübergreifenden Rabatte (<i>event10</i>) würde dann Folgendes angezeigt werden:</p> <table data-bbox="548 781 1490 1054"> <tr> <th>Produkt</th><th>Event10</th></tr> <tr> <td>Schuhe</td><td>9,95</td></tr> <tr> <td>Socken</td><td>9,95</td></tr> <tr> <td>Gesamt</td><td>9,95</td></tr> </table> <p>Der Gesamtwert im Bericht stellt den deduplizierten Gesamtwert des Events dar (der Gesamtbetrag der Rabatte im Berichterstattungszeitraum), und nicht die Summe der Ereigniswerte für jedes Produkt.</p> <p>Wenn für „Numerische Ereignisse/Währungseignisse“ in der Produktzeichenfolge und in der Ereigniszeichenfolge ein Wert angegeben wird, wird der Wert der Ereigniszeichenfolge verwendet.</p>	Produkt	Event10	Schuhe	9,95	Socken	9,95	Gesamt	9,95
Produkt	Event10								
Schuhe	9,95								
Socken	9,95								
Gesamt	9,95								
Änderungen an der Besuchermigration	<p>Wenn Sie eine Migration von Drittanbieter-Cookies zu Erstanbieter-Cookies planen (oder eine andere Form der Cookie-Migration), beachten Sie, dass sich der Vorgang der Besuchermigration geändert hat.</p> <p>Um eine größere Sicherheit zu gewährleisten, wird die Besuchermigration nun über ClientCare auf dem Datenerfassungsserver konfiguriert, anstatt Datenerfassungsvariablen in Ihrem Datenerfassungscode zu verwenden.</p>								

Funktion	Beschreibung
Änderungen an der Umleitung bei der Überwachung von Links	<p>In einem anstehenden Release werden für den Mechanismus, mit dem Sie nach der Überwachung von Links mithilfe des URL-Abfrageparameters eine Umleitung durchführen können, Einschränkungen aktiviert. Zum Beispiel:</p> <div data-bbox="548 321 1490 405" style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <pre><a href="http://metrics.myco.com/b/ss/...&url=http://somesite.com"</pre> </div> <p>Für eine höhere Sicherheit werden auf den Domänen, auf die Umleitungen durchgeführt werden dürfen, Einschränkungen platziert. Nach dieser Änderung müssen Sie eine „Weiße Liste“ mit den Domänen erstellen, auf die umgeleitet werden darf. Wenn eine Umleitung auf eine Domäne durchgeführt wird, die nicht in dieser Liste aufgeführt ist, gibt der Browser den Fehler „403 Verboten“ aus.</p> <p>Adobe prüft derzeit Report Suites, die diese Funktionalität nutzen, um die „Weiße Liste“ vorab basierend auf den derzeit verwendeten Umleitungs-URLs zu füllen. Wenden Sie sich an ClientCare, um die „Weiße Liste“ für Ihre Report Suites zu bestätigen und zu aktualisieren.</p> <p>Umleitungen bei der Nachverfolgung von Links werden für alle anderen Report Suites standardmäßig deaktiviert.</p>
Internationale Postleitzahlen	<p>Ab dem 28. Februar 2013 werden im Bericht für PLZ/Postleitzahlen des Besuchers internationale Postleitzahlen für Report Suites angezeigt, die gemäß ihrer Konfiguration die internationalen Postleitzahlen von den Adobe-Datenerfassungsservern erhalten.</p> <p>Der Mechanismus für das IP-zu-PLZ-Mapping wurde zur Verbesserung der Genauigkeit ebenfalls aktualisiert. Dieses Upgrade wirkt sich möglicherweise auf Metriken aus, die einigen Postleitzahlen zugeordnet sind.</p>
Benutzerdefinierte Namen für Verarbeitungsregeln	<p>Benutzer können jetzt eigene Namen für Verarbeitungsregeln festlegen. Zuvor wurde der Name automatisch basierend auf der Operation und der gewählten Variable festgelegt.</p>
Internet Explorer 6 wird nicht mehr auf Kompatibilität mit der SiteCatalyst UI getestet	<p>Internet Explorer 6 wird nicht mehr auf Kompatibilität mit der SiteCatalyst UI getestet. Die Datenerfassung funktioniert für Kunden mit Internet Explorer 6 weiterhin wie gewohnt.</p>

Fehlerbehebungen

- Ein Fehler wurde behoben, der beim Herunterladen von CSV-Berichten zu leeren Spaltenüberschriften führte.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass Datenextrakte länger als erwartet verarbeitet oder gelegentlich sogar unterbrochen wurden.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass das Datum auf den Dashboards und Reportlets um einen Tag nach vorne verschoben wurde.
- Ein Fehler wurde behoben, der eine unterschiedliche Ausrichtung von Bildern bei der Anzeige auf dem Dashboard im Gegensatz zum heruntergeladenen Bericht im PDF-Format verursachte.

- Ein Fehler wurde behoben, der verhinderte, dass Test&Target-Kampagnen in SiteCatalyst angezeigt wurden.
- Ein Fehler wurde behoben, der verhinderte, dass errechnete Metriken mit Individueller Besucher in der Menüliste Errechnete Metrik im Menü Favoriten angezeigt wurden.
- Ein Fehler wurde behoben, der Benutzer daran hinderte, Konversionsvariablen mithilfe der Admin-Konsole zu bearbeiten.
- Ein Fehler wurde behoben, der Benutzer daran hinderte, Mitglieder einer Benutzergruppe zu bearbeiten oder zu entfernen, die eine große Anzahl an Benutzern enthält.
- Ein Fehler wurde behoben, der verhinderte, dass Benutzergruppen mit einem langen Namen in der Admin-Konsole angezeigt wurden. Ein Überprüfungsmechanismus wird nun eingesetzt, um zu verhindern, dass die Namen der Benutzergruppen mehr als 255 Zeichen umfassen.
- In Trendberichten (Seitenansichten und Ereignisse) mit stündlicher Granularität für Report Suites ohne Sommerzeitkonfiguration haben am 11. März die Daten für 2:00 Uhr gefehlt (wurden als 3:00 Uhr angezeigt).

SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Die Metrikauswahl im Bericht für Report Suite insgesamt zeigt nun ausschließlich errechnete Metriken an, die vom jeweiligen Bericht unterstützt werden (Zeitverlaufsmetriken).
- Ein Fehler wurde behoben, der beim Herunterladen von CSV-Berichten zu leeren Spaltenüberschriften führte.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass das Datum auf den Dashboards und Reportlets um einen Tag nach vorne verschoben wurde.
- Ein Fehler wurde behoben, der verhinderte, dass Test&Target-Kampagnen in SiteCatalyst angezeigt wurden.
- Ein Fehler wurde behoben, der Benutzer daran hinderte, Konversionsvariablen mithilfe der Admin-Konsole zu bearbeiten.
- Ein Fehler wurde behoben, der Benutzer daran hinderte, Mitglieder einer Benutzergruppe zu bearbeiten oder zu entfernen, die eine große Anzahl an Benutzern enthält.
- Ein Fehler wurde behoben, der verhinderte, dass Benutzergruppen mit einem langen Namen in der Admin-Konsole angezeigt wurden. Ein Überprüfungsmechanismus wird nun eingesetzt, um zu verhindern, dass die Namen der Benutzergruppen mehr als 255 Zeichen umfassen.
- In Trendberichten (Seitenansichten und Ereignisse) mit stündlicher Granularität für Report Suites ohne Sommerzeitkonfiguration haben am 11. März die Daten für 2:00 Uhr gefehlt (wurden als 3:00 Uhr angezeigt).

Social 2.4 Maintenance Release

Das Social 2.4 Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Apps: Twitter-Vorlage	Neue Twitter-Vorlage zur schnellen Anzeige eines Twitter-Feeds aus einer Anwendung heraus.

Funktion	Beschreibung
Twitter-Funktionen	Aktualisierte Twitter-Funktionen aufgrund von Twitter-API-Änderungen. Benutzer bemerken keine Funktionsänderung außer das Fehlen der Einstellung Benutzerfoto anzeigen im Twitter-Feed-Element.
Sprachunterstützung	Die Dokumentation wurde lokalisiert und ist nun in japanischer Sprache verfügbar. Überwachungs-, Veröffentlichungs- und Moderations-Funktionen werden jetzt auch in hebräischen und arabischen Sprachen unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen in Social](#).

Fehlerbehebungen

- Ein Fehler wurde behoben, der Benutzer frühzeitig aus Social abmeldete.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass die Erwähnungen im Bericht der Schlüsselmetriken geringer als erwartet waren.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass beim erneuten Autorisieren eines Twitter-Kontos der Kontoeigentümer zurückgesetzt wurde und Mitglieder von Benutzergruppen keinen Zugriff auf ihr Konto mehr hatten.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass die Schaltfläche Bild hochladen beim Bearbeiten älterer Anwendungen nicht angezeigt wurde.

Discover 3.1 Maintenance Release

Das Discover 3.1 Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- Benutzer, die einen Bericht ausführen wollten aber nicht Administrator oder Mitglied einer Gruppe mit ausdrücklichen administrativen Zugriffsrechten waren, erhielten einen 310-Fehler. Dieser Fehler wurde behoben, um individuelle Zugriffsrechte zu erlauben, sodass diese Benutzer Zugriff auf die Bericht-Funktion erhalten.
- Wenn bei der Planung eines Berichts im Zeitplan-Manager ein Datum im Feld **Nach (so vielen) Vorfällen beenden** eingegeben wurde, endete der Zeitplan nach dem aktuellen Tag, unabhängig davon, welcher Wert eingegeben wurde. Dieser Fehler wurde behoben. Wenn Sie nun auf **Speichern** klicken, wird eine **Meldung zum berechneten Enddatum** angezeigt, die angibt, wann die geplante Aktion abläuft.
- Wenn Sie Discover mit internationalen, nicht englischsprachigen Einstellungen ausgeführt haben und Discover sich 30 Minuten im Leerlauf befand, bis die Sitzung abgebrochen wurde, wechselten die Menüs in die englische Sprache. Dieser Fehler wurde nun behoben, um nach einem Sitzungs-Timeout wieder die ursprünglich eingestellte Sprache anzuzeigen.
- Eine Inkonsistenz in Geplante Berichte wurde behoben, die bewirkte, dass bei der Berichterstellung über Datengrenzen hinweg Nullen angezeigt wurden, nachdem die neue (SiteCatalyst 15) Datenplattform eingeführt wurde. Dieser Fehler trat nur selten auf und wurde durch die Aktualisierung von Versionen und die Nachverfolgung über mehrere Datensätze hinweg sowie unvereinbare Zeitscheiben verursacht.
- Durch eine fehlerhafte Zuordnung von Bestellungen für die einzelnen Länder in einem GeoCountries-Bericht war die Summe der Elemente in den einzelnen Teilen deutlich niedriger als die Gesamtbestellsumme. Jetzt bleiben die Daten eines Landes den gesamten Besuch über bestehen, sodass die Bestellungen bei jedem Besuch mit einem Kauf-Ereignis dem jeweiligen Land zugeordnet werden können.

- Australian Capital Territory wurde im USA-Bericht angezeigt. Dieser Fehler wurde nun behoben.
- Im GeoSegmentation-Bericht für US-Staaten wurden keine Daten vor dem 21.02.2013 angezeigt. Nach diesem Update werden alle Daten wieder angezeigt. Ein Workaround besteht darin, einen Regionen-Bericht zu erstellen mit einem Segment, das Besuche mit der Ländereinstellung Vereinigte Staaten enthält.

ReportBuilder 4.3 Maintenance Release

Das ReportBuilder Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Verwalten von mit ReportBuilder geplanten Aufgaben	<p>Klicken Sie auf Admin > Firma > ReportBuilder-Berichte.</p> <p>Administratoren können nun alle Benutzer mit ReportBuilder-Zugriffsrechten anzeigen und sehen, wie viele verfügbare geplante Aufgaben jeder Benutzer hat. Mit jeder ReportBuilder-Benutzerlizenz werden automatisch zehn geplante Aufgaben zugewiesen. Sie können diese geplanten Aufgaben anpassen oder neu zuweisen, falls erforderlich.</p> <p>Siehe Benutzer in der Admin-Hilfe, um zu erfahren, wie Sie einem SiteCatalyst-Benutzer Zugriffsrechte auf ReportBuilder einräumen.</p> <hr/> <p>Hinweis: Geplante Aufgaben können nicht die Anzahl an verfügbaren Aufgaben pro Benutzer überschreiten. Wenn Sie versuchen, die verfügbare Anzahl geringer als die geplante Gesamtanzahl einzustellen, wird ein Warnhinweis ausgegeben, und Sie können geplante Berichte löschen.</p>
Aktualisierungsanforderungen mithilfe eines Makros in Excel	<p>Wir haben die Unterstützung für drei ReportBuilder-API-Methoden integriert, die über VBA aufgerufen werden können.</p> <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Installieren Sie die neueste ReportBuilder-Clientanwendung auf Ihrem Computer, auf dem Sie das Makro ausführen möchten. • Melden Sie sich bei ReportBuilder vor dem Ausführen von Makros an. <p>Aus Sicherheitsgründen kann eine Arbeitsmappe, die ein Makro enthält, nicht über die Planungsschnittstelle von ReportBuilder geplant werden.</p> <p>RefreshAllReportBuilderRequests()</p> <p>Das folgende Makro aktualisiert alle ReportBuilder-Anforderungen in der aktiven Arbeitsmappe:</p> <pre> Sub RefreshAllReportBuilderRequests() Dim addIn As COMAddIn Dim automationObject As Object Dim success As Boolean 'First step is to invoke the ReportBuilder COM Addin through its Product ID Set addIn = Application.COMAddIns("ReportBuilderAddIn.Connect") Set automationObject = addIn.Object ' Once the Addin has been retrieved, invoke the RefreshAllRequests() API success = automationObject.RefreshAllRequests(ActiveWorkbook) End Sub </pre>

Funktion	<div> <div> </div> <div> </div> </div>
	<div> <div> </div> <div> <div> <h3>RefreshAllReportBuilderRequestsInActiveWorksheet()</h3> <p>Das folgende Makro aktualisiert alle ReportBuilder-Anforderungen auf dem aktiven Arbeitsblatt:</p> <pre> Sub RefreshAllReportBuilderRequestsInActiveWorksheet() Dim addIn As COMAddIn Dim automationObject As Object Dim success As Boolean 'First step is to invoke the ReportBuilder COM Addin through its Product ID Set addIn = Application.COMAddIns("ReportBuilderAddIn.Connect") Set automationObject = addIn.Object ' Once the Addin has been retrieved, invoke the RefreshWorksheetRequests() success = automationObject.RefreshWorksheetRequests(ActiveWorkbook.ActiveSheet) ' The RefreshWorksheetRequests() API call take a worksheet object as an argument ' Thus you can call it for any worksheet that contains ARB requests. End Sub </pre> </div> <div> <h3>RefreshAllReportBuilderRequestsInCellsRange()</h3> <p>Das folgende Makro aktualisiert alle ReportBuilder-Anforderungen, deren Zellenausgabe einen bestimmten Zellbereich überschneidet:</p> <pre> Sub RefreshAllReportBuilderRequestsInCellsRange() Dim addIn As COMAddIn Dim automationObject As Object Dim success As Boolean 'First step is to invoke the ReportBuilder COM Addin through its Product ID Set addIn = Application.COMAddIns("ReportBuilderAddIn.Connect") Set automationObject = addIn.Object ' Once the Addin has been retrieved, invoke the RefreshRequestsInCellsRange() ' The cell range specified below points to the range B1:B54 of the "Data" sheet ' The range expression will support all supported Excel Range expression success = automationObject.RefreshRequestsInCellsRange("'Data'!B1:B54") End Sub </pre> </div> </div> </div>

Fehlerbehebungen

- Geplante Berichte wurden aktualisiert, um sicherzustellen, dass nach der Planung und nach dem Zurücksetzen von Berichten die Berichte nur ein Mal ausgeführt werden und nicht mehrere Male.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass Caret-Zeichen (<>) in Fehlermeldungen falsch angezeigt wurden.
- Ein Fehler wurde behoben, der dazu führte, dass in der Meldung über das Fehlschlagen eines geplanten Berichts der falsche Dateiname und Berichtsname enthalten war.
- Ein Fehler wurde behoben, der bei der Verwendung der Option Festes Datum einen Berechtigungsfehler verursachte.

DataWarehouse

Das DataWarehouse Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- Änderungen an der Zeilenbegrenzung für vorhandene Jobs in der DataWarehouse-Benutzeroberfläche wurden nicht übernommen. Wo Sie früher die Zeilenbegrenzung für einen existierenden Job geändert haben und die Änderung nicht angewendet wurde, wird die Änderung nun korrekt angewendet und gespeichert.
- Einige größere DataWarehouse-Anforderungen schlugen mit der Fehlermeldung „Aufschlüsselungsanwendung abgestürzt“ fehl.
- Ersetzen Sie nun „&“ mit „&“ in Segmentierungsregeln.

Web-Services API

Das Web Services Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

- Die Anomalie-Erkennung steht nun für die Berichterstattungs-API zur Verfügung. Mit dieser Funktion können Sie die oberen Begrenzungen und unteren Begrenzungen abrufen sowie Daten prognostizieren. Siehe auch [SiteCatalyst-Berichterstattungs-API](#).
- Die CodeManager-APIs, die die Funktionalität des Code-Managers der Admin-Konsole simulieren, sind veraltet und wurden entfernt. Die Code-Archive bleiben in der Admin-Konsole weiterhin verfügbar.

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter developer.omniture.com.

AppMeasurement und Mobil

AppMeasurement-Bibliotheken für alle Plattformen außer JavaScript werden nun auf [Developer Connection](#) gehostet. Die neueste JavaScript AppMeasurement-Bibliothek und Ihre gespeicherten Code-Archive stehen weiterhin unter **Admin > Code-Manager** zur Verfügung.

--	--

Formatänderung für benutzerspezifische Zeitstempel	<p>Wenn Sie einen benutzerspezifischen Zeitstempel angeben (mit der <code>s.timestamp-Variable</code>), wurden die folgenden Änderungen an der Unterstützung für ISO-8601-Zeitstempel vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es müssen sowohl das Datum als auch die Uhrzeit durch ein „T“ getrennt angegeben werden. • Das Datum muss ein vollständiges Kalenderdatum sein (Jahr, Monat und Tag). Wochentage und ordinale Datumsangaben werden nicht unterstützt. • Das Datum kann im standardmäßigen oder im erweiterten Format (JJJJ-MM-TT oder JJJJMMTT) angegeben werden, es muss jedoch die Stunde und die Minute enthalten. Sekunden sind optional (HH:MM, HH:MM:SS, HHMM oder HHMMSS). Es können Bruchteile von Minuten und Sekunden eingereicht werden, diese Bruchteile werden jedoch ignoriert. • Es kann eine optionale Zeitzone im standardmäßigen oder im erweiterten Format (\pmHH, \pmHH:MM, \pmHH, \pmHHMM oder Z) angegeben werden. <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <pre>2013-01-01T12:30:05+06:00 2013-01-01T12:30:05Z 2013-01-01T12:30:05 2013-01-01T12:30</pre> </div> <p>UNIX-Zeitstempel werden weiterhin unterstützt (Sekunden seit 1.01.1970).</p>
--	--

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

AudienceManager

Das AudienceManager Maintenance Release (Februar 2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Deklariertes ID-Targeting	Deklarierte IDs helfen Ihnen beim Austausch und bei der Synchronisierung von Benutzer-IDs mit Geräten oder Browsern, die keine persistenten Speichermechanismen wie Drittanbieter-Cookies verwenden. Siehe Deklarierte IDs .

Genesis 3.1 Maintenance Release

Das Genesis Maintenance Release (21.03.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Dev Center-Fehlerbehebungen

- Ein Fehler wurde behoben, der beim Speichern einer Listenvariable fälschlicherweise die Meldung „Es ist ein unbekannter Fehler aufgetreten“ anzeigte.
- Die Fehler im Menü „Gebietsschema“ auf der Seite Ressource hinzufügen wurden behoben, sodass nun alle Sprachen angezeigt werden.

Fehlerbehebungen

- DFA-Integration: Ein Fehler wurde behoben, der den Import von Daten verhinderte.
- DFA-Plug-In: Ein Integrationsfehler mit Adobe CQ wurde behoben.
- Salesforce-Integration: Allgemeine Back-End-Verbesserungen, um Datenfehler zu beheben.

Search&Promote 8.9.6

Search&Promote 8.9.6 (21.03.2013) beinhaltet die folgenden Änderungen:

Fehlerbehebungen und Erweiterungen

- Der Wert 0 wurde nicht aus den **Breadcrumbs** entfernt.
- Bei der Verarbeitung einer umfangreichen Liste an direkten Treffern ist ein Fehler aufgetreten.
- Es wurden Verbesserungen vorgenommen, wenn Sie eine oder mehrere **Geschäftsregeln** veröffentlichen.

Aktuelle Dokumente zu [Adobe Search&Promote](#) finden Sie unter Search&Promote – Dokumentation-Home.

Recommendations 2.14

Dieses Release von Recommendations (21.03.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Recommendations ist nun eine integrale Funktion in Adobe Target. Adobe Target, Teil der Adobe Marketing Cloud, ist eine Lösung, die datengesteuerte Personalisierungen für eine umsatzsteigernde Wirkung bietet, indem die integrierten Funktionen von Test&Target, Test&Target 1:1 (Automatisches Behavioral Targeting), Geo-Targeting, Analytics-Powered Targeting, Recommendations und Search&Promote genutzt werden. Viele unserer anstehenden Upgrades innerhalb dieses Tools unterstützen einen neuen Wirkungsgrad bei der Daten-/Profilintegration, erweiterte Algorithmusoptionen sowie die Kampagnenerstellung/-bereitstellung in Recommendations. Die Vorteile umfassen eine bessere Zusammenarbeit mit den anderen Adobe Target-Funktionen und übergreifend über die Adobe Marketing Cloud.

Funktion	Beschreibung
Mbox-Auswahl über eine Dropdownliste	Alle verfügbaren Mboxes werden in Recommendations in einem Menü auf der Seite zum Bearbeiten angezeigt. Sie müssen nicht erst zu Ihrer Website navigieren, um die Mbox zu finden.
Mbox-Auslieferungs-Targeting	<p>Recommendations kann darauf beschränkt werden, Mboxes nur anzuzeigen, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt werden. Dies kann die Übereinstimmung mit bestimmten URL-Werten, Mbox-Parameterwerte oder Profilwerte umfassen. Diese Regeln werden bei jeder Mbox-Anfrage erneut überprüft. Mit dieser neuen Fähigkeit können mehrere Recommendations für einen Mbox-Namen eingerichtet werden, die jedoch unter verschiedenen Umständen angezeigt werden.</p> <p>Zum Beispiel: Eine Recommendation kann Seiten mit Produkten für Frauen anzeigen, wenn die URL für die Mbox <code>/frauen/</code> enthält, und Seiten mit Produkten für Männer anzeigen, wenn die URL <code>/maenner/</code> enthält, selbst wenn derselbe Mbox-Name für alle Produktseiten verwendet wird.</p>
Verbesserte Unterstützung für mehrere Clientumgebungen (Hostgruppenverwaltung)	<p>Die folgenden Verbesserungen wurden vorgenommen, um mehrere Hostgruppenumgebungen zu unterstützen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hostgruppen können für die Anzeige in Berichten ausgewählt werden. Der Bericht für die Hostgruppe, die standardmäßig eingestellt ist, wird angezeigt, außer eine andere Hostgruppe wird ausgewählt. • Die Hostgruppe wird auf der Seite mit den Suchdetails angezeigt. • Mehrere Hostgruppen können eingestellt werden, wenn eine CSV-Datei hochgeladen oder ein Feed eingestellt wird.
Der Inklusionsfilter wurde erweitert und enthält nun eine „Stimmt nicht überein“-Option.	Daten können nun auch eingeschlossen werden, wenn ein Attribut nicht mit dem Schlüsselattribut übereinstimmt.
Mehrere Inklusionsfilterregeln	Es können mehrere „Nur einschließen wenn“-Filter verwendet werden. Wird mehr als ein Filter verwendet, werden die Filter durch ein AND kombiniert.

Insight 5.5

Aktuelle Versionshinweise und Dokumente zu Insight finden Sie in der [Insight-Produktdokumentation](#).

Clickstream Data Feeds

Keine Aktualisierung in diesem Maintenance Release.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [Clickstream Data Feeds](#).

ClickMap

Keine Aktualisierung in diesem Maintenance Release.

Survey 3.4

Survey wurde in diesem Maintenance Release nicht aktualisiert.

Weitere Informationen zu Survey finden Sie im [Survey-Benutzerhandbuch](#).

SearchCenter 4.4

SearchCenter wurde bei diesem Maintenance Release nicht aktualisiert.

Weitere Informationen zu SearchCenter finden Sie im [SearchCenter-Benutzerhandbuch](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:

5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Marketing Cloud™.

Veröffentlichungsdatum: **18. April 2013**

Adobe Analytics

- [SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release](#)
- [SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release](#)
- [DataWarehouse](#)
- [ReportBuilder 4.3 Maintenance Release](#)
- [Discover 3.1 Maintenance Release](#)
- [Insight 5.5](#)
- [Genesis 3.1 Maintenance Release](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [ClickStream Data Feeds](#)

Adobe Target

- [Recommendations](#)
- [Search&Promote](#)
- [Test&Target](#)

Adobe Social

- [Social](#)

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7](#)

Adobe Media Optimizer

- [AudienceManager](#)
- [AdLens](#)
- [SearchCenter](#)

Marketing Cloud-Services

- [TagManager 2.0](#)
- [Web-Services API](#)

TagManager 2.0

Eine neue Version von TagManager ist jetzt verfügbar. Das TagManager 2.0-Release (18.04.2013) umfasst die folgenden neuen Funktionen:

Funktion	Beschreibung
Produktunabhängiger Seitencode	Neue Page-Tagging-Funktion zur Unterstützung sämtlicher Adobe Marketing Cloud-Produkte.
Upgrade-Assistent	Schritt-für-Schritt-Arbeitsablauf zum Upgrade eines Containers von TagManager 1.0 auf 2.0
Vollständig gehosteter Tag Loader	TagManager verfügt jetzt über einen vollständig gehosteten Tag Loader auf einer von Adobe zur Verfügung gestellten CDN, mit integrierten Sicherheitsvorkehrungen zur Fehlervermeidung. Für TagManager ist es nicht länger erforderlich, dass Sie JavaScript auf Ihrem Webserver hosten.
Test&Target	Unterstützung für die synchrone Bereitstellung von Test&Target mbox.js und die globale mbox-Bereitstellung.
Synchrone und asynchrone Tags	Synchrone und asynchrone Tags können innerhalb desselben Tag-Containers bereitgestellt werden.
Laden von Remote Scripts	Das Laden von Remote Scripts ist jetzt möglich, indem die URL dem Script bereitgestellt wird.
Erweiterte Regeln für die Auslösung von Tags	Erweiterte Funktion zur Regelerstellung für die Steuerung der Tag-Auslösung, einschließlich Reusable-Regeln und Support für reguläre Ausdrücke.
Erweiterte Unterstützung für HTML-Tags	Verbesserte Unterstützung zum Aufnehmen von HTML-Code in Tags.
Kompatibilität mit TagManager 1.0	Abwärtskompatibel zu aktuellem TagManager-Seitencode und aktuellen Containern, einschließlich eines Migrationsassistenten, mit dem Sie auf die aktuelle TagManager-Architektur umstellen können.

Siehe [TagManager-Dokumentation](#).

SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 15.4 Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
In Vorbereitung! Neue Version von JavaScript AppMeasurement	<p>Eine neue JavaScript AppMeasurement-Bibliothek steht demnächst zur Verfügung. Diese Bibliothek bietet die gleichen Kernfunktionen wie s_code.js, ist jedoch schlanker und schneller und kann sowohl für mobile als auch für Desktop-Websites verwendet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3-bis 7-mal schneller als der H.25-Code. • Dekomprimiert nur 21 k und komprimiert im GZIP-Format nur 8 k (H.25-Code dekomprimiert 33 k und komprimiert im GZIP-Format 13 k). • Native Unterstützung für einige gängige Plugins (Abrufen von Abfrageparametern, Lesen und Schreiben von Cookies, Codieren von URLs und erweiterte Linkverfolgung). • Handlich und schnell genug zur Verwendung bei Websites für Mobilgeräte, stabil genug für die Verwendung bei vollwertigem Web für Desktops, ermöglicht Ihnen die Nutzung einer einzigen Bibliothek für alle Webumgebungen. <p>Die Bibliothek steht voraussichtlich mit der Maintenance Release im Mai 2013 im Code-Manager zur Verfügung.</p> <p>Hinweis: Einige Plugins werden in dieser neuen Version nicht unterstützt. Wenn der Code fertiggestellt ist, wird eine Plugin-Kompatibilitätsliste mit den unterstützten Plug-Ins veröffentlicht.</p>
Mobilanwendungs-Berichterstellung in Analytics	SiteCatalyst bietet nun ein vorkonfiguriertes Dashboard mit mobilen Anwendungsstatistiken, die auf den Lifecycle-Metriken für Anwendungen basieren.
Konversionsmetriken in GEO-Segmentierungsberichten	Sie können nun Konversions-KPI-Berichte basierend auf Ländern erstellen und auf diese Weise die wertvollsten Länder nach Konversionsereignis identifizieren.
Internet Explorer 6 wird nicht mehr auf Kompatibilität mit der SiteCatalyst - Benutzeroberfläche getestet	Internet Explorer 6 wird nicht mehr auf Kompatibilität mit der SiteCatalyst -Benutzeroberfläche getestet. Die Datenerfassung funktioniert für Kunden mit Internet Explorer 6 weiterhin wie gewohnt.
SiteCatalyst 15 als Standardversion beim Anmelde-Dropdown-Menü	Das Anmeldemenü gibt als Standard SiteCatalyst 15 an, falls Sie zuvor keine andere Version ausgewählt haben.
Höheres maximal erlaubtes Limit für einzelne Werte in einem Hit	<p>Das maximal erlaubte Limit für einen einzelnen Wert in einem einzelnen Hit wurde von 32-Bit auf 64-Bit erhöht. Dies ermöglicht wesentlich höhere einzelne Werte für globale Währungen. Beispielsweise kann ein 32-Bit-Wert einen zugewiesenen Wert von bis zu 2.147.483.648 enthalten. Da für Dezimalwerte zwei Stellen erforderlich sind (wie z. B. bei Cent für Dollar), darf das verbleibende Maximum als einzelner Ertragswert nur 21.474.836 betragen. Der Wechsel zu 64-Bit ermöglicht nun wesentlich höhere Werte, wie sie für globale Währungsanalysen erforderlich sind.</p>

Funktion	Beschreibung
Zusätzliches Social-Menü	Kunden, die sowohl über Adobe Analytics als auch über Adobe Social verfügen, finden ein neues Social-Menü im linken Navigationsmenü von SiteCatalyst. Dieses Menü enthält Ereignisse und Variablen, die als Bestandteile Ihrer Social-Messungen bereitgestellt wurden.

Weitere Informationen finden Sie in der [SiteCatalyst 15-Hilfe](#).

Fehlerbehebungen

- Die mithilfe von Gesamtmetriken berechneten Metriken wurden über benutzerdefinierte Datenbereiche fehlerhaft berichtet.
- Es wurden Leistungsprobleme behoben, die bei einer hohen Segmentzahl zu einem langsamen Ladevorgang beim Segmentdefinitionsaufbau geführt haben.
- Verschiedene Windows Phone-Geräte wurden im Mobile Operating Systems Report nicht als Windows-Geräte angezeigt.
- Es wurde ein Fehler behoben, der bei Kunden, die Sonderzeichen im Namen der Report Suite verwendet haben, zur Anzeige eines Fehlers beim Zugriff auf die Admin-Konsole geführt hat.
- Es wurde ein Fehler bei der Berichterstattung über Mobilanwendungen behoben, der verhindert hat, dass Lifecycle-Metriken den reservierten Variablen korrekt zugeordnet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der die inkorrekte Anzeige einer geringen Anzahl von Aufschlüsselungen in den Datenauszügen verursacht hat.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhindert hat, dass beim Versuch der Auswahl spezifischer Positionen bestimmte Zeilenpositionen in den Datenauszugsfiltern angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler bei den Datumsformaten in terminierten und heruntergeladenen Berichten behoben, die nicht in englischer Sprache erstellt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursacht hat, dass die X-Achse bei Trendberichten für bestimmte Kombinationen von Datenbereichen und Granularität inkorrekt angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Anzeige Probleme bei den Einstellungen der Report Suite in der Admin-Konsole für Benutzer mit beschränkter Admin-Berechtigung verursacht hat.
- Es wurde ein Fehler bei den Konversionsberechtigungen für Ereignisse größer als 75 behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Kunden ermöglichte, mehr Benutzer zur ReportBuilder-Benutzergruppe hinzuzufügen, als Lizenzen zur Verfügung standen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der die abweichende Anzeige von Verarbeitungsregeln in Abhängigkeit des angemeldeten Benutzers verursacht hat.
- Es wurde ein Formatierungsfehler bei Text-Reportlets in aus Dashboards heruntergeladenen PDF-Berichten behoben, die das HTML-Listen-Tag enthalten.

SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- ClickMap-Berichte wurden für schnelleres Laden optimiert.
- Es wurden Leistungsprobleme behoben, die bei einer hohen Segmentzahl zu einem langsamen Ladevorgang beim Segmentdefinitionsaufbau geführt haben.
- Verschiedene Windows Phone-Geräte wurden im Mobile Operating Systems Report nicht als Windows-Geräte angezeigt.

- Bei der Auswahl von Monatstrends für einen Rollup-Bericht wurden die Videoansichten fehlerhaft unter einem falschen Datum zusammengefasst, das vor dem Berichtszeitraum liegt.
- Es wurde ein Fehler behoben, der bei Kunden, die Sonderzeichen im Namen der Report Suite verwendet haben, zur Anzeige eines Fehlers beim Zugriff auf die Admin-Konsole geführt hat.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhindert hat, dass beim Versuch der Auswahl spezifischer Positionen bestimmte Zeilenpositionen in den Datenauszugsfiltern angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler bei den Datumsformaten in terminierten und heruntergeladenen Berichten behoben, die nicht in englischer Sprache erstellt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Anzeigeprobleme bei den Einstellungen der Report Suite in der Admin-Konsole für Benutzer mit beschränkter Admin-Berechtigung verursacht hat.
- Es wurde ein Fehler bei den Konversionsberechtigungen für Ereignisse größer als 75 behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Kunden ermöglichte, mehr Benutzer zur ReportBuilder-Benutzergruppe hinzuzufügen, als Lizenzen zur Verfügung standen.
- Es wurde ein Formatierungsfehler bei Text-Reportlets in aus Dashboards heruntergeladenen PDF-Berichten behoben, die das HTML-Listen-Tag enthalten.

DataWarehouse

Das DataWarehouse 15.4 Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Seiten-URL steht jetzt in Berichten zur Verfügung	Die Seiten-URL steht für aktuelle und historische Berichte zur Verfügung.

Fehlerbehebungen

- Werte mit einem doppelten linksseitigen Schrägstrich wurden nicht klassifiziert. Dies trat in einigen Umgebungen auf, in denen MySQL linksseitige Schrägstrich-Zeichen mit einem zusätzlichen linksseitigen Schrägstrich umging. Diese Werte werden jetzt korrekt klassifiziert.
- Es wurden Leistungsprobleme behoben, die bei einer hohen Segmentzahl zu einem langsamen Ladevorgang bei der Data Warehouse-Benutzeroberfläche geführt haben.

ReportBuilder 4.3 Maintenance Release

Das ReportBuilder 4.3 Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Feedback-Umfrage	Es wurde eine Umfrage hinzugefügt, die beim erstmaligen Start von ReportBuilder sowie anschließend alle 90 Tage angezeigt wird. Die Umfrage ermöglicht Ihnen, Feedback zur Verbesserung von ReportBuilder abzugeben.

Fehlerbehebungen

- Den Aufschlüsselungen für Suchmaschinenberichte wurde die Metrik "Suchen" hinzugefügt.

- Es wurde ein Fehler behoben, der verhindert hat, dass genau wie in SiteCatalyst 15 für Datenverkehrsquellen vollständige Subrelationen angelegt wurden. Zum Beispiel hat ReportBuilder Ihnen nicht gestattet, einen kostenlosen Suchmaschinenbericht auszuführen und für diesen anschließend mithilfe der Dimensionen in Sitebereichen Subrelationen anzulegen.
- Den geografischen Berichten wurden Commerce-Ereignisse hinzugefügt.
- Social- und Videometriken wurden zu weiteren Berichten hinzugefügt.

Discover 3.1 Maintenance Release

Das Discover 3.1 Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- Die Inkompatibilitäten zwischen Apple Mac und Java 7 wurden beseitigt. Macs mit Java 7 starten und führen jetzt Discover aus.
- Discover unterstützt nun einen 64-Bit-Wert für einen einzelnen Wert in einem einzelnen Hit. In früheren Versionen wurden 32-Bit unterstützt.

In der Praxis sind für währungsübergreifende Umsatzkonversionen größere einzelne Werte erforderlich. Beispielsweise kann ein 32-Bit-Wert einen zugewiesenen Wert von bis zu 2.147.483.648 enthalten. Da für Dezimalwerte zwei Stellen erforderlich sind (wie z. B. Cent für Dollar), darf das verbleibende Maximum als einzelner Ertragswert nur 21.474.836 betragen. Der Wechsel zu 64-Bit ermöglicht nun wesentlich höhere Werte, wie sie für globale Währungsanalysen erforderlich sind.

- Discover 1.5 ist veraltet. Es ist ab dem 18. April 2013 nicht mehr verfügbar und wird nicht länger unterstützt.
- Beim Klicken auf Speichern nach dem Erstellen einer berechneten Metrik oder dem Umbenennen einer Metrik bzw. eines Segments wird ein Fehler ausgegeben. Dieses Problem wurde behoben.
- Report Suites, die auf „Beschränkter Zugriff“ gesetzt wurden, wurden in Discover angezeigt. Diese verborgenen Report Suites sind nicht mehr in der Discover-Benutzeroberfläche sichtbar und entsprechen jetzt den in SiteCatalyst angezeigten Report Suites.
- Durch Trennzeichen getrennte Dateien (.CSV), die in Discover 3.2 (Version ab Mai) generiert werden, umfassen die folgenden Updates:
 - In den Daten stimmt die Anzahl an Stellen nach dem Komma mit der Anzeige in der Benutzeroberfläche von Discover überein. Beispiel:
 - Prozentsätze haben standardmäßig zwei Dezimalstellen.
 - Berechnete Metriken haben die angegebene Anzahl an Dezimalstellen (standardmäßig 2).
 - In Text (z. B. Seitennamen) wird der umgekehrte Schrägstrich nicht mehr entfernt. Beispielsweise wurde `\neu\` als `neu` angezeigt.
 - In den Daten wird NaN (not a number; keine Nummer) als „NaN“ angezeigt. Bisher wurde hier eine Null angezeigt.
 - Die Kopfzeile wurde von SiteCatalyst in Discover geändert.
 - Die Kopfzeile umfasst einen aktualisierten Urheberrechtshinweis.

Siehe [Neue Funktionen](#).

Insight 5.5

Aktuelle Versionshinweise und Dokumente zu Insight finden Sie in der [Insight-Produktdokumentation](#).

Genesis 3.1 Maintenance Release

Das Genesis 3.1 Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktionen

Funktion	
Dev Center: Event-Variablengruppen	Die Ereignisfilter wurden erweitert und ermöglichen nun die Anzeige von mehreren benutzerdefinierten Ereignisarten (Zähler, Währung und numerisch) in einer Ereignis-Dropdown-Liste im Integrationsassistenten.

Informationen zur neuen Release von Genesis finden Sie unter [Neue Funktionen bei Genesis](#).

Fehlerbehebungen

- In Schritt 4 von 7 (Ereigniszuordnung) des Integrationsassistenten wurde ein Fehler behoben, der die Anzeige fehlerhafter Werte für Event 1 in der SiteCatalyst Events-Gruppe verursacht hat.
- Im Dev Center wurde ein Fehler behoben, der das Hinzufügen einer berechneten Metrik verhindert hat, wenn die Formel ein benutzerdefiniertes Element enthielt. Die Fehlermeldung lautete: "Die angegebene Formel ist ungültig."
- Es wurde ein Datenbereich-Skriptfehler behoben, der aufgrund der Sommerzeiteinstellung einen fehlenden Tag verursacht hat.
- Es wurde ein Integrationsfehler in CQ behoben, der durch das DFA-Plugin aufgetreten ist.

Web Services-API

Das Web Services Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

- Angepasste Trainingszeiträume für die Anomalieerkennung in der Berichterstattungs-API.
- Verbesserte API-Reaktionszeit.
- Geringere Wartezeiten für Berichte in der Warteschlange.
- Die Metriken `mobile_hits`, `mobile_visits` und `mobile_visitors` im Element `accountsummary` wurden SiteCatalyst 15 entsprechend angepasst.

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter developer.omniture.com.

AppMeasurement und Mobil

JavaScript AppMeasurement (veraltet)

H.25.5

- Es wurde ein Fehler bei der erzwungenen Link-Verfolgung behoben, der auf einigen Android 2.2-Geräten einen JavaScript-Fehler verursachte.
- Bei der Video-Autoverfolgung für Windows Media Player wurde ein Scrubbing-Fehler behoben, der eine fehlerhafte Anzeige der Abspieldauer verursachte.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript

- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

ClickStream Data Feeds

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [ClickStream Data Feeds](#).

Recommendations

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Die neueste Dokumentation zu Recommendations finden Sie unter [neue Funktionen in Recommendations](#).

Search&Promote

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [Search&Promote – Dokumentation-Home](#).

Test&Target

Mit diesem Maintenance Release werden die folgenden Fehler behoben:

Kampagnennamen mit Multibyte-Zeichen (z. B. Japanisch) wurden in SiteCatalyst mit Fragezeichen angezeigt. Wenn Sie eine Kampagne nun neu klassifizieren, werden die richtigen Multibyte-Zeichen angezeigt.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [Neue Funktionen bei Test&Target](#).

Social

Das Adobe Social Release vom 18.04.2013 umfasst Back-End-Leistungserweiterungen und Fehlerbehebungen.

Die aktuelle Dokumentation finden Sie unter [Social-Hilfe](#).

Scene7

Informationen zur neuesten Version von Scene7 finden Sie in den [Versionshinweisen zum Scene7-Veröffentlichungssystem](#).

AudienceManager

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie in der [AudienceManager-Hilfe](#).

AdLens

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

SearchCenter

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie in der [SearchCenter-Hilfe](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Marketing Cloud™.

Releasedatum: **23. Mai 2013**

Adobe Analytics

- [SiteCatalyst 15.5](#)
- [SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release](#)
- [ReportBuilder 4.4](#)
- [ClickMap](#)
- [DataWarehouse](#)
- [Web-Services API](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [ClickStream Data Feeds](#)
- [Genesis 3.1 Maintenance Release](#)
- [Discover 3.2-Upgrade](#)

Adobe Target

- [Test&Target](#)
- [Recommendations](#)
- [Search&Promote](#)

Adobe Social

- [Social](#)

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7](#)

Adobe Media Optimizer

- [AudienceManager](#)
- [AdLens](#)
- [SearchCenter](#)

Marketing Cloud-Services

- [Web-Services API](#)

SiteCatalyst 15.5

Das SiteCatalyst 15.5 Release (23.05.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
Aktuelle Daten einschließen	<p>Verbesserung zum Release der Funktion Aktuelle Daten im Oktober 2012. Sie können diese Verarbeitungsfunktion im Berichtskopf aktivieren. Mit Aktuelle Daten einschließen können Sie die Datenlatenz im Analysebericht auf die Minute genau anzeigen, in Einzelfällen sogar, bevor diese Daten von Adobe Analytics verarbeitet werden.</p> <p>Siehe Aktuelle Daten einschließen in der Referenzhilfe zu Analytics.</p>
Regel-Builder für Klassifizierungen	<p>Statt Klassifikationen bei jeder Verfolgungscode-Änderung zu verwalten und hochzuladen, können Sie automatische, regelbasierte Klassifikationen erstellen und diese auf mehrere Report Suites anwenden. Bei der Erstellung von Regeln können Sie außerdem leistungsstarke reguläre Ausdrücke verwenden, um einheitlich formatierte Zeichenfolgenwerte (z. B. die Zeichenfolgewerte in Verfolgungscodes) mit einer Klassifikation abzugleichen.</p> <p>Siehe Regel-Builder für Klassifizierungen in der Referenzhilfe zu Analytics.</p>
Neue Version von AppMeasurement für JavaScript	<p>Im Code-Manager ist ab sofort eine neue JavaScript-AppMeasurement-Bibliothek verfügbar. Diese Bibliothek bietet die gleichen Kernfunktionen wie <code>s_code.js</code>, ist jedoch schlanker und schneller und kann sowohl für mobile als auch für Desktop-Websites verwendet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3-bis 7-mal schneller als der H.25-Code. • Dekomprimiert nur 21 k und komprimiert im GZIP-Format nur 8 k (H.25-Code dekomprimiert 33 k und komprimiert im GZIP-Format 13 k). • Native Unterstützung des Abrufens von Abfrageparametern, des Lesens und Schreibens von Cookies und des Durchführens der erweiterten Linkverfolgung. • Handlich und schnell genug zur Verwendung bei Websites für Mobilgeräte, stabil genug für die Verwendung bei vollwertigem Web für Desktops, ermöglicht Ihnen die Nutzung einer einzigen Bibliothek für alle Webumgebungen. <p>Siehe AppMeasurement für Javascript im Analytics-Implementierungshandbuch.</p> <hr/> <p>Hinweis: Einige Plug-Ins werden in dieser neuen Version nicht mehr unterstützt. Einzelheiten finden Sie unter Plug-In-Unterstützung.</p>
Klassifizierungen für Listenvariablen	<p>Sie können jetzt Werte umbenennen und klassifizieren, die in Listenvariablen erfasst sind (<code>s.list1</code>, <code>s.list2</code>, <code>s.list3</code>).</p>
Klassifizierungen für Dimensionen für die Anwendungen Social und Mobil	<p>Dimensionen für die Anwendungen Social und Mobil können jetzt klassifiziert werden.</p>
Erweiterte Berichterstellung für die Anwendungen Social und Mobil	<p>Metriken für die Anwendungen Social und Mobil können jetzt für Berichte in ReportBuilder, und in den Web-Services-APIs verwendet werden.</p>

Funktion	Beschreibung
Mit Segment vergleichen	<p>Die neue Option Mit Segment vergleichen im Berichtskopf ermöglicht die Auswahl eines Segments, das mit den aktuellen Daten des Berichts verglichen wird. Diese Funktion ähnelt in ihrer Funktionsweise der Funktion Mit Site vergleichen.</p> <p>Sie können beispielsweise einen Seitenbericht ausführen und dann auf Mit Segment vergleichen klicken, um die Daten unmittelbar zu vergleichen.</p>
Erweiterte Einstellungssteuerung für Report Suites	<p>Administrator-Benutzer können nun die folgenden Funktionen für eine oder mehrere Report Suites in der Admin-Konsole aktivieren oder deaktivieren:</p> <p>Allgemein > Allgemeine Kontoeinstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • GeoSegmentation • Transaktions-ID-Speicher • DataWarehouse-Anzeige <p>Datenverkehr > Datenverkehrsvariablen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pathing für benutzerdefinierte Datenverkehrsvariablen <p>Konversion > Erfolgsereignisse</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an benutzerdefinierten Ereignissen • Eindeutige Ereignisaufzeichnung (Ereignisserialisierung) <p>Konversion > Konversionsvariablen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Merchandising für benutzerspezifische Konversionsvariablen aktivieren
Report Suite-Vorlage importieren	<p>Bei der Erstellung einer neuen Report Suite werden die zusätzlichen Einstellungen, einschließlich GeoSegmentation, Verarbeitung von japanischen Suchbegriffen und DataWarehouse, jetzt kopiert. Zusätzlich sind standardmäßig die Einstellungen Lokalisierung und Marketingkanalberichte aktiviert.</p>

Funktion	Beschreibung
Verbesserte Suchfilter für Berichte	<p>Die Funktionsweise von Suchfiltern in Berichten wurde geändert.</p> <p>Bisher waren für das Suchfeld, das jeweils im Bericht angezeigt wird, Sonderzeichen zulässig, z. B. ein Bindestrich ("-") für "nicht". Die Sonderzeichen in diesem Feld mussten mit einem Escape-Zeichen (umgekehrter Schrägstrich, "\") versehen werden, um den tatsächlichen Wert anzugeben. Dieses Feld ist nun ein literales Suchfeld.</p> <p>Die Erweiterten Filteroptionen bieten nun die folgenden Suchoptionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • gleich • enthält eins von • beginnt mit • endet mit <p>Darüber hinaus können Sie eine erweiterte Suche wählen, um mithilfe von Sonderzeichen oder Platzhaltern zu suchen.</p> <p>Alle vorhandenen Lesezeichen mit gespeicherten Suchen funktionieren weiterhin erwartungsgemäß. Diese gespeicherten Suchen werden als erweiterte Suchen angezeigt, bei denen Sonderzeichen und Platzhalter verwendet werden können.</p>
In Trend-Dashboards und Trendberichten werden die obersten Elemente nun ordnungsgemäß angezeigt.	<p>Wenn für "Gewählte Elemente" für ein Trend-Dashboard oder einen Trendbericht die Anzeige der obersten Elemente festgelegt ist, werden im Bericht nun ordnungsgemäß die obersten Elemente für das ausgewählte Datum und/oder Segment angezeigt. Wenn früher das Datum bzw. das Segment geändert wurde, änderten sich die obersten Elemente nicht, selbst wenn sie nicht die obersten Elemente des betreffenden Datumsbereichs bzw. Segments darstellten.</p>
Adobe Analytics für iOS App ist in Kürze verfügbar	<p>Adobe Analytics für iOS ermöglicht den mobilen Zugriff auf Dashboards, mit Lesezeichen versehene Berichte und die Erstellung benutzerdefinierter Berichte mit Anomalieerkennung. Sie finden die App in Kürze im Apple App Store.</p>

Weitere Informationen finden Sie in der [SiteCatalyst 15-Hilfe](#).

Fehlerbehebungen 33321

- Sie können Ereignisse mithilfe von Verarbeitungsregeln jetzt auf andere Werte als 1 festlegen.
- Der Bericht der Schlüsselmetriken verteilt nun bei Auswahl der Granularität "Stündlich" die Instanzen ordnungsgemäß. Zuvor wurden alle Instanzen im Bericht in einer einzigen Stunde angezeigt.
- Bei der Berichterstellung über das Datum des SiteCatalyst 15 Upgrade hinaus wird die v14-Metrik "Seitenansichten" nun im Bericht als "Instanzen" aufgeführt. Die Metrik "Seitenansichten" aus v14 wurde in v15 in "Instanzen" umbenannt, da eine neue Metrik "Seitenansichten" eingeführt wurde.
- Berechnete Metriken vom Typ "Summe" (Metriken, bei denen in jedem Zeileneintrag der Gesamtwert für den Berichterstellungszeitraum verwendet wird) wurden inkorrekt ausgegeben, wenn ein teilweiser Monat für Zeitverlaufsberichte ausgewählt wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem für die Statistiken einer berechneten Metrik für ein spezifisches Datum verschiedene Werte angezeigt wurden, wenn die Benutzer den Datumsbereich mithilfe des Kalenders ändern.

- Wenn Sie einen Datenverkehrsquellen-Bericht mit einem Prop-Bericht unterteilen, sind die Werte nun nicht beständig. Damit können Sie die Korrelationen nutzen, um die verweisende Domäne anzuzeigen, über die Benutzer auf eine Seite gelangt sind.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das aufgrund der Berücksichtigung der Klein-/Großschreibung doppelte Schlüsselwerte bei der Verwendung von SAINT-Import erzeugt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Benutzer keine Zielgruppen bearbeiten konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Daten für bestimmte Report Suites nicht im Site-Hierarchie-Bericht angezeigt wurden.
- Ab sofort sind für Listenvariablen Klassifizierungen zulässig.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das bestimmte Benutzer nicht auf geplante Berichte zugreifen konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Berichte vom Typ Zielgruppe bei der Zustellung im HTML-Format nicht angezeigt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, das zu fehlenden Daten führte, wenn Berichte nach Gerätetyp aufgeschlüsselt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem E-Mails ohne den angefügten geplanten Bericht zugestellt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das Benutzer keine berechneten Metriken erstellen konnten, die sowohl Datenverkehrs- als auch kommerziellen Metriken enthalten.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das bestimmte geplante Berichte nicht zugestellt werden konnten. Diese Berichte wurden gemäß Zeitplan vor dem Maintenance Release im April 2013 zugestellt.
- Benutzerschnittstellenprobleme bei der Verwendung von DataWarehouse mit Google Chrome wurden behoben.
- Problembehebung im Veröffentlichungslisten-Manager, damit mehrere E-Mail-Adressen bei der Verwendung mehrerer Report-Suites ordnungsgemäß behandelt werden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Benutzer nicht die Option Menü anpassen in Microsoft Internet Explorer 9 verwenden konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Benutzer nicht die Funktion Mobilanwendungs-Berichterstellung in der Admin-Konsole verwenden konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das eine Fehlermeldung angezeigt wurde, wenn Benutzer mit entsprechender Berechtigung Menüs über die Option Menü anpassen bearbeiten wollten.

SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release (23.05.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- Unter Bericht "Sitebereiche" können Sie nun Datumsangaben anhand der Einstiegsmetrik vergleichen. Zuvor wurden keine Daten angezeigt, wenn diese Metrik für Datumsangaben verglichen wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem für die Statistiken einer berechneten Metrik für ein spezifisches Datum verschiedene Werte angezeigt wurden, wenn die Benutzer den Datumsbereich mithilfe des Kalenders ändern.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das aufgrund der Berücksichtigung der Klein-/Großschreibung doppelte Schlüsselwerte bei der Verwendung von SAINT-Import erzeugt wurden.

- Es wurde ein Problem behoben, durch das bestimmte Benutzer nicht auf geplante Berichte zugreifen konnten.
- Es wurde ein Problem behoben, das zu fehlenden Daten führte, wenn Berichte nach Gerätetyp aufgeschlüsselt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem E-Mails ohne den angefügten geplanten Bericht zugestellt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das bestimmte geplante Berichte nicht zugestellt werden konnten. Diese Berichte wurden gemäß Zeitplan vor dem Maintenance Release im April 2013 zugestellt.
- Benutzerschnittstellenprobleme bei der Verwendung von DataWarehouse mit Google Chrome wurden behoben.
- Problembehebung im Veröffentlichungslisten-Manager, damit mehrere E-Mail-Adressen bei der Verwendung mehrerer Report-Suites ordnungsgemäß behandelt werden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Benutzer nicht die Option Menü anpassen in Microsoft Internet Explorer 9 verwenden konnten.

ReportBuilder 4.4

Das ReportBuilder Release 4.4 (23.05.2013) beinhaltet die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Datenneuigkeit	<p>Die Datenneuigkeit ist verfügbar, wenn Sie Aktuelle Daten einschließen im Fenster Optionen aktivieren.</p> <p>Diese Analyseberichterstellungsfunktion bringt die Vorteile der Verarbeitung mit geringer Latenz aus SiteCatalyst 14 in die (abgeschlossene) Verarbeitung für SiteCatalyst 15. Wenn Sie die Daten im aktuellen Modus anzeigen, können Sie die Datenlatenz auf die Minute genau anzeigen, in Einzelfällen sogar bevor diese Daten verarbeitet werden.</p> <p>Wenn Sie Datenneuigkeit nicht verwenden, werden die Daten vor dem Anzeigen abgeschlossen; die Latenz ist in diesem Fall höher.</p> <p>Beachten Sie die folgenden Verwendungshinweise, wenn Sie Aktuelle Daten einschließen verwenden:</p> <p>Formatoptionen: Bei der Formatierung der angezeigten Kopfzeilen, können Sie angeben, ob <i>Datenneuigkeit</i> im Zellenkopf angezeigt werden soll.</p> <p>Aufschlüsselungen: Nicht unterstützt. Wenn Sie Aktuelle Daten einschließen aktivieren und eine der Anforderungen enthält eine Aufschlüsselung, wird die betreffende Anforderung in den abgeschlossenen Modus versetzt.</p> <p>Manager anfordern: Sie können anzeigen, ob eine geplante Anforderung die Option Datenneuigkeit für Manager anfordern verwendet. Die Spalte Aktuelle Daten wurde hinzugefügt.</p> <p>Eingeplante Arbeitsmappen: Die Datenneuigkeit wird während des Einplanungsvorgangs auf Arbeitsmappenebene gespeichert. Wenn Sie eine eingeplante Arbeitsmappe öffnen, die abgeschlossene Daten verwendet, und die Option Datenneuigkeit anwenden, wird anschließend der aktuelle Modus verwendet.</p> <p>Zugriffsberechtigung: Für Benutzer, die keinen Zugriff auf Datenneuigkeit haben, ist diese Option ausgeblendet.</p> <p>Ist diese Option aktiviert und es können eine oder mehrere Anforderungen nicht angewendet werden, wird eine Warnung ausgegeben.</p>
Korrelationen für alle Datenverkehrsvariablen verfügbar	<p>Korrelationen sind nun standardmäßig für alle Datenverkehrsvariablen verfügbar. Auf diese Weise können Sie Datenverkehrsvariablen beliebig in anderen Datenverkehrsberichten aufschlüsseln. Durch diese Fehlerbehebung erfolgt eine Gleichstellung von ReportBuilder und SiteCatalyst. Für SiteCatalyst wurde diese Funktion am 21.03.2013 veröffentlicht.</p>

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, durch das die Net Promoter Score-Umfrage für Report Builder (im April veröffentlicht) beim Produktstart nicht angezeigt werden konnte.
- Es wurde ein Problem in Verwalten der Zuordnung der geplanten ReportBuilder-Aufgaben (**Admin-Konsole > Firma > ReportBuilder-Berichte**) behoben. Durch dieses Problem wurde eine Aktualisierung des Wertes Geplant/Verfügbar bis zum Betätigen der Eingabetaste verhindert.

ClickMap

Das ClickMap Maintenance Release (23.05.2013) umfasst folgende Änderungen:

- Die ClickMap-Download-Seite wurde in SiteCatalyst 15 hinzugefügt, für Internet Explorer und Firefox. Bisher war dieser Download in SiteCatalyst 14 verfügbar.
- Es wurde Unterstützung für die neue Version von AppMeasurement für JavaScript hinzugefügt.

DataWarehouse

Das DataWarehouse 15.4 Maintenance Release (23.05.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Fehlerbehebungen

- Beim Erstellen eines Segments wurde ein Problem behoben, durch das keine Negation des "any"-Vorgangs für Variablen aus den Spalten "product_list", "list vars", "mvvars", "tnt" und der Umfragespalte.

Web Services-API

Das Web Services Maintenance Release (23.05.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Token-Beschränkungen werden nicht mehr erzwungen	Bei der Verwendung der Web Services-APIs werden keine Token-Beschränkungen mehr erzwungen. Token werden aus Gründen der Abwärtskompatibilität immer noch gezählt, der Zugriff wird jedoch bei Erreichen der Token-Beschränkung nicht mehr verwehrt. Ihnen werden auch keine Zusatzgebühren in Rechnung gestellt, wenn Sie die bisherige Token-Beschränkung überschreiten. Diese Änderung erhöht das Volumen der verfügbaren API-Anforderungen. Sehen Sie daher die Best Practices zu APIs ein, um eine optimale Benutzererfahrung und Leistung zu erzielen.
Inline-Segmentierung (Berichts-API)	Ermöglicht die Inline-Definition einfacher Segmente direkt in der Berichtsbeschreibung. Siehe Inline-Segmentierung .
Aktuelle Daten (Berichts-API)	Ermöglicht die Anzeige der aktuellen Daten eines Berichts. Damit werden dieselben Daten wie bei der Option Aktuelle Daten einschließen in SiteCatalyst-Berichten zurückgegeben. Siehe Flag "Aktuelle Daten" in reportDescription .
Daten-Feeds-API	Ermöglicht die Anzeige des Status der Zustellung von Daten-Feeds und der Verarbeitung mithilfe einer Status-API. Siehe Daten-Feeds-API .

- Es wurde ein Problem bei der Anomalieerkennungsfunktion der Berichts-API behoben, mit der fehlerhafte Anomaliedaten zurückgegeben wurden, wenn die Minimal- und Maximalwerte sehr weit auseinanderlagen.

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter developer.omniture.com.

AppMeasurement und Mobil

AppMeasurement für JavaScript

1.0

Im Code-Manager ist ab sofort eine neue JavaScript-AppMeasurement-Bibliothek verfügbar. Diese Bibliothek bietet die gleichen Kernfunktionen wie `s_code.js`, ist jedoch schlanker und schneller und kann sowohl für mobile als auch für Desktop-Websites verwendet werden.

- 3-bis 7-mal schneller als der H.25-Code.
- Dekomprimiert nur 21 k und komprimiert im GZIP-Format nur 8 k (H.25-Code dekomprimiert 33 k und komprimiert im GZIP-Format 13 k).
- Native Unterstützung für einige gängige Plugins (Abrufen von Abfrageparametern, Lesen und Schreiben von Cookies, Codieren von URLs und erweiterte Linkverfolgung).
- Handlich und schnell genug zur Verwendung bei Websites für Mobilgeräte, stabil genug für die Verwendung bei vollwertigem Web für Desktops, ermöglicht Ihnen die Nutzung einer einzigen Bibliothek für alle Webumgebungen.

Hinweis: Einige Plugins werden in dieser neuen Version nicht unterstützt. Wenn der Code fertiggestellt ist, wird eine Plugin-Kompatibilitätsliste mit den unterstützten Plug-Ins veröffentlicht.

Legacy-AppMeasurement für JavaScript (s_code)

H.26

- Die Option `useForcedLinkTracking`, die unter [Manual Link Tracking Using Custom Link Code](#) beschrieben sind, können nun in Firefox 20 und höher angewendet werden (bisher war nur eine Anwendung für WebKit-Browser möglich).
- Die Bildobjekt-ID-Erstellung ist nun eindeutig zwischen Instanzen. Auf diese Weise werden Konflikte verhindert, wenn sich mehrere Instanzen auf derselben Seite befinden.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

ClickStream Data Feeds

Stündliche Daten-Feeds

Mit den stündlichen Daten-Feeds erhalten Kunden Rohdaten zu SiteCatalyst in stündlichen Zeitabständen, statt in normalen täglichen Abständen. Durch die Unterteilung der Daten in stündliche Zeitabstände können die Daten noch zeitnaher mit einer geringeren Spitzenlast auf den Ursprungs- und Zielservers bereitgestellt werden. Siehe [Stündliche Daten-Feeds](#).

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [ClickStream Data Feeds](#).

Genesis 3.1 Maintenance Release

Das Genesis 3.1 Maintenance Release (23.05.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- Dev Center: Es wurde ein Problem behoben, das bei der Auswahl von System als Ereignistyp auftrat. Durch diesen Fehler wurde der Datentyp nicht korrekt angezeigt.
- Dev Center: Die Gruppen-Label Ereignistyp und Datentyp auf der Seite Variable hinzufügen wurden lokalisiert
- Dev Center: Die Ansicht für Produkte, die zur Bestätigung übermittelt wurden, wurde auf schreibgeschützt geändert.
- Partner-API-Integration: Es wurde ein Problem behoben, durch das in einer vordefinierten Variable erstellte Klassifizierungen nicht hochgeladen werden konnten.
- Es wurde ein Anzeigeproblem behoben, das auf der Seite Site-Einrichtung und -Aktivierung auftrat, wenn mehr als vier Ressourcen zum Feld Manuelles Hinzufügen von Erfassungscode hinzugefügt wurden.
- BrightEdge Express: Es wurde eine Fehlerbehebung für eine Warnung für ein ungültiges Argument in Schritt 2 des Integrationsassistenten vorgenommen.
- Es wurde ein schwerwiegender Fehler behoben, der ausgegeben wurde, wenn eine Integration hinzugefügt und anschließend auf den Link **Klicken Sie hier** unterhalb der Partnerprodukt-Anzeigelistenpalette geklickt wurde.

Discover 3.2 Aktualisierung

Die Discover 3.2-Upgrade- und Wartungsversion enthält die folgenden neuen Funktionen und behobenen Probleme, und es gelten die folgenden Upgrade-Anforderungen.

Upgrade-Anforderungen

Nach dem Upgrade von Discover auf Version 3.2 am 23. Mai 2013 müssen Sie ein Upgrade ausführen, indem Sie Discover schließen und neu starten.

Neue Funktionen

Funktionen	Beschreibung
Neuer Segmentaufbau	Mit dem neuen Segmentaufbau können Sie nicht nur Sitebesucher anhand von Attributen definieren. Nun können Sie auch Besuchersegmente auf der Grundlage der Folge von Besuchen, Treffern und der Zeitdauer zwischen einzelnen Sitzungen und sitzungsübergreifender Dauern definieren.
Sequenzielle Segmentierung	Durch eine sequenzielle Segmentierung erhalten Sie einen besseren Überblick über das Kundenverhalten auf Ihrer Site; die Besucher werden dabei entsprechend der Art und Weise segmentiert, wie sie auf Inhalte zugreifen und auf Ihrer Site navigieren.
Zeit zwischen Segmenten	Durch das Segmentieren von Besuchern entsprechend der Zeit zwischen oder nach Seitenansichten und über Besuche hinweg können Sie die Suche auf einen bestimmten Zeitraum innerhalb eines Ereignisses oder nach einem Ereignis beschränken.
Segmente ausschließen	Der Ausschließen-Operator kann in sequenziellen Segmenten genutzt werden, um eine Besuchersequenz zu ermitteln, wenn von einem Besucher keine spezifischen Besuche und Treffer ausgeführt werden.

Funktionen	Beschreibung
Renderer für kommagetrennte Werte (CSV-Renderer)	Sie können Ihre Daten nun als kommagetrennte Werte speichern, um sie in andere Werkzeuge und Berichte zu exportieren.

Fehlerbehebungen

- Der Bericht zum Datenverkehr konnte nicht ordnungsgemäß geladen werden, oder Sie konnten keinen Drilldown in die dritte Ebene oder darunterliegende Ebenen ausführen. Es wurde Folgendes festgestellt: Wenn die Daten keine Zahl zurückgaben (sondern eine Null oder einen Unendlichkeitswert), konnte der Bericht zum Datenverkehr nicht aufgelöst werden. Dieses Problem wurde behoben.
- Beim lokalen Speichern einer Datei wurde diese unter einem falschen Dateityp mit der falschen Dateierweiterung gespeichert, und eine spätere Änderung war nicht möglich. Stattdessen wurde beim nächsten Speichern einer Datei fälschlicherweise die beim letzten Speichervorgang angegebene Dateierweiterung verwendet. Angenommen, Sie wollten eine Datei im nativen Discover-Format (.dproj) speichern. Stattdessen wurde die Datei jedoch als Excel-Datei (.xlsx) gespeichert. Dieses Problem wurde behoben.
- Beim Datenverkehrsbericht, der über eine geplante CSV-Zustellung gesendet wurde, werden zusätzliche Zeilenelemente in der Berichtstabelle gelöscht. Die erweiterten Knoten wurden bei der Ansicht in Excel nicht wie gefordert aufgefüllt. Dieses Problem wurde behoben.
- Geplante Berichte wurden in zufällig festgelegten Intervallen und für wechselnde Datenbereiche zugestellt. Dies erfolgte, wenn Berichte aus Daten exportiert wurden, in denen der erste Tag als Montag initialisiert wurde, und diese in einen Zeitplan importiert wurden, in denen der Sonntag als erster Tag der Woche initialisiert wurde. Dieses Problem wurde behoben.
- Beim Speichern einer Datei (z. B. einer Excel-Datei) auf einem lokalen Laufwerk unter Windows trat ein Fehler auf. Der Grund hierfür waren die in Windows erzwungenen Sicherheitsrichtlinien. Wenn in der aktuellen Version eine Datei wegen der Sicherheitsrichtlinien nicht gespeichert werden kann, wird ein Dialogfeld angezeigt, in dem darauf hingewiesen wird, dass der Benutzer nicht über die entsprechenden Berechtigungen für den Zugriff auf das Laufwerk verfügt.

Search&Promote

Das Search&Promote Release 8.9.8 (23.05.2013) beinhaltet die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Häufige Ausdrücke – Unterstützung für genaue Übereinstimmung	<p>Häufig verwendete Ausdrücke enthalten Begriffe mit zwei oder mehr Wörtern, die gemeinsam gesucht werden, z. B. "Boot-Cut" oder "Tank-Top", und nicht als separate Begriffe. Ein häufig verwendeter Ausdruck hat eine eindeutige Bedeutung, die sich von der Bedeutung der einzelnen Bestandteile des Ausdrucks unterscheidet.</p> <p>Sie verwalten ein Wörterbuch häufig verwendeter Ausdrücke, die für Ihren Geschäftsbereich gelten. Wenn ein Kunde eine Suchabfrage ausführt und diese Suchabfrage aus mehreren Wörtern besteht, wird im Wörterbuch eine Suche nach einer genauen Übereinstimmung durchgeführt.</p> <p>Sie können häufig verwendete Ausdrücke hinzufügen, bearbeiten oder löschen. Sie können häufig verwendete Ausdrücke – ähnlich wie Domain-Wörterbücher – auch gruppieren. So können Sie beispielsweise häufig verwendete Ausdrücke nach Bekleidung, Gewebe, Schmuck, Größen, Shopping und Allgemein gruppieren.</p>

Fehlerbehebungen und Erweiterungen

- Der CGI-Back-End-Suchparameter `sp_date_range_#` funktionierte nicht für benutzerdefinierte Felder.
- Beim Zurückkehren zur **Verlaufs**-version wurde der Feldinhalt für die URL-Einstiegspunkte nicht aktualisiert.
- Mit der JSON-Codierung konnten falsch codierte Zeichen nicht verwaltet werden.
- Es wurde eine Unterstützung hinzugefügt, um einen gestaffelten Index remote Online zu stellen.

Aktuelle Dokumente zu [Adobe Search&Promote](#) finden Sie unter Search&Promote – Dokumentation-Home.

Social

Das Social Release 2.6 (05/23/2013) beinhaltet die folgenden Änderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Apps: Galerie-Vorlage	Eine neue Anwendungsvorlage Galerie ist nun verfügbar.
Apps: Veröffentlichen auf einer Webseite	Veröffentlichen Sie Anwendungen auf Websites. Mit dieser Funktion können Zielgruppen außerhalb von Facebook ansprechen, indem Sie Benutzern in Social erstellte Anwendungen und Promoaktivitäten präsentieren.

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem behoben, bei dem in der Spalte Letzte Anmeldung in Benutzer und Gruppen in unregelmäßigen Abständen ungenaue Zeitstempel angezeigt wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem Symbole in Anwendungen nicht ordnungsgemäß dargestellt wurden, wenn die Symbole von der Registerkarte Voreinstellungen (Voreinstellungen > App-Einstellungen) des Application Builder hinzugefügt wurden. Dieses Problem trat nur für Microsoft Internet Explorer (Versionen 8 und 9) auf.
- Es wurde ein Problem im Herausgeber behoben, bei dem URLs in Postings auf den Text folgen sollten, jedoch vor dem Text angezeigt wurden.

Die aktuelle Dokumentation finden Sie unter [Social-Hilfe](#).

AudienceManager

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie in AudienceManager.

AdLens

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

SearchCenter

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie in der [SearchCenter-Hilfe](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:

5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Adobe Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud™

Releasedatum: **20. Juni 2013**

Adobe Analytics

- [SiteCatalyst 15.5 Maintenance Release](#)
- [SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release](#)
- [Discover 3.2 Maintenance Release](#)
- [DataWarehouse](#)
- [Web-Services API](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [ClickStream Data Feeds](#)
- [ReportBuilder 4.4 Maintenance Release](#)
- [Genesis 3.1 Maintenance Release](#)

Adobe Target

- [Test&Target 3.4](#)
- [Recommendations](#)
- [Search&Promote](#)

Adobe Social

- [Social](#)

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7](#)

Adobe Media Optimizer

- [AudienceManager](#)
- [AdLens](#)
- [SearchCenter](#)

Marketing Cloud-Services

- [Web-Services API](#)

SiteCatalyst 15.5 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 15.5 Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Site-Metriken-Korrelationen aus dem Unterteilungsmenü	Sie können jetzt für Traffic-Variablen Besuchszeit pro Site und für kommerzielle Variablen und Ereignisse Zeit pro Besuch und Zeit vor Ereignis aus dem Unterteilungsmenü in den Berichten ansehen.
Mobile App Store-Datenintegration ist in Kürze verfügbar	<p>Ermöglicht eine automatische tägliche Synchronisation der App Store-Metriken (Downloads, Umsatz, Bewertungen) und Dimensionen (App-Name, App Store, App-Region) mit Adobe Analytics mithilfe eines Genesis-Datenconnectors mit Distimo. Zu den unterstützten App Stores zählen Apple, Google Play, Windows Phone u.v.m. Bestehende Distimo-Kunden können Daten automatisch bis zu 180 Tage aufstocken.</p> <p>Diese Integration wird demnächst im Abschnitt „Laboratory“ von Genesis verfügbar sein.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter Adobe Genesis-Integration für Distimo.</p>
Adobe Analytics für iOS App ist in Kürze verfügbar	Adobe Analytics für iOS ermöglicht den mobilen Zugriff auf Dashboards, mit Lesezeichen versehene Berichte und die Erstellung benutzerdefinierter Berichte mit Anomalieerkennung. Sie finden die App in Kürze im Apple App Store.

Hinweise

- Internet Explorer 7 wird nicht mehr auf Kompatibilität mit der SiteCatalyst -Benutzeroberfläche getestet. Die Datenerfassung funktioniert für Kunden mit Internet Explorer 7 weiterhin wie gewohnt.
- Ab Oktober 2013 ist die Benutzeroberfläche für SiteCatalyst 13.5 nicht mehr verfügbar. Alle geplanten Berichte, die in SiteCatalyst 13.5 generiert wurden, müssen vor diesem Datum in eine unterstützte Version migriert werden.

Fehlerbehebungen

- Wenn „Aktuelle Daten“ aktiviert ist, wurden bei den Umsätzen, Bestellung und anderen Ereignisberichten für den aktuellen Tag alle zwei Stunden Werte fehlerhaft dupliziert.
- Bei den Vergleichsberichten wurde nur eine Subrelationsebene in einer Klassifizierungshierarchie unterstützt. Die Vergleichsberichte bieten nun einen Vergleich für jede einzelne Ebene.
- In Umrechnungsberichten mit stündlicher Granularität wurde fehlerhaft angegeben, dass aktuelle Daten vorhanden sind. Dadurch wurde der Wert für die aktuelle Stunde für alle zukünftigen Uhrzeiten im Bericht angezeigt. Die Option „Aktuelle Daten“ ist nun korrekterweise für diese Berichte deaktiviert.
- Bei PDF-Downloads von Text-Reportlets wurde die Fehlermeldung „HTML-Fehler in Zeile 1: Falsch strukturiertes XHTML“ angezeigt.
- Einige Excel-Berichte wurden nicht per E-Mail versendet, nachdem auf Senden geklickt wurde.
- Die Pfadlänge in den heruntergeladenen Excel-Berichten entsprach nicht dem korrekten Wert, der in SiteCatalyst angezeigt wurde.
- Beim Anzeigen von mehreren Report Suites in verschiedenen Browsern oder Registerkarten als identischer Benutzer wurden die Verarbeitungsregeln für die letzte von diesem Benutzer ausgewählte Report Suite gespeichert. Die Regeln werden nun für die Report Suite gespeichert, die auf der Registerkarte oder im Fenster ausgewählt ist.

- Die Änderung einiger Variableneinstellungen für mehrere Report Suites führt in der Admin-Konsole zum Fehler „Bericht derzeit nicht verfügbar“. Diese Berichte werden nun für die ausgewählten Report Suites korrekt gespeichert.

Weitere Informationen finden Sie in der [SiteCatalyst 15-Hilfe](#).

SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release

Das SiteCatalyst 14.9 Maintenance Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Die Segmentdefinition Suchbegriff nicht verfügbar – ASI wurde in SiteCatalyst 14 nicht angezeigt.

Discover 3.2 Maintenance Release

Das Discover 3.2 Maintenance Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Excel- und CSV-Berichte listen keine Dateinamen auf, die mit „M“ beginnen, bzw. keine Dateinamen, die dann alphabetisch folgten. Dieses Problem wurde behoben.
- Titel von Klassifizierungsberichten wurden in Discover-Menüs mit dem übergeordneten Namen anstelle der korrekten untergeordneten Klassifizierungstitel angezeigt. Die Funktion wird nun korrekt angezeigt.
- Benutzerdefinierte Ereignisse in nicht aktivierten Berichten wurden fehlerhaft in den Discover-Menüs angezeigt. Dadurch wurde die Übersichtlichkeit beeinträchtigt und Benutzer mussten einen Bildlauf in der Anzeige ausführen. Diese Menüs werden nun korrekt angezeigt.
- In geplanten Excel-Berichten wurden einige Spalten komprimiert (meist Spalte A und B) und beim Öffnen aus der Anzeige ausgeblendet. Diese Spalten werden nun beim Öffnen der Excel-Tabelle korrekt erweitert.

Bitte beachten: Ab dem Maintenance Release von Juli wird Discover die Währungsformate bei benutzerdefinierten Ereignissen ändern. Dies kann in manchen Fällen Berichte und Segmente betreffen. Discover verwendet beispielsweise einen Penny (0,01) als Ausgangswert, aber ab nächstem Monat werden alle Währungsangaben auf dem Dollar (1,00) basieren. Dies gilt für alle Währungen.

In den meisten Fällen werden Berichte und Segmente, die zuvor in Discover erstellt wurden, unverändert bleiben. Bei den meisten vorhandenen Berichten und Segmenten im neuen Format wird keine Änderung der Werte oder Funktionalität zu sehen sein. Die Datenwerte im Bericht bleiben unverändert, aber die Werte in den Segmentregeln werden sich für Währungsvorgänge ändern. Wenn Sie beispielsweise ein benutzerdefiniertes Ereignis erstellt haben, das im Segment mit einem 50-Cent-Wert ausgeführt wird, wird dieser Wert dann in einen 0,50-Dollar-Wert geändert und gibt die gleichen Werte wie zuvor aus.

Wenn das Konvertieren der Formate nicht möglich ist, wird ein Fehler im Segment Builder angezeigt, dass die Variable veraltet ist.

DataWarehouse

Das DataWarehouse Maintenance Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
eVar-Teilnahmemetriken	Sie können nun Teilnahmemetriken in DataWarehouse-Berichten anfordern. Diese Metriken werden in der Metrikenliste unter der Überschrift „Custom Insight“ angezeigt.

Funktion	Beschreibung
Berichte enthalten nun numerische/Währungsereignisse, die außerhalb der Produktliste stattfinden.	Im März 2013 wurden dem Implementierungssupport numerische/Währungsereignisse hinzugefügt, die außerhalb der Produktliste stattfinden. Diese Werte können nun in DataWarehouse berichtet werden.

- Für Segmente, die auf den Ereignissen 51-100 basieren, wurden keine Daten zurückgegeben. Bestehende Segmente, die auf Ereignissen in diesem Zeitraum basieren, müssen in DataWarehouse neu erstellt werden.
- Wenn ein DataWarehouse-Segment, das Zeit pro Besuch enthält, in Discover angezeigt wird, wird es als Sekunden pro Besuch angezeigt.

Web Services-API

Das Web Services Maintenance Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Verbesserungen:

Funktion	Beschreibung
Echtzeitberichterstellungs-API	Zeigen Sie Bestellungen, Umsätze, Einheiten, benutzerdefinierte Ereignisse und Instanzen mit bis zu drei korrelierten Dimensionen an, um granulare Echtzeit-Dashboards mit nur wenigen Sekunden Latenzzeit zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Echtzeitberichte .

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter developer.omniture.com.

AppMeasurement und Mobil

AppMeasurement für JavaScript

Keine Aktualisierung in diesem Maintenance Release.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

ClickStream Data Feeds

Keine Aktualisierung in diesem Maintenance Release.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [Clickstream Data Feeds](#).

ReportBuilder 4.4 Maintenance Release

Das ReportBuilder 4.4 Maintenance Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Alle verfügbaren Elemente auswählen	<p>Im Fenster Adobe Report Builder - Aus Liste auswählen können Sie alle Elemente aus der Liste Verfügbare Elemente auswählen.</p> <p>Um alle Elemente auszuwählen, klicken Sie auf das erste Element, blättern Sie zu Ende der Liste und halten Sie dann beim Klicken auf das letzte Element die Umschalttaste gedrückt.</p> <p>So heben Sie die Auswahl für Elemente auf:</p> <p>Windows: Beim Klicken die STRG-Taste gedrückt halten</p> <p>Windows VM auf Mac: STRG- und Befehlstaste verwenden</p>
Verbesserte Zellauswahl beim Klicken auf Fertigstellen	<p>Wenn Sie auf Fertigstellen (im Pivot-Layout) klicken, bevor Sie eine Zellenposition auswählen, beendet Report Builder jetzt zuerst automatisch die Anforderung, bevor Sie zur erneuten Auswahl der Zelle aufgefordert werden.</p> <p>Bisher wurden Sie an den Anforderungs-Assistenten zurückgeleitet und mussten erneut auf Fertigstellen klicken, nachdem Sie die Zelle ausgewählt hatten.</p>

Fehlerbehebungen

Es wurde ein Fehler behoben, der die ordnungsgemäße Sortierung von Variablen auf der Registerkarte Dimensionen bei Klassifizierungsberichten verhinderte.

Genesis 3.1 Maintenance Release

Das Genesis 3.1 Maintenance Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Klassifizierungsnamen ordnungsgemäß in Dateneinstellungen auf der Registerkarte Konfigurieren gespeichert werden konnten.
- Es wurde ein Zeichencodierungsfehler in der BrightEdge-Integration behoben, der im Schritt Überprüfungsumfassung im Parameter Name auftrat.
- Es wurde ein vereinfachter Integrationsassistent für Qualtrics ergänzt.
- Es wurde eine Integration für Distimo ergänzt, einschließlich eines Variablentyps Reserviert auf der Seite Variable hinzufügen.
- Es wurde ein Problem in Qualtrics behoben, durch das keine Klassifizierungshierarchien erstellt werden konnten.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den der Abschnitt Errechnete Metriken in den Schritten Dateneinstellung für E-Mail-Marketing-Integrationen nicht angezeigt wurde.

- **Dev Center:** Der Fehler „Ungültige Quell-ID“ wurde behoben, der auftrat, wenn versucht wurde, eine Verarbeitungsregel zu speichern.

Test&Target 3.4

Das Test&Target 3.4 Release (20.06.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Batchprofil-Update	Sie können über die API Bulkuploads für Profile ausführen.
Kampagnendaten zurücksetzen	Sie können alle Berichtsdaten für eine ausgewählte Kampagne zurücksetzen.
APIs	Zur Verbesserung der Leistung und in Vorbereitung auf zukünftige Versionen wurden verschiedene Verarbeitungsveränderungen vorgenommen. Es sind keine Client-Änderungen erforderlich.
Rebranding	Für Test&Target als zentraler Komponente der integrierten Adobe Target-Lösung wurde ein Rebranding vorgenommen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Willkommen bei Test&Target](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Lokalisierungsfehler in Campaign Reporting behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem Test&Target-Kampagnennamen als Klassifizierungsberichte im SiteCatalyst-Menü angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler beim Verschieben kopierter Angebote in einen Ordner behoben.

Recommendations

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Die neueste Dokumentation zu Recommendations finden Sie unter [neue Funktionen in Recommendations](#).

Search&Promote

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Dokumente zu [Adobe Search&Promote](#) finden Sie unter Search&Promote – Dokumentation-Home.

Social

Das Social 2.6 Maintenance Release (20.06.2013) umfasst Backendfehlerbehebungen zur Verbesserung der Leistung und Stabilität.

Die aktuelle Dokumentation finden Sie unter [Social-Hilfe](#).

Scene7

Informationen zur neuesten Version von Scene7 finden Sie in den [Versionshinweisen zum Scene7-Veröffentlichungssystem](#).

AudienceManager

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie in AudienceManager.

AdLens

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

SearchCenter

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Aktuelle Informationen finden Sie in der [SearchCenter-Hilfe](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Adobe Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud™.

Releasedatum: **18. Juli 2013**

Branding-Informationen: Im Abschnitt [Änderungen beim Branding in der Marketing Cloud](#) finden Sie wichtige Informationen zu den Änderungen an Adobe Marketing Cloud-Lösungen.

Mitteilungen

- [Änderungen beim Branding in der Marketing Cloud](#)

Adobe Analytics

- [Marketing-Berichte und Analysen \(früher SiteCatalyst\)](#)
- [SiteCatalyst 14.9](#)
- [End of Life von SiteCatalyst 13.5 für Oktober 2013 angekündigt](#)
- [Ad-hoc-Analysen \(früher Discover\)](#)
- [Berichterstellung 4.5](#)
- [Datenbank](#)
- [AppMeasurement und Mobil](#)
- [ClickStream Data Feeds](#)
- [Datenschnittstellen \(Genesis\)](#)

Adobe Target

- [Test&Target 3.4.1](#)
- [Empfehlungen 2.15](#)
- [Search&Promote](#)

Adobe Social

- [Social 3](#)

Adobe Media Optimizer

- [Zielgruppen-Manager](#)
- [AdLens](#)

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

Marketing Cloud-Services

- [Web-Services API](#)
- [Tag-Management 2.0](#)

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

Marketing-Cloud-Communities

Tauschen Sie Ihr Wissen aus, und kommen Sie mit Experten ins Gespräch! Unseren Kunden stehen nun auf „Adobe.com“ die neuen Marketing Cloud Communities zur Verfügung.

Die Marketing Cloud Communities werden von Adobes Lösungsexperten und Kundendienstvertretern betreut und ermöglichen Ihnen als Kunden das Abrufen von Informationen zu den neuesten Lösungen aus dem Hause Adobe. Sie können sich Hilfe holen, um Rat fragen und sich mit anderen Kundenexperten vernetzen.



Communities sind für Analytics, Social, Target, Experience Manager und die Marketing Cloud selbst verfügbar.


Besuchen Sie die [Adobe Marketing Cloud Community](#), und melden Sie sich mit Ihrem Adobe-ID (SSO)-Konto an.


Änderungen beim Branding in der Marketing Cloud

Die Adobe Marketing Cloud enthält Produktlösungen mit Kernfunktionalitäten. Aus der nachfolgenden Tabelle können Sie die Namen der neuen Funktionen sowie ihre Zugehörigkeit zu den jeweiligen Produkten entnehmen.

Im Laufe der Integration werden wir gegebenenfalls öfter auf die Namen der Funktionen verweisen. Nicht alle Produktnamen werden jedoch sofort geändert.


Logo	Lösungen und Funktionen	
	Marketing Cloud Die Adobe Marketing Cloud ist der neue Service von Adobe, der die digitalen Marketinglösungen von Adobe vereint. So können Sie an einem virtuellen, privaten Ort, der exklusiv für Ihre Projekte zur Verfügung steht, Inhalte teilen und mit anderen zusammenarbeiten. Dieses Feature ist derzeit für eine ausgewählte Kundengruppe im Rahmen einer phasenweisen Markteinführung verfügbar.	
	Analysen	
	Ehemaliger Produktname	Name der Funktion
	SiteCatalyst	Marketing-Berichte und Analysen
	Discover	Ad-hoc-Analysen
	Insight	Datenbasis
	Genesis	Datenschnittstellen
	Datenbank	Datenbank
	TagManager	Tag-Management
	ReportBuilder	Berichterstellung (für Excel)

Logo	Lösungen und Funktionen	
	ClickMap	Besucherklickzuordnung
	Social	
	Ehemaliger Produktname	Name der Funktion
	Social	Globale Seitenverwaltung und Workflows
	Social	Listening und Moderation
	Social	Zielgruppengerechtes Publishing
	Social	App-Entwicklung
	AdLens/Social	Integrierte Social-Media-Anzeigen
	SiteCatalyst	Social Analytics
	Media Optimizer	
	Ehemaliger Produktname	Name der Funktion
	AdLens	Werbe-Management und -optimierung
	AudienceManager	Zielgruppenverwaltung
	Digital AdTargeting	Zielgruppengerechte Kreativinhalte
	Digital AdTargeting	Bereitstellung und Tracking von Anzeigen
	Target	
	Ehemaliger Produktname	Name der Funktion
	Test&Target	A/B/N- und Multivarianztests
	Test&Target	Regelbasiertes Targeting
	Test&Target	Geotargeting
	Empfehlungen	Empfehlungen und Crossselling
	Search&Promote	Site-Suche/Merchandising
	Search&Promote	Dynamische Navigation

Logo	Lösungen und Funktionen	
	Erfahrungsmanager	
	Ehemaliger Produktname	Name der Funktion
	Adobe CQ Web Management	Web Content Management
	Scene7	Dynamische Medien
	Scene7	Personalisierte Medien
	Scene7	Video
	Adobe Marketing Campaign Management	Kampagnen-Management
	Adobe Social Communities	Soziale Communitys
	Adobe CQ Digital Asset Management	Digital Asset Management
	Adobe CQ Cloud Manager	Cloud-Management
	Adobe CQ Mobile	Mobile
	Adobe CQ eCommerce	E-Commerce

Marketing-Berichte und Analysen (früher SiteCatalyst)

Das aktuelle Release von Marketing-Berichte und Analysen (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Aktualisierte Oberfläche	<p>In Vorbereitung auf künftige Plattformerweiterungen und -funktionen wird Adobe SiteCatalyst momentan für die Integration in die Adobe Marketing Cloud umgestaltet. Die neu gestaltete Oberfläche bietet eine verbesserte Navigation und erstklassige Funktionalität, um die Benutzerfreundlichkeit zu optimieren.</p> <p>Diese Aktualisierung hat einen weitestgehend ästhetischen Hintergrund und die wichtigsten Arbeitsabläufe der Kunden werden nicht beeinflusst bzw. gestört.</p> <p>Unter Bevorstehende Änderungen finden Sie Einzelheiten zu den Änderungen und eine Vorschau der neuen Oberfläche. Sie können sich aber auch das folgende Video ansehen:</p> <p></p>

Funktion	Beschreibung
Vergangene Trends für benutzerdefinierte Zeiträume	<p>Ab sofort sind vergangene Trends für weitere Berichte im Zeitverlauf verfügbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diese vergangenen Trends werden unabhängig davon angezeigt, ob Sie einen Zeitraum (zum Beispiel den aktuellen Tag oder Monat, die aktuelle Woche oder das aktuelle Jahr) oder eine Reihe von Zeiträumen ausgewählt haben (zum Beispiel eine Reihe von Tagen). • Auch für benutzerdefinierte Kalender sind vergangene Trends verfügbar. • Benutzerdefinierte Kalender enthalten nun spezielle Spaltenüberschriften wie „Gewählter Tag“, „Gewählte Woche“, „Gewählter Monat“ oder „Gewähltes Jahr“. • Für alle Berichte ist eine Ausgleichsfunktion verfügbar, die auch vergangene Trends unterstützt. • Vergangene Trends werden bei Auswahl der Wochentagsoption angezeigt.
Segmentieren mithilfe von Social- und Mobile App-Metriken	Social- und Mobile App-Metriken können nun in Segmente eingefügt werden, die in Berichten und Analysen, Ad-hoc-Analysen und Datenbank erstellt wurden.

- Der Klassifizierungsregel-Builder aktualisierte lediglich Klassifizierungen für den vorherigen Monat anstelle der letzten sechs Monate.
- Im Falle von umbenannten Videoereignissen und Metriken wurde für einige Report Suites der Standardname anstelle des neuen Namens im Menü für die Berichtsnavigation angezeigt.
- Felder, die Daten in Sprachen mit Rechts-nach-Links-Schreibrichtung enthielten, wurden in heruntergeladenen oder geplanten PDF-Berichten fälschlicherweise in umgekehrter Schreibrichtung angezeigt.
- Beim Speichern eines Benutzers in der ARB-Gruppe wurde der Fehler „Sie verfügen nicht über ausreichend ReportBuilder-Lizenzen“ angezeigt. Dies passierte in den Fällen, in denen die maximale Anzahl an Lizenzen genutzt wurde, auch wenn der Benutzer bereits lizenziert war und das Maximum nicht überschritten wurde.
- Erweiterte Filter bei aufgeschlüsselten Berichten wurden im Dialogfeld „Erweiterte Suche“ nicht gespeichert. Dadurch konnte die Suche im Nachhinein nicht mehr angezeigt oder bearbeitet werden.
- Beim Erstellen eines erweiterten Filters wurden die Senkrechtstriche („|“) nicht ordnungsgemäß mit Escapezeichen versehen, sodass die Suche nach einem Senkrechtstrich nicht möglich war.
- Im Bericht Mobilgerätetyp wurden nach dem Drilldown einer Klassifizierungshierarchie und anschließender Aufschlüsselung keine Daten angezeigt.
- Für zusammenfassende Reportlets ohne zugehörigen Bericht wurde ein Fehler „Reportlet kann nicht abgerufen werden“ zurückgegeben, wenn darin Metriken enthalten waren, für die aktuelle Daten nicht unterstützt wurden. Diese Reportlets enthalten nun abgeschlossene Daten.
- In ClickMap-Berichten wurden auf jeder Seite eines mehrseitigen Berichts dieselben Daten angezeigt.
- In den Berichten zu Mobilgerätetyp und mobilem Betriebssystem wurden Zeileneinträge vom Typ „Andere“ auch bei Anwendung des richtigen Filters nicht gefiltert.
- Der Rangbericht Besuchszeit pro Seite enthielt keine Daten vor dem Upgradedatum von SiteCatalyst 15.

- Der Trendbericht Schlüsselmetriken zeigte keine aktuellen Daten für Umsatz- und Einkaufswagenmetriken an, wenn die Funktion „Aktuelle Daten“ aktiviert war.
- Beim Datumsvergleich im Bericht zu vollständigen Pfaden wurde basierend auf der Sortierreihenfolge des Berichts für einen der beiden Datumsbereiche für alle Werte 0 angezeigt.

SiteCatalyst 14.9

Das Release von SiteCatalyst 14.9 (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- Geplante Berichte, die zwischen dem 23. Mai und 19. Juli 2013 ausgeliefert wurden, enthielten bei Auslieferung keine Daten, wenn erweiterte Filter angewendet wurden. Dieses Problem betraf nur geplante Berichte und hatte keinerlei Auswirkungen auf in SiteCatalyst aufgerufene Berichte.

End of Life von SiteCatalyst 13.5 für Oktober 2013 angekündigt

Ab Oktober 2013 ist SiteCatalyst 13.5 nicht mehr verfügbar. Falls Sie SiteCatalyst 13.5 zurzeit nutzen, helfen Ihnen die nachfolgenden Informationen bei der Planung Ihrer Migration auf eine unterstützte Version.

- Anmerkungen zu Berichten werden nicht migriert. Diese Informationen müssen manuell in denselben oder einen entsprechenden Bericht in einer unterstützten Version migriert werden.
- Anmerkungen zu Warnungen werden nicht mehr unterstützt.
- Dashboards können eingesehen werden, müssen jedoch vor einer möglichen Bearbeitung migriert werden. Informationen dazu finden Sie unter [Migration eines Legacy-Dashboards](#).

Die folgenden Elemente sind ohne Ihr Zutun in einer unterstützten Version verfügbar:

- Lesezeichen
- Kalenderereignisse
- Ziele
- Warnungen
- Datenbankanforderungen
- Herunterladbare und geplante Berichte

Ad-hoc-Analysen (früher Discover)

Das Release von Ad-hoc-Analysen (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- Adobe Discover wurde im Rahmen der Adobe Analytics-Produktsuite in „Ad-hoc-Analysen“ umbenannt.
- Single-Sign-On wird ab sofort unterstützt.
- Social- und Mobile App-Metriken können nun in Ad-hoc-Analysen (Discover), ReportBuilder und Web-Services-APIs in Berichte aufgenommen werden.
- Social- und Mobile App-Metriken können von nun an in Segmente eingefügt werden, die in Ad-hoc-Analysen (Discover), Berichten und Analysen und Datenbank erstellt wurden.
- Mit diesem Maintenance Release werden im Rahmen der Ad-hoc-Analysen (Discover) die Währungsformate bei benutzerdefinierten Ereignissen geändert. Dies kann in manchen Fällen Berichte und Segmente betreffen. Ad-hoc-Analysen verwendet beispielsweise einen Penny (0,01) als Ausgangswert, aber ab nächstem Monat werden alle Währungsangaben auf dem Dollar (1,00) basieren. Dies gilt für alle Währungen.

In den meisten Fällen werden Berichte und Segmente, die zuvor erstellt wurden, unverändert bleiben. Bei den meisten vorhandenen Berichten und Segmenten im neuen Format wird keine Änderung der Werte oder Funktionalität zu sehen sein. Die Datenwerte im Bericht bleiben unverändert, aber die Werte in den Segmentregeln werden sich für Währungsvorgänge ändern. Wenn Sie beispielsweise ein benutzerdefiniertes Ereignis erstellt haben, das im Segment mit einem 50-Cent-Wert ausgeführt wird, wird dieser Wert dann in einen 0,50-Dollar-Wert geändert und gibt die gleichen Werte wie zuvor aus.

Wenn das Konvertieren der Formate nicht möglich ist, wird ein Fehler im Segment Builder angezeigt, dass die Variable veraltet ist. Weitere Informationen zur Umstrukturierung Ihrer Segmente (falls erforderlich) finden Sie in diesem [KB-Artikel](#).

- Zuvor wurden Regeln und Behälter, die im gleichen übergeordneten Behälter eingebettet waren, standardmäßig durch einen UND-Operator verbunden. Die Verbindung dieser eingebetteten Entitäten funktionierte dann, wenn der UND-Operator gefordert war, verursachte jedoch im Falle eines ODER-Operators Probleme.

Ab sofort gilt für alle übergeordneten Behälter, die sowohl Regeln als auch eingebettete Behälter enthalten Folgendes: Regeln erhalten nun einen eigenen Behälter, um die Logik gleichmäßig auf die eingebetteten Regeln und untergeordneten Behälter anwenden zu können.

- Das vorkonfigurierte Segment für Besuche über Microsoft Bing suchte zuvor nur auf Live.com. Die Segmentlogik wurde entsprechend korrigiert, sodass nun folgende Besuche berücksichtigt werden:

Suchmaschinen = Microsoft Bing

ODER

Suchmaschinen = Live.com

ODER

Suchmaschinen = m.bing

- Das Segment Builder-Fenster war beim Öffnen größer als der Laptopbildschirm, sodass die Schaltfläche Absenden für den Benutzer nicht sichtbar war. Dieses Problem wurde behoben. Das Segment Builder-Fenster ist nun beim Öffnen gleich groß oder kleiner als das Fenster für Ad-hoc-Analysen (Discover).
- Wenn Sie die Absprungrate identifiziert und in einem Bericht gespeichert haben, wurde sie beim erneuten Öffnen des Berichts nicht als Prozentsatz, sondern stattdessen als 0 oder 1 angezeigt (0,58 wurde beispielsweise auf 1,0 aufgerundet).

Durch die Korrektur werden neue Projekte ordnungsgemäß gespeichert. Für zuvor gespeicherte Projekte müssen Sie jedoch wie folgt vorgehen:

1. Öffnen Sie das Projekt.
2. Setzen Sie die Absprungrate wieder ein.
3. Speichern Sie das Projekt.

- Im Browsertyp-Bericht wurden mehrere Zeileneinträge vom Typ **Andere** angezeigt. Nun wurde der Zeileneintrag **Nicht angegeben** hinzugefügt, um Daten basierend auf der Eingabe anzuzeigen und die Marketing-Berichte und Analysen (SiteCatalyst) zuzuordnen.
- Im **Segmentaufbau** können Sie nun basierend auf **Seitenansichten** mit dem **In**-Operator Besuchersequenzen festlegen.
- Unter Java 7 (Update 25) wurden einige Implementierungen nicht ordnungsgemäß dargestellt (beispielsweise wurden sie auf der Benutzeroberfläche nicht korrekt gezeichnet). Dieses Problem wurde behoben.

Datenbasis (ehemals Insight)

Das Datenbasis-Release (Insight 5.54-Patch) beinhaltet die folgenden Änderungen:

- Ein SSL-Verbindungsproblem mit der Abfrage-API wurde behoben.
- Ein Thread Lock-Problem mit dem Segmentexport wurde behoben.

- Ein Drosselmechanismus zum Verwalten sehr umfangreicher Segmentexportprozesse wurde hinzugefügt.
- Ein Problem mit untergeordneten Prozessen mit langer Ausführungszeit, die vom Insight Server erzeugt wurden, wurde behoben.

Zusätzliche Feature-Updates finden Sie unter [Datenbasis-Versionshinweise](#).

Berichterstellung 4.5

Das Release der Berichterstellung 4.5 (18.07.13) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Single-Sign-On	<p>Falls Sie das neue Marketing Cloud-Login verwenden (zurzeit für ausgewählte Kunden verfügbar), können Sie Ihre Adobe-ID (E-Mail und Passwort) mit Ihren Anmeldedaten für Marketing-Berichte und Analysen (SiteCatalyst) verknüpfen. Anschließend werden Sie bei Anmeldung in der Marketing Cloud automatisch in der Berichterstellung angemeldet.</p> <p>Zurzeit sind beim Klicken auf Anmelden in der Berichterstellung folgende Anmeldeoptionen verfügbar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marketing Cloud: die oben genannte Kombination aus Adobe-ID-E-Mail-Adresse und -Passwort. Schlägt die Anmeldung fehl, werden Sie zur Marketing Cloud-Anmeldeseite weitergeleitet, falls Sie als Benutzer eingerichtet sind. • Single-Sign-On: das vom Kunden angegebene Single-Sign-On (Unternehmen und Benutzername). • Veraltet: Das Standard-Login bestehend aus Name des Unternehmens, Benutzername und Passwort.
Erweiterte Filteroptionen	<p>Die erweiterten Filtermöglichkeiten für Marketing-Berichte und Analysen (SiteCatalyst) sind in der Berichterstellung verfügbar. Folgende Operatoren wurden zur Seite Am meisten bevorzugte Filter > Filter definieren hinzugefügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gleich: gibt einen exakten Treffer zurück. • Beginnt mit: gibt Ergebnisse zurück, die mit einem bestimmten Wert beginnen. • Endet auf: gibt Ergebnisse zurück, die mit einem bestimmten Wert enden. • Erweitert (Sonderzeichen): ermöglicht die Suche nach Zeichen in regulären Ausdrücken, darunter: "", ^, -, *, \$, <p>Weitere Informationen finden Sie unter Dimensionen filtern in der Hilfe zur Berichterstellung.</p>

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Problem im Filter Spezifisch angeben behoben, durch den geplante Berichte keine Daten zurückgaben. Dieser Fehler wurde durch die Berücksichtigung von Groß-/Kleinschreibung verursacht.

- Es wurde ein Problem behoben, durch das bei Angabe von rollierenden Datumsangaben die Schaltfläche Datum speichern sowie das Menü Granularität anwenden ausgeblendet wurden.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das nach Eingabe von Zeichen in die Liste Häufig verwendete Datumsangaben und klicken auf „Weiter“ ein Ausnahmefehler zurückgegeben wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, das durch Auswahl von **Herunterladen** im Manager für geplante Aufgaben verursacht wurde.

Datenbank

Funktion	Beschreibung
eVar-Teilnahmemetriken	Sie können nun Teilnahmemetriken in Datenbank-Berichten anfordern. Diese Metriken werden in der Metrikenliste unter der Überschrift „Custom Insight“ angezeigt.
Segmentieren mithilfe von Social- und Mobile App-Metriken	Social- und Mobile App-Metriken können nun in Segmente eingefügt werden, die in Berichten und Analysen, Ad-hoc-Analysen und Datenbank erstellt wurden.

- Bei Datenbankankorderungen kann nun auch für Berichtszeiträume von mehr als 14 Tagen die Granularität „Stündlich“ ausgewählt werden.
- Bei Report Suites mit benutzerdefinierten Kalendern ist möglicherweise ein geändertes Erstellungsdatum für Berichte mit einer Voreinstellung für diesen oder letzten Monat zu beobachten, die für einen bestimmten Tag des jeweiligen Monats geplant sind. Bei Berichten mit einer Voreinstellung für diesen oder letzten Monat wurde zuvor der jeweilige Tag des Monats ausgehend vom Beginn des Kalendermonats berechnet. Nun wird der Tag ausgehend vom Beginn des benutzerdefinierten Kalendermonats berechnet.

AppMeasurement und Mobile

AppMeasurement für JavaScript

1.0.2

- Hashes/Fragmentbezeichner werden nun bei der automatischen Linkverfolgung ignoriert. Zuvor wurde die folgende URL automatisch verfolgt, weil das gesamte href auf .pdf endete:

```
1. <a href="index.htm#anchor.pdf">Test Link</a>
```

Nun werden Hashes/Fragmentbezeichner ignoriert, sodass der Link nur verfolgt wird, wenn der Dateiname mit einer passenden Erweiterung endet.

H.26.1

- Hashes/Fragmentbezeichner werden nun vor der Überprüfung im Rahmen der automatischen Linkverfolgung entfernt. Zuvor wurde die folgende URL automatisch verfolgt, weil das gesamte href auf .pdf endete:

```
1. <a href="index.htm#anchor.pdf">Test Link</a>
```

Hashes/Fragmentbezeichner werden nun bei der Linkverfolgung nicht mehr berücksichtigt.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

ClickStream Data Feeds

Keine Aktualisierung in diesem Maintenance Release.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [Clickstream Data Feeds](#).

Web Services-API

Das Web Services Maintenance Release (18.04.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Verwaltung von Listenvariablen	Listenvariablen lassen sich nun ähnlich wie andere Variablen mithilfe der Admin-API verwalten.
Ausschluss von 50 IP-Adressen möglich	Ab sofort können mithilfe von ReportSuite.SaveIPAddressExclusions bis zu 50 IP-Adressen ausgeschlossen werden.

Weitere Informationen über die Web-Services-API finden Sie unter developer.omniture.com.

Tag Management 2.0

Das Tag Management Maintenance Release (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Behälter umbenennen und löschen	Tag-Behälter können von nun an umbenannt und gelöscht werden.
Vorschau	Es wurde eine Vorschauoption hinzugefügt, um die Inhalte der für die aktuelle Überarbeitung generierten Assets anzuzeigen.

- Es wurde ein Problem behoben, das beim Zugreifen auf Überarbeitungen mit umfangreichen, per Kopieren/Einfügen hinzugefügten Javascript-Codes Fehler verursacht hat.

- Es wurde in Problem mit der Behälternamensüberprüfung behoben, das beim Erstellen eines neuen Behälters aufgetreten ist.

Datenschnittstellen (Genesis)

Dieses Release (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- Es wurde ein Problem behoben, durch das VISTA-Regeln für die DFA-Integration nach der Bearbeitung nicht ordnungsgemäß aktualisiert wurden.
- Es wurde ein Problem in den Dateneinstellungen behoben, in dessen Folge ein Fehler zurückgegeben wurde, sobald ein Klassifizierungsname in den Administrationstools nicht mit den Einstellungen im Dev Center abgeglichen wurde.
- Es wurde ein Problem behoben, durch das im letzten Schritt des Assistenten nach Klicken auf **E-Mail senden** unleserliche Zeichen angezeigt wurden.
- Das Anzeigen von Warnmeldungen auf der Registerkarte Konfigurieren, Schritt 1 (Integrationseinstellungen) wurde verbessert, falls eine ungültige WSDL-URL eingegeben wird.
- Distimo: Der Anzeigenname der eVar wurde in die Klassifizierungsstruktur aufgenommen, wobei der Stammname im Assistenten angezeigt wird.
- Distimo: Die Metriknamen im Menü sowie der Metrikauswahl wurden geändert und entsprechen nun dem Anzeigenamen im Assistenten.
- Distimo: Der Integrationsassistent wurde vereinfacht, indem der Schritt für die Variablenzuordnung sowie der Schritt für die Dateneinstellungen ausgeblendet wurden. Diese Schritte sind nun nach Aktivierung der Integration verfügbar.
- Im ersten Schritt des Assistenten wurde eine Übernahmeoption hinzugefügt. So kann ein Administrator die Eigentümerschaft einer Integration von einem gelöschten Benutzer übernehmen, der die Integration erstellt hat. Zuvor schlug die Integration fehl, wenn der Eigentümer gelöscht wurde.
- Distimo: Inhaltsbasierte Unterstützung für die Benennung von Klassifikationen verfügbar.
- Es wurde ein Problem bei der Variablenzuordnung behoben, durch das Änderungen aufgrund eines Leerzeichens am Ende einer vom Benutzer benannten Variable nicht gespeichert werden konnten.

Test&Target 3.4.1

Das Test&Target Release (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktionen

- Die Kampagnenerstellungs-API unterstützt eine Schreibschutzoption.
- Die Kampagnenstatus-API unterstützt die Archivierung von Kampagnen.
- Die Rest-API unterstützt OAuth/IMS Auth-Token

Fehlerbehebungen

- In der Kampagnenübersicht und der Berichtsansicht wurden unterschiedliche Ergebnisse für RPV, Steigerung usw. angegeben.
- Die Leistung der Ereignisprotokollierung wurde optimiert.
- Die Profilparameterwerte erschienen in der Benutzeroberfläche als Escape-Sequenzen. Dies führte zu Verwirrungen hinsichtlich des korrekten Werts für das Targeting.
- Beim Aufrufen der Leistungsbericht-REST-API wurde der falsche Inhaltstyp zurückgegeben:
Content-Type: <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?> ; charset=UTF-8 anstelle von Content-Type:

text/xml; charset=UTF-8.

- In der Kopfzeile der Marketing Cloud werden keine Fehler mehr in den Benachrichtigungsbereichen angezeigt, wenn ein Benutzer sich nicht über die Marketing Cloud angemeldet hat.
- Sicherheitsbezogene Fehlerbehebungen

Empfehlungen 2.15

Dieses Release umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Algorithmus zu kürzlich aufgerufenen Elementen	Zeigt Elemente an, die kürzlich aufgerufen wurden.
Dynamischer Ausschluss von Entitätsempfehlungen	Damit lassen sich Elemente ausblenden, zum Beispiel solche, die sich bereits im Einkaufswagen befinden.
Unterstützung für Hostgruppen mit benutzerdefinierten Algorithmen	Benutzerdefinierte Algorithmen wurden um ein Attribut „Name der Hostgruppe“ erweitert. Wenn kein Name angegeben wurde, wird die standardmäßige Hostgruppe verwendet.
Unterstützung für mehrere Umgebungen bei Aufstockung der Produktions-Hostgruppe	Zuvor war die standardmäßige Produktions-Hostgruppe als feste Quelle für die Aufstockung festgelegt. Nun können Sie die Quelle für die Aufstockung selbst wählen. Diese Einstellung muss von Adobe ClientCare vorgenommen werden.

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler in der Benutzeroberfläche behoben, durch den Grafiken vervielfältigt wurden.

Search&Promote

Das Release von Search&Promote 8.10 (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Neue Funktionen

- **Dynamische Facetten:** Dynamische Facetten stellen eine neue Leistungsoptimierung dar. Damit können bei Kernsuchen die N relevantesten dynamischen Facettenfelder für eine bestimmte Suche aus einem Pool dynamischer Facettenfelder zurückgegeben werden.
Die Aktivierung und Implementierung dieser Funktion erfolgt über Adobe Consulting Services.
- **DE-Compounder für Deutsch:** Ab sofort ist ein DE-Compounder für Deutsch verfügbar.

Korrekturen und Erweiterungen

- **Geschäftsregeln:** Ab sofort lassen sich mehrere Zeitpläne zu einer Geschäftsregel hinzufügen.
- **Geführte Suche:** Es wurde ein Problem behoben, in dessen Folge die Verwendung des XML-Parsers nicht möglich war.
- **Archivierte, komprimierte und nicht komprimierte Dateien:** Ab sofort besteht die Möglichkeit, Informationen aus den folgenden Archiven, komprimierten und nicht komprimierten Dateien herunterzuladen und zu extrahieren: .zip/tar/tar.gz/tar.bz2/gzip/bzip2.

- **Indexierung per Remote-Zugriff:** Es wurde eine Option zur Durchführung von Indexierungsaktionen per Remote-Zugriff hinzugefügt.
- **Facet Rail:** Ab sofort werden auch mehrere Facet Rails unterstützt.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Startseite der Search&Promote-Dokumentation](#).

Social 3

Social wurde vollständig neu gestaltet und verfügt nun über eine Touchoberfläche, die für mobile Geräte optimiert ist. Neben neuen interaktiven und ausführbaren Berichten sowie neuen Veröffentlichungs-, Anwendungs- und Moderationsfunktionen werden auch weitere Plattformen unterstützt.

Social 3 enthält über 100 neue Funktionen.

Die wesentlichen sind:

- **Plattformübergreifende Veröffentlichungsmöglichkeiten:** Veröffentlichen Sie Ihre Beiträge gleichzeitig in mehreren sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter, Google+ und LinkedIn, anstatt für jede Plattform separate Posts zu erstellen.
- **Inhaltskalender:** Mit dem Inhaltskalender können Sie neue Inhalte erstellen oder mit vorhandenen Inhalten interagieren, die über Social Publisher erstellt wurden. Dabei können Sie zwischen einer Listen- und einer Kalenderansicht wählen.
- **Prognosen zur Veröffentlichung und Empfehlungen:** Der Bereich Beitragsprognosen in Publisher wird dynamisch aktualisiert, sobald Sie Inhalte zum Beitrag hinzufügen oder den Zeitplan ändern, um Prognosen hinsichtlich der Anzahl der „Gefällt mir“-Klicks, Kommentare und „Teilen“-Klicks machen zu können, die der Beitrag wahrscheinlich nach der Veröffentlichung erhält. Diese Informationen unterstützen Sie bei der Verbesserung des Beitragsinhalts und der Veröffentlichung des Posts zum optimalen Zeitpunkt, um eine maximale Interaktionsrate zu erzielen.
- **Unterstützung für LinkedIn:** Veröffentlichen Sie Inhalte auf Unternehmensseiten und in Gruppen auf LinkedIn.
- **Optimierung mobiler Anwendungen:** Erstellen Sie eine einzelne Anwendung, die für Desktop-PCs, Tablets und Smartphones optimiert ist.
- **Verbesserte Integration in Adobe Analytics:** Anwendungserstellung leicht gemacht – dank verbesserter Integration in Analytics und umfassenderen Funktionen zur Datenerfassung.
- **Twitter-Moderationsfeeds:** Social 3 lässt sich von einem einzigen Beitragsstream auf eine anpassbare Ansicht mit mehreren Feeds erweitern. Sie können Feeds von Ihren eigenen Propertys, Konversationen aus dem Social Web, beliebte Hashtags, eskalierte Inhalte und vieles mehr erstellen, speichern und überwachen – alles nebeneinander.
- **Adobe Marketing Cloud-Integration:** Die Marketing Cloud vereint alle Marketinglösungen von Adobe an einem virtuellen, privaten Ort. Dort können Ihre Teams lösungsübergreifend Projekte einsehen, zusammenarbeiten, Ideen entwickeln und in Kontakt treten.

Eine detaillierte Liste der neuen Funktionen und Verbesserungen finden Sie in den [Versionshinweisen der Social-Hilfe](#).

Zielgruppen-Manager

Das Maintenance Release des Zielgruppen-Managers (18.07.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- **Neue Benutzeroberfläche:** Die Benutzeroberfläche des Zielgruppen-Managers wurde an die neuen Designstandards angepasst, die auch bei allen anderen Adobe Marketing Cloud-Produkten zur Anwendung kommen.

- **Rollenbasierte Zugriffssteuerung:** Im Zielgruppen-Manager können Sie den Zugriff bis ins kleinste Detail steuern und gruppenübergreifend verwalten. Alle Funktionen können über die Benutzeroberfläche festgelegt werden. Darüber hinaus ist eine Zugriffsbeschränkung für Benutzerkonten auch über die API möglich.

Weitere Informationen finden Sie in der [Hilfe des Zielgruppen-Managers](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:

5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Releasedatum: **15. August 2013**

Adobe Analytics

- [Marketing Berichte und Analysen](#)
- [SiteCatalyst 14.9](#)
- [Ad-hoc-Analysen](#)
- [Berichterstellung 4.6](#)
- [Datenbank](#)
- [AppMeasurement und Mobile](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [Datenschnittstelle](#)
- [Datenbasis](#)

Adobe Target

- [Adobe Target 3.5](#)
- [Empfehlungen](#)
- [Search&Promote](#)

Adobe Social

- [Social 3.0.1](#)

Adobe Media Optimizer

- [Zielgruppenverwaltung](#)
- [AdLens](#)

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

Marketing Berichte und Analysen

Das aktuelle Release von Marketing Berichte und Analysen (15.08.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
IP-Verschleierung	<p>Die Optionen für die IP-Verschleierung in den Administrationstools wurden geändert. Sie können nun die folgenden Optionen auswählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen des letzten Oktetts durch 0. Das letzte Oktett wird vor der Geo-Suche ersetzt. Wenn die Geo-Berichterstellung aktiviert ist, kann die Genauigkeit dieser Berichte daher beeinträchtigt werden. • IP-Adresse verschleiern oder entfernen. Wenn die Geo-Berichterstellung aktiviert ist, wird die Geo-Suche ausgeführt, bevor die IP-Adresse verschleiert oder entfernt wird.

Fehlerbehebungen:

- In einigen Legacy-Dashboards wurde ein Diagramm angezeigt, das kleiner als die umgebenden Felder war.
- Geplante Berichte, die ein Reportlet für Geo-Länder mit Details enthielten und für die die Option „Einschließlich HTML-Version des Berichts“ aktiviert war, wurden nicht zugestellt.
- Beim Anzeigen von Test&Target > Kampagnenbericht hat eine Änderung der Report Suite zur Anzeige von nicht klassifizierten Werten geführt. Nach dem Ändern der Report Suite werden nun die klassifizierten Werte angezeigt.
- Mit der Schaltfläche **Alle anzeigen** auf der Seite Erfolgsereignisse in den Administrationstools wurden alle Kontrollkästchen angezeigt und aktiviert, anstatt dass die einzelnen Kontrollkästchen nur angezeigt wurden.
- Listenvariablen wurden nicht in den Dropdown-Menüs der Oberfläche für Verarbeitungsregeln angezeigt.
- Bei Unternehmen, für die die Ad-hoc-Analysen nicht aktiviert waren, wurden mit der Schaltfläche **Speichern** keine Änderungen auf der Seite Allgemeine Kontoeinstellungen in den Administrationstools gespeichert.
- Der Filter „Typ der verweisenden Stelle“ wurde nicht auf eine Detailansicht des Reportlets „Verweisende Domänen“ angewendet.
- Bei der Anzeige von stündlichen Besuchsdaten für Datumsangaben vor dem SiteCatalyst 15-Migrationsdatum wurden tägliche Daten anstelle der stündlichen Daten angezeigt. Die stündlichen Besuchsdaten für Datumsangaben vor dem Migrationsdatum werden jetzt als 0 angezeigt, und es wird eine Benachrichtigung angezeigt, da diese Daten vor der Migration nicht verfügbar sind.
- Bei Report Suites mit benutzerdefinierten Kalendern werden alle wöchentlichen Warnungen jetzt am ersten Tag der benutzerdefinierten Kalenderwoche und nicht am Sonntag gesendet.
- Segmentnamen wurden nicht in der Benutzeroberfläche angezeigt, wenn sie Anführungszeichen enthielten. Das Segment wurde korrekt geladen und angewendet, aber der Name wurde nicht im Segmentfeld angezeigt.
- Unter „Beitrag am Umsatz“ wurden keine Daten in der Trendansicht des Berichts Verweisende Domänen angezeigt.
- „Durchschnittl. Seitentiefe“ wurde aktualisiert, um als Seitentiefe/Instanzen anstelle von Seitentiefe/Besuche berechnet zu werden, um der Ad-hoc-Analyse zu entsprechen. Dies führt normalerweise zu niedrigeren Werten für die durchschnittliche Seitentiefe für alle Seiten. Siehe [Durchschnittl. Seitentiefe](#).
- In Trendberichten mit monatlicher Granularität wurden keine Daten für den Monat angezeigt, in dem das SiteCatalyst 15-Upgrade vorgenommen wurde.
- Die Typen „Unbekannt“, „Unterstützt“ und „Nicht unterstützt“ wurden bei Mobile-Berichten nicht übersetzt.

- In Custom Traffic-Berichten stimmten die Gesamtwerte von „Individuelle Besucher“ und „Individuelle Besucher pro Monat“ für einen Monat nicht überein, obwohl die Einzelpositionen übereinstimmten.
- Im Seitenzusammenfassungsbericht wurde die auf der Seite verbrachte Zeit als 0 angezeigt, obwohl die Metrik für die gewählte Seite im entsprechenden Bericht angezeigt wurde.

SiteCatalyst 14.9

Das SiteCatalyst 14.9 Release (08/15/2013) beinhaltet die folgenden Fehlerbehebungen:

- Einige Spaltenüberschriften entsprachen nicht den Spaltendaten in heruntergeladenen Excel-Berichten.
- Die Berichte „Warenkorb-Konversionstrichter“ und „Benutzerspez. Ereignistrichter“ wurden nach dem Maintenance Release vom 18.07.2013 nicht korrekt abgeschlossen.

Ad-hoc-Analysen

Das Release von Ad-hoc-Analysen (15.08.2013) umfasst die folgenden Korrekturen:

- Beim Versuch, Berichte auszuführen, wurde ein Timeout-Fehler (309) angezeigt, der angab, dass der Datenabruf nie abgeschlossen wurde. Dies wurde behoben, indem die Effizienz der Suchvorgänge verbessert wurde.
- Benutzerspezifische Ereignisse im Trichteranalysebericht wurden falsch angezeigt. Dieser Fehler wurde nun behoben.

Berichterstellung 4.6

Die Berichterstellung 4.6 (15.08.13) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Geo-Segmentierungsbericht für US-Staaten	Der Geo-Segmentierungsbericht für US-Staaten ist nun verfügbar.
Bericht „Zeit vor Ereignis“	Der Bericht „Zeit vor Ereignis“ ist jetzt verfügbar.
Passen Sie den Dateinamen, das FTP-Verzeichnis oder den E-Mail-Betreff bei Zustellung einer Arbeitsmappe an	<p>Sie können nun einen benutzerdefinierten Dateinamen für die Arbeitsmappe angeben, die an die zugestellte E-Mail angehängt wird, und eine benutzerdefinierte Betreffzeile für die E-Mail angeben.</p> <p>Sie können auch den Datums-/Uhrzeitstempel oder den Report Suite-Namen anhängen (bei Verwendung von Veröffentlichungslisten).</p>

Fehlerbehebungen:

- Soziale, Video- und Beitragsereignisse waren nicht in den Social- und Videoberichten verfügbar. Diese Ereignisse sind nun verfügbar.
- Berechnete Metriken, die die Gesamtbesuche enthielten, wurden nicht in den Suchschlüsselwörter-Berichten oder in Custom Traffic-Berichten angezeigt.
- Bei der Referenzierung einer Report Suite aus einer Zelle wurde die Fehlermeldung angezeigt, dass die gewählte Report Suite nicht verfügbar ist.

- In einigen Fällen wurden aktuelle Daten zurückgegeben, selbst wenn das Kennzeichen `currentData` deaktiviert war.
- Verbesserte Ladegeschwindigkeit des Anforderungs-Managers.

Datenbank

Das Datenbank-Release (15.08.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
eVar-Teilnahmemetriken	Sie können nun Beitragsmetriken in Datenbank-Berichten anfordern. Diese Metriken werden in der Metrikenliste unter der Überschrift „Custom Insight“ angezeigt.
Social- und Mobile-Anwendungsmetriken	Social- und Mobile-Anwendungsmetriken können nun im Datenbank gemeldet werden.

Fehlerbehebungen:

- Wenn die Metrik „Zeit pro Besuch“ für einen Datenbank-Bericht gewählt wurde, wurde im heruntergeladenen Bericht diese Spalte fälschlicherweise als „Besuchszeit pro Site“ aufgeführt. Der heruntergeladene Bericht bezeichnet diese Metrik nun korrekt als „Zeit pro Besuch“.
- Ein Problem in Datenbank wurde behoben, bei der die Besucher-ID-Aufschlüsselung und die Besuchs-/Besucheranzahl mit falschen Werten zusammen mit benutzerdefinierten Besucher-IDs gemeldet wurden.
- Ein Problem im Datenbank-Anforderungs-Manager wurde behoben, bei dem benutzerdefinierte Namen für Einkaufs- und Checkout-Ereignisse nicht korrekt angezeigt wurden.
- „TnT“-Aufschlüsselung wurde entfernt, da stattdessen die Verwendung der anderen Ziel-Aufschlüsselungen empfohlen wird (Kampagne, Kampagne > Rezept, Rezept usw.).

AppMeasurement und Mobile

AppMeasurement für JavaScript

1.0.3

- Unterstützung für Bereitstellung über Adobe Tag-Management hinzugefügt.
- Ein Problem wurde behoben, bei dem verhindert wurde, dass Hierarchievariablen für das AppMeasurement-Objekt festgelegt wurden.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET

- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

Clickstream Data Feeds

Keine Aktualisierung in diesem Maintenance Release.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zu [Clickstream Data Feeds](#).

Datenschnittstelle

Das Datenschnittstellen-Release (15.08.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- Klassifizierungen mit Unterklassifizierungen konnten gelöscht werden. Sie müssen nun alle Unterklassifizierungen löschen, bevor Sie eine Klassifizierung löschen können.
- SOAP-Fehlerantworten geben nun wohlgeformte XML zurück.
- Einige Datumsformate wurden in der Benutzeroberfläche nicht lokalisiert.
- Ein angehängtes Leerzeichen in einem Klassifizierungsnamen hat zu einem Fehler beim Speichern geführt. Angehängte Leerzeichen werden nun automatisch abgeschnitten.
- Eine abschließende Anweisungsseite ist nun für Integrationen verfügbar, um nach Bedarf nach der Aktivierung einer Integration angezeigt werden zu können.
- Unterstützung zum Umbenennen von Listenvariablen hinzugefügt.
- Im Assistenten wird nun der benutzerfreundliche Name für berechnete Metrikformeln angezeigt.
- Klassifizierungen sind nun für optionale Variablen verfügbar.
- Beim Erstellen einer neuen Report Suite und Auswahl von „Datenfeed aktiviert“ war für die Report Suite keine SiteCatalyst 15-Verarbeitung aktiviert.
- Giga: Es wurde eine Validierung hinzugefügt, um sicherzustellen, dass mindestens eine Funktion beim Assistenten aktiviert wird.
- DFA: Es wird eine Warnung in Schritt 9 angezeigt, wenn die DFA-Fehler eVar nicht zugeordnet ist, obwohl diese eVar optional ist.

Datenbasis

Die neuesten Versionsinformationen finden Sie in den [Datenbasis-Versionshinweisen](#)

Search&Promote

Es gibt kein Update für Search&Promote im Maintenance Release vom 15.08.2013.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Startseite der Search&Promote-Dokumentation](#).

Adobe Target 3.5

Dieses Release umfasst die folgenden Funktionen:

Funktion	Beschreibung
Angebotstypen können begrenzt werden	Die für ein Konto zulässigen Angebotstypen können von ClientCare oder Consulting begrenzt werden. Standardmäßig sind alle Angebotstypen aktiviert.
Mit durch Komma getrennten Kategorien werden separate Elemente erstellt	Zuvor wurden durch Komma getrennte Kategorien als einzelne Kategorie aufgeführt. Durch das Trennen von Kategorien mit einem Komma werden nun separate Kategorien erstellt. Beispiel: Verwenden Sie <code>categoryId=Bekleidung, Schuhe, Nike, Laufen, Shox, Nike Shox Turbo, Nike Shox Turbo VI</code> oder <code>entity.categoryId=Bekleidung, Schuhe, Nike, Laufen, Shox, Nike Shox Turbo, Nike Shox Turbo VI</code> , um sieben Kategorien zu erstellen.
API-Unterstützung für schreibgeschützte Kampagnen	Verwenden Sie <code>editUrl=readonly</code> , um zu verhindern, dass Kampagnen in der Admin-Benutzeroberfläche geändert werden können. Kampagnen können bei dieser Einstellung weiterhin über die API aktualisiert werden. Einzelheiten dazu finden Sie in der API-Dokumentation für Developer Connection.
API-Unterstützung für die Archivierung von Kampagnen	Die Kampagnenstatus-REST-API umfasst nun die Option zum Archivieren. Einzelheiten dazu finden Sie in der API-Dokumentation für Developer Connection.
API-Unterstützung zum Festlegen der De- (Aktivierungszeit) der Kampagne	Sie können nun mit der Kampagnenerstellungs-API ein Start- und ein Enddatum für eine Kampagne festlegen. Das Format lautet: <code><start>2013-07-05T04:00</start></code> und <code><end>2013-08-05T04:00</end></code> Einzelheiten dazu finden Sie in der API-Dokumentation für Developer Connection.

Social 3.0.1

Diese Version umfasst die folgenden Verbesserungen:

Funktion	Beschreibung
Begriffseinrichtung	<p>Die folgenden Änderungen und Verbesserungen wurden an der Begriffsfunktionalität vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sie können nun Begriffe und Begriffsfolgen mit einer CSV-Datei hochladen. Anhand dieser Methode können Sie Anbieter sozialer Dienste angeben oder ausschließen, die auf einzelne Begriffe oder Begriffsfolgen prüfen. Sie können jetzt jedem Benutzer die Berechtigung zum Hinzufügen von Begriffen, die in Social verfolgt werden sollen, gewähren. Bisher konnte diese Berechtigung nur Administratorbenutzern gewährt werden.
Veröffentlichung: Posts planen	Die Einschränkung, dass Posts nur in fünfminütigen Intervallen geplant werden können, wurde entfernt. Posts können nun in Intervallen von einer Minute geplant werden.

Funktion	Beschreibung
Veröffentlichung: Inhaltskalender	<p>Die folgenden Änderungen und Verbesserungen wurden am Inhaltskalender vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserungen der Geschwindigkeit und Leistung • Wenn Sie den Inhaltskalender mit der Option Erstellt von filtern, können Sie nun mehrere Benutzer auswählen. • In der Wochenansicht des Kalenders wird automatisch zum frühesten Post des jeweiligen Wochentags geblättert. • Die Dropdown-Liste „Eingeplante Beiträge“ wurde in „Zeitschiene des Posts“ umbenannt, um den Zweck und die Funktionsweise der Funktion besser zu beschreiben. • Reichweitenschätzungen sind nun beim Targeting von Facebook-Posts im Inhaltskalender und Herausgeber verfügbar.

Weitere Informationen finden Sie in den [Social-Versionshinweisen](#).

Fehlerbehebungen

- Verbesserte Wiederholungslogik bei fehlgeschlagenen und abgelaufenen FB-Tokens für die Veröffentlichung von Posts und Apps.

Empfehlungen

Dieses Release (2.15) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Algorithmus zu kürzlich aufgerufenen Elementen	Zeigt Elemente an, die kürzlich aufgerufen wurden.
Dynamischer Ausschluss von Entitätsempfehlungen	Damit lassen sich Elemente ausblenden, zum Beispiel solche, die sich bereits im Einkaufswagen befinden.
Unterstützung für Hostgruppen mit benutzerdefinierten Algorithmen	Benutzerdefinierte Algorithmen wurden um ein Attribut „Name der Hostgruppe“ erweitert. Wenn kein Name angegeben wurde, wird die standardmäßige Hostgruppe verwendet.
Unterstützung für mehrere Umgebungen bei Aufstockung der Produktions-Hostgruppe	Zuvor war die standardmäßige Produktions-Hostgruppe als feste Quelle für die Aufstockung festgelegt. Nun können Sie die Quelle für die Aufstockung selbst wählen. Diese Einstellung muss von Adobe ClientCare vorgenommen werden.

Dieses Release beinhaltet die folgende Fehlerbehebung:

- Es wurde ein Fehler in der Benutzeroberfläche behoben, durch den Grafiken vervielfältigt wurden.

Zielgruppenverwaltung

Die aktuellsten Informationen finden Sie in der [Hilfe des Audience Manager](#).

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:

5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud™.

Releasedatum: **12. September 2013**

Adobe Analytics

- [Marketing Berichte und Analysen](#)
- [SiteCatalyst 14.9](#)
- [Ad-hoc-Analysen](#)
- [Berichterstellung](#)
- [Datenbank](#)
- [AppMeasurement und Mobile](#)

Adobe Social

[Adobe Social 3.0.2](#)

Adobe Target

- [Adobe Target](#)
- [Empfehlungen und Crossselling](#)
- [Search&Promote](#)

Adobe Media Optimizer

- [Zielgruppenverwaltung](#)
- [AdLens](#)

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

Marketing Cloud-Services

- [Datenschnittstelle](#)

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

Marketing Berichte und Analysen

Dieses Maintenance Release für „Marketing Berichte und Analysen“ (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Im Schlüsselmetrikbericht wird nun der Fehler „Unvollständige Daten“ angezeigt, wenn für den Bericht eine Zeitüberschreitung auftritt.
- Die Option Aktuelle Daten einschließen wird unter seltenen Umständen nach dem Ändern des Datumsbereichs in Berichten nicht mehr angezeigt.

- Im Bericht „Bereichsfluss Nächste Site“ wurde unter Umständen der Fehler „Unvollständige Daten“ angezeigt, wenn Zweitstufenverzweigung auf 8 oder höher festgelegt wurde.
- In den Berichten „Pfade“ hat der *erweiterte Filter* „Enthält nicht“ keine übereinstimmenden Zeilenelemente aus dem Bericht entfernt.
- Suchmaschinenberichte haben keine Suchen aus der Suchmaschine Lycos identifiziert.
- Im Sitebereichsbericht hat die Einzelzugriffsmetrik keine Daten zurückgegeben.
- Bei anderen Sprachen als Englisch wurden in den Berichten Typ der verweisenden Stelle und Region/Bundesland keine Daten angezeigt, wenn einem Segment ein übersetzter Benutzeroberflächenwert hinzugefügt wurde.

Die populärsten

SiteCatalyst 14.9

Alle SiteCatalyst 14 Report Suites werden am 1. November 2013 auf die Plattform „Marketing-Berichte und Analysen“ (SiteCatalyst 15) aktualisiert, sofern sie nicht früher aktualisiert wurden. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Kundenbetreuer.

Die populärsten

Ad-hoc-Analysen

Das Maintenance Release von Ad-hoc-Analysen (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Das Java-Entwicklungszertifikat für Ad-hoc-Analysen wurde im August 2013 erneuert. Aufgrund dieser Erneuerung müssen Sie die Java-Dateianwendung .jar akzeptieren und durch die Sicherheitswarnung klicken, wenn Sie die JNLP-Datei das erste Mal ausführen, um die Ad-hoc-Analysen zu starten.

Die populärsten

Berichterstellung

Das Maintenance Release für Berichterstellung 4.6 (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass auf der Benutzeroberfläche von Marketing Berichte und Analysen erstellte errechnete Metriken in der Berichterstellung angezeigt werden.
- Es wurde ein seltenes Problem behoben, bei dem keine Daten zurückgegeben wurden, wenn eine Anforderung aktualisiert wurde, die eine Dimension „Seite“ enthielt.

Die populärsten

Datenbank

Dieses Maintenance Release für Datenbanken (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

- Beim Definieren eines Segments im Segmentaufbau waren nicht alle Seitennamen in der Dropdownliste mit den Seitennamen verfügbar.
- Auf der Seite Datenlager-Anforderung anzeigen wird in der Tabelle Anforderungsbeschreibung nun der Name des Segments angezeigt, das zum Startdatum der Auftragsanforderung angewendet wurde.

- Das Abschlussdatum der Anforderung wurde nicht in derselben Zeitzone wie das Startdatum der Anforderung angezeigt.

Die populärsten

AppMeasurement und Mobile

iOS- und Android-SDKs der Version 4 für Marketing Cloud-Lösungen

Neue Versionen der iOS- und Android Mobile-SDKs sind unter [Developer Connection](#) verfügbar (Android ist ab 18. Sept. verfügbar). Zu den neuen Funktionen zählen:

- Bedeutende Leistungsverbesserungen
- Point-of-Interest und Geo-Position
- Lebenszeitwert (Lifetime Value)
- Zeitgesteuerte Ereignisse
- Anmelde-/Abmeldeverwaltung
- Besucher-ID füllt nun s_vi auf
- Implementierung wurde nun mit Kontextdaten und Verarbeitungsregeln standardisiert

AppMeasurement für JavaScript

1.1

- Unterstützung zum Platzieren des Skripteinschlusses im head-Tag behoben.
- Fehlende Unterstützung für Modul onLoad wurde hinzugefügt.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

Die populärsten

Hilfe und Referenz zu Analytics – Startseite

Adobe Social 3.0.2

Das Adobe Social 3.0.2-Release (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
Social Buzz-Bericht anzuzeigen	Dem Bericht Social Buzz wurde die folgende Funktion hinzugefügt: <ul style="list-style-type: none">• Der Echtzeitbericht Social Buzz wurde erweitert, damit Benutzer den Zeitbereich für die Anzeige des Berichts („Letzte 30 Minuten“, „Letzte Stunde“, „Letzte 2 Stunden“ usw.) angeben können.• Die Benutzeroberfläche beim Herunterladen von Beiträgen in eine Microsoft Excel-Datei wurde verbessert.
Veröffentlichung: Inhaltskalender	Dem Inhaltskalender wurden folgende Funktionen hinzugefügt: <ul style="list-style-type: none">• Posting aussetzen: Für Administratoren wurde die Möglichkeit hinzugefügt, einzelne Beiträge vorübergehend auszusetzen oder Massenaktionen zu verwenden, um mehrere Beiträge auszusetzen.• Massenverschieben von Beiträgen in Entwurf: Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, mehrere Beiträge mit Massenaktionen in das Entwurfsformular zu verschieben.• Entwurfsbeiträge anzeigen: Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, Entwurfsbeiträge im Inhaltskalender unter Monatsansicht und Wochenansicht anzuzeigen.• Inhaltskalenderanzeige: Der Listenansicht im Inhaltskalender wurde eine Zeitspanne Seit letzter Woche hinzugefügt, um alle Beiträge seit der letzten Woche anzuzeigen und alle für die Zukunft geplanten Beiträge einzuschließen.
Anwendungen: Vorlagen	Das Erscheinungsbild der Galerie in der Vorlage Wettbewerb wurde verbessert.
Regeleinrichtung	Beta-Funktion: Es wurde die Möglichkeit hinzugefügt, komplexe Regeln mithilfe von Filtertypen (wie Autor, Halle, Wortnähe und Standortinformationen) zu erstellen, um Begriffe im sozialen Netz nachzuverfolgen.

Weitere Informationen finden Sie in den [Social-Versionshinweisen](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der verhindert, dass Benutzer Seiten löschen, die in Zielgruppen oder Seitengruppen vorhanden sind. Es wird nun eine Meldung angezeigt, in der der Benutzer informiert wird, dass die Seiten erst aus den Gruppen entfernt werden müssen und dann gelöscht werden können.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem das Laden von Beiträgen im Abschnitt Kampagnen-Zeitleiste des Berichts Kampagnendetails verhindert wurde.
- Es wurde ein Fehler in der Exportdatei des Berichts Beitragsanalysen behoben, bei dem Metriksummen für „Folgende“ in der Spalte „Followers“ angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zu Seitennummerierungsproblemen auf der Seite Hinzufügen von Facebook-Seiten führte. Dieser Fehler verhinderte, dass die Benutzer alle eigenen Seiten anzeigen konnten, auf die sie Zugriff hatten.

- Es wurde ein Fehler behoben, durch den die Download-Funktion auf der Seite Beitragsanalysen die aktuell angegebenen Filter nicht beachtete.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass einige Benutzer einen Retweet aus der Twitter-Moderation ausführen konnten.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Benutzer die Twitter-Moderation für zusätzliche Report Suites aktivieren.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem Anwendungen im Application Builder anders angezeigt wurden als zur Laufzeit auf Facebook-Seiten.

Die populärsten

Adobe Target

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Hilfe zum Produkt finden Sie unter [A/B- und Multivarianztests](#).

Die populärsten

Empfehlungen und Crossselling

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Hilfe zum Produkt finden Sie unter [Adobe-Empfehlungen und Crossselling](#).

Die populärsten

Search&Promote

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Hilfe zum Produkt finden Sie auf der [Startseite zur Adobe Search&Promote-Hilfe](#).

Die populärsten

Zielgruppenverwaltung

Das Release für die Zielgruppenverwaltung (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
Übertragungen von Inbound-Daten	Es wird nun ein neuer Dateityp (.overwrite) zugelassen, mit dem Datenanbieter eine Liste mit Merkmalen senden und die vorhandenen Merkmale eines Benutzers für den Zieldatenanbieter überschreiben können.
Geo-Targeting im Eigenschaften-Aufbau	Sie können Benutzer nun mit dem Eigenschaften-Aufbau nach ISP/Organisation als Ziel angeben.

Funktion	Beschreibung
Datenquellen	Im linken Navigationsmenü wurde eine neue Option hinzugefügt, mit der Sie Datenquellen aus der Benutzeroberfläche der Zielgruppenverwaltung verwenden können.
API-Methoden für Datenquellen	Die vorhandenen API-Methoden, mit denen Sie neue Datenquellen erstellen und die Eigenschaften einer oder mehrerer Datenquellen zurückgeben können, wurden aktualisiert. Es wurden neue Methoden hinzugefügt, mit denen Sie eine neue Datenquelle aktualisieren und eine oder mehrere Datenquellen (einzeln oder stapelweise) löschen können.
Integrationscodes	Sie können <i>Segment</i> - und <i>Trait</i> - API-Methoden mithilfe eines Integrationscodes (<i>id</i>) verwenden.

Weitere Informationen finden Sie in den [Versionshinweisen zur Zielgruppenverwaltung](#).

[Media Optimizer-Hilfe](#)

[Die populärsten](#)

Datenschnittstelle

Das Datenschnittstellen-Release (12.09.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
Aktualisierungen des Aktivitätsprotokolls	Im Aktivitätsprotokoll werden nun Aktualisierungen angezeigt, die an benutzerdefinierten Werten, eVars, Ereigniszuordnungen, umbenannten Klassifizierungen und umbenannten errechneten Metriken vorgenommen wurden.

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der das Ändern von Integrationseinstellungen verhindert hat, wenn eine zweite Integration in einer neuen Browser-Registerkarte geöffnet wurde.
- Im Schritt Zusammenfassung überprüfen des Assistenten haben wir einen Fehler behoben, der das Anzeigen der Listenvariablen verhindert.
- Das Popup Nächste Schritte, das nach Site-Einrichtung und -Aktivierung (Schritt 5) im Aktivierungsassistenten angezeigt wird, wurde verbessert. Diese Anweisungen werden nur bei Integrationen angezeigt, die weitere Konfigurationshilfe durch Adobe erfordern.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhindert, dass in einer Integration erstellte Verarbeitungsregeln in den Administrationstools von Analysen angezeigt werden.
- Entwickler-Center: Es wurde ein Speicherproblem für das Feld Integrationsanweisungen nach Assistenten auf der Registerkarte Informationen behoben.
- Entwickler-Center: Es wurde ein Fehler behoben, der beim Bearbeiten eines Produkts auftretende Änderungen an den Klassifizierungsinformationen verhinderte.
- Entwickler-Center: Es wurde ein Fehler behoben, der die Anzeige der Schaltfläche Hinzufügen beim Bearbeiten eines vorhandenen Produkts verhinderte.

[Datenschnittstellen-Hilfe](#)

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.

Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:

5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud™

Releasedatum: **17. Oktober 2013**

Marketing Cloud und Cloud Services

- [Marketing Cloud](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)
- [Adobe Mobile-Dienst](#)
- [Datenschnittstelle](#)

Adobe Analytics 1.4

- [Adobe Analytics 1.4 – neue Funktionen](#)
- [Marketing Berichte und Analysen](#)
- [Berichterstellung 4.7](#)
- [Ad-hoc-Analysen](#)
- [Datenbank](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [Upgradehinweis zu SiteCatalyst 14.9](#)
- [Ende der Unterstützung für SiteCatalyst 13.5](#)

Adobe Social 3.1

[Adobe Social 3.1](#)

Adobe Target

- [Adobe Testing and Targeting Essentials 1.1](#)
- [Empfehlungen und Crossselling](#)
- [Search&Promote](#)

Adobe Media Optimizer

- [Zielgruppenverwaltung](#)
- [Anzeigen-Management](#)

Klicken Sie in AdLens auf **Hilfe** > **Hilfethemen**, um aktuelle Informationen zu erhalten.

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

Marketing Cloud

Auf [Adobe Testing and Targeting Essentials](#) kann nun über die Marketing Cloud-Benutzeroberfläche zugegriffen werden. Sie können A/B-Test und regelbasierte Targeting-Aktivitäten optisch erstellen und

verwalten und eine Verbindung zur Adobe Marketing Cloud herstellen. Essentials bietet eine vereinfachte Implementierungsstrategie für Ihre digitalen Eigenschaften: Nur eine einzelne Codezeile auf jeder Seite verwaltet die gesamte zwischen Ihrer Website und Adobe Target erforderliche Kommunikation.

[Dynamisches Tag-Management](#) steht nun auch über Marketing Cloud zur Verfügung (siehe unten).

[Nach oben](#)

Dynamisches Tag-Management

Adobe bietet jetzt dynamisches Tag-Management – die marktführende Lösung, die den Bedarf an IT-Ressourcen senkt und Ihnen das schnelle Managen von Tags und Verteilen von Daten erlaubt. Es ist Bestandteil der Adobe Marketing Cloud und für Kunden kostenlos verfügbar.

[Weitere Info](#)

[Dokumentation](#)

[Nach oben](#)

Adobe Analytics 1.4 – neue Funktionen

Der Adobe Analytics 1.4-Release bietet die folgenden Erweiterungen an den Analytics-Funktionen:

Funktion	Beschreibung
Fehlererkennung	<p>Die Fehlererkennung verwendet die statistische Modellierung, um unerwartete Trends in Ihren Daten automatisch zu finden. Das Modell analysiert Metriken und bestimmt eine <i>untere Grenze</i>, <i>obere Grenze</i> und <i>einen erwarteten Wertebereich</i>. Treten unerwartete Spitzen oder Verwerfungen auf, meldet das System dies im entsprechenden Bericht.</p> <p>Diese Funktion hilft Ihnen dabei, „echte Signale“ von „Rauschen“ zu unterscheiden. Zudem hilft sie Ihnen beim Bestimmen von potenziellen Faktoren, die zu diesen Signalen oder Fehlern beigesteuert haben. Sie können dann die Hauptursache eines echten Fehlers bestimmen. Zudem erhalten Sie eine zuverlässige Metrikvorhersage (KPI).</p> <p>Zu Beispielen von Fehlern, die ein Eingreifen Ihrerseits erfordern, zählen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Erhebliche Verwerfungen im durchschnittlichen Reihenfolgenwert• Spitzen in Bestellungen mit geringem Umsatz• Spitzen oder Verwerfungen in Testprogrammregistrierungen• Verwerfungen bei Landing-Pages-Aufrufen <p>Sie können Fehler in Bezug auf die gesamten Metriksummen und durch Dimensionswerte segmentierte Metriksummen melden. Die Fehlererkennung steht in den Funktionen „Marketing Berichte und Analysen“ und „Berichterstellung“ von Adobe Analytics und der Web Services-API zu Verfügung.</p>

Funktion	Beschreibung
Echtzeitberichterstellung	<p>Hiermit können Sie die Echtzeittrends in Ihren Daten von Minute zu Minute in Sekundenschnelle nachvollziehen. Die Echtzeitberichterstellung bietet eine automatisch aktualisierte Berichterstellung, Echtzeitkorrelation und Verfolgung von Inhalt und Konversion. Die Daten werden alle 10 bis 15 Sekunden aktualisiert.</p> <p>Sie können Trends in Ihren Daten von Minute zu Minute anzeigen, während sie gesammelt werden. Die Echtzeitberichterstellung bietet automatisch aktualisierte Berichte, Echtzeitkorrelation und Verfolgung von Inhalt und Konversion. Damit können Sie Traffic und die Einkaufswagenmetrik-Trendbildung optisch in Berichten für News- und Verkaufswebsites darstellen.</p> <p>Die Echtzeitberichterstellung steht in den Funktionen „Marketing Berichte und Analysen“ und „Berichterstellung“ von Adobe Analytics und der Web Services-API zu Verfügung.</p>
Vereinfachtes Menü „Berichte“	<p>Die Funktion „Marketing Berichte und Analysen“ bietet nun ein optionales, vereinfachtes Menü, das um allgemeine Analysemetriken herum organisiert ist. Es unterstützt neue Benutzer beim schnellen Auffinden von Daten und beim Ausführen von Berichten.</p>
Neue Visualisierungen in Ad-hoc-Analysen	<p>Ad-hoc-Analysen beinhalten aktualisierte Tabellenbibliotheken für die Erweiterung der Datenvisualisierungen. Durch diese Verbesserungen werden die Visualisierungen verwendbarer und interaktiv gerendert, einschließlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte Markierung • Automatische Anpassung von Diagrammen und Achsen • Möglichkeit zum Zoomen und Schwenken des Diagramms, • Unterstützung für die Anzeige von statistischen Berechnungen über Überlagerungen von Zeilen und Bereichen. <p>Zusätzlich bieten die Ad-hoc-Analysen nun Überlagerungsvisualisierungen für Berichte, die Daten über einen bestimmten Zeitraum anzeigen.</p>
Statistische Berechnungen	<p>Sie können nun allgemeine statistische Berechnungen für Datenspalten anzeigen und anschließend statistische Funktionen in der Funktion „Aufbau berechneter Metriken“ für einzelne Berechnungen anwenden. Dadurch können Sie viele Berechnungen direkt in den Ad-hoc-Analysen und Datenbasis ausführen, für die Sie zuvor für die weitere Analyse zunächst Daten exportieren mussten.</p>
Heartbeat-Video	<p>Heartbeat ist ein neuer Videodaten-Sammlungsdienst, der Videometriken für die Berichterstellung in Analytics sammelt und aggregiert. Während der Videowiedergabe werden diesem Dienst häufige „Heartbeat“-Aufrufe gesendet, um die wiedergegebene Zeit zu messen. Diese Heartbeat-Aufrufe weichen in der Regel um weniger als 10 Sekunden ab. Dies führt zu granulareren Videoeinbindungsmetriken und zu genaueren Videoausfallberichten. Das Heartbeat-Video bietet zudem einen optimierten Implementierungsvorgang durch die Verwendung dedizierter Lösungsvariablen und neuer Videoberichte.</p> <p>Das Heartbeat-Video steht nun für Adobe Flash und demnächst für andere Web- und mobile Plattformen zur Verfügung.</p>

Funktion	Beschreibung
Videoanzeigenverfolgung	Die Videoanzeigenverfolgung ist nun ein Bestandteil der Videoverfolgung. Bei Videostreams werden Videoanzeigen mittels dedizierten Videoanzeige-Lösungsvariablen verfolgt, um gestartete Videos, die Besuchszeit, abgeschlossene Videos und Werbeunterbrechungs-IDs zu verfolgen. Anzeigedaten sind direkt in die neuen Heartbeat-Videoberichte integriert.
Mobile AppMeasurement-SDKs	<p>Neue Marketing Cloud 4.x-SDKs wurden von Grund auf so geschrieben, um die Implementierung schneller und leichter zu gestalten. Die 4.x-SDKs bieten Unterstützung für Adobe Analytics, Adobe Target und die Zielgruppenverwaltung in Ihrer mobilen iOS- und Android-App.</p> <p>Zu den neuen Funktionen zählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geofencing und Point-of-Interest (POI) • Lebenszeitwert (Lifetime Value) • Zeitgesteuerte Ereignisse • Anmelde-/Abmeldeverwaltung • Leistungsoptimierung • Nahtloser Arbeitsablauf des Lebenszyklus, POI und der Lebenszeitwertdaten zwischen Analytics und Target • Vereinfachte Implementierung und viele andere Verbesserungen und Erweiterungen <p>iOS-SDK 4.x für Marketing Cloud-Lösungen</p> <p>Android-SDK 4.x für Marketing Cloud-Lösungen</p>

[Hilfe zu Analytics – Startseite](#)

[Nach oben](#)

Marketing Berichte und Analysen

Neue Funktionen

Siehe [Adobe Analytics 1.4 – neue Funktionen](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der die Aufschlüsselung von „Traffic-Quellen > Verweis der Domäne durch die Traffic-Quellen > Verweisende Stelle“ verhinderte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der zu einer Segmentdefinition führte, bei der ein leeres Feld beim Klicken auf das Informationssymbol auf einem Segment im Dropdownmenü „Segmente“ angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass einige verweisende Domänen mit Sonderzeichen im Bericht Verweisende Domänen angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dafür sorgte, dass Teilnahmemetriken beim Vergleich von Daten über die Tabelle hinausgingen. Dieser Fehler führte in manchen Browsern dazu, dass der Kopf- und Fußzeile zusätzliche Spalten hinzugefügt werden mussten.
- Die Aufschlüsselungen im Hierarchiebericht verwenden nun Instanzen anstelle von Besuchen für den Abgleich mit anderen Aufschlüsselungen. Beispielsweise werden nach dieser Änderung bei der

Aufschlüsselung des Seitenberichts durch den Hierarchiebericht nun dieselben Werte angezeigt, als würde der Hierarchiebericht durch den Seitenbericht aufgeschlüsselt werden.

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass individuellen Besuchern pro Tag keine Daten angezeigt wurden, wenn die Option „Aktuelle Daten“ in den Berichten **Besucherprofil** > **GeoSegmentation** aktiviert war.
- Es wurde ein Fehler behoben, der auf die Verwendung der Funktion „Datum vergleichen“ in einem Bericht Nächste Seiten abzielt, da hier beim Vergleichen der gesamten Website Nullen angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass zwei Zeilenelemente vom Typ „weniger als 1 Minute“ angezeigt wurden, wenn „Zeit pro Besuch“ als die Zweitstufe in einer Aufschlüsselung angewendet wurde.
- Es wurde die Leistung für die Anzeige der Segmentdefinitionen und für das Ändern von Segmenten in Dashboards für Report Suites mit einer großen Anzahl an Segmenten verbessert.

[Nach oben](#)

Berichterstellung 4.7

Neue Funktionen

Siehe [Adobe Analytics 1.4 – neue Funktionen](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass geplante Arbeitsmappen Fehler aufwiesen, wenn alle Empfänger die automatische Bereitstellung abgebrochen hatten. Mit dieser Fehlerbehebung steht der geplante Bericht weiterhin zur Bearbeitung und Bereitstellungsplanung zur Verfügung.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass in geplanten Berichten vorhandene Bereitstellungsfehlerbenachrichtigungen nicht an Benutzer gesendet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass im Marketingkanalbericht Dimensionsaufschlüsselungen verhindert wurden.
- Es wurde ein Fehler in Bezug auf die geplante Berichtbereitstellungszeit behoben, der aufgrund der Sommerzeit auftrat.
- Die Schaltflächenbezeichnung **Abbrechen und Aktualisieren** wurde in **Abbrechen** geändert für das Bearbeiten einer vorhandenen Anforderung. Beim Abbrechen einer Anforderung wird keine Aktualisierung vorgenommen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Symbolleiste nicht mit dem aktuellen Anmeldestatus des Benutzers synchronisiert werden konnte, wenn mehrere Arbeitsmappen geöffnet waren.

Informationen über die Funktionen finden Sie unter [Neue Funktionen in der Berichterstellung](#).

[Nach oben](#)

Ad-hoc-Analysen

Neue Funktionen

Siehe [Adobe Analytics 1.4 – neue Funktionen](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass der Favoritenordner keine freigegebenen Segmente anzeigte.
- Es wurde ein Speicherfehler im Segmentdefinitions-Editor behoben. Bisher führte die Verwendung eines Operators vom Typ `ungleich` beim Speichern dazu, wobei das Ereignis `ungleich null` ist, dass er in einen Ausdruck vom Typ `Ereignis gleich null` geändert wurde.
- Wenn Sie im **Segment Builder** versucht hatten, einen Segmentnamen mit einem bereits angewendeten und für ein Segment gespeicherten Namen zu speichern, bestand die Möglichkeit, den Namen zu duplizieren und die zwei Segmente mit demselben Namen zu speichern. Mit dieser Fehlerbehebung wird eine Warnmeldung angezeigt, in der Sie gefragt werden, ob Sie den vorhandenen Segmentnamen überschreiben möchten. Sie ermöglicht Ihnen, einen Segmentnamen zu ersetzen, verhindert jedoch die Duplizierung.
- Beim Hinzufügen von **Downloadlinks** im Bereich **Dimensionen** würden alle erweiterten Dimensionselemente als „Unbekannt“ angezeigt, und zwar ohne den entsprechenden Titel. Dieser Fehler wurde behoben, sodass Sie nun den richtigen Titel bearbeiten und anzeigen können.
- Namen und Beschreibungen in der Benutzeroberfläche „Site-Analyse“ sind nun in drei Teile untergliedert, um die einfache Auffindung zu ermöglichen und um abgeschnittene Daten zu verhindern.

Hilfe zu den Ad-hoc-Analysen

[Nach oben](#)

Datenbank

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Teilnahmemetriken für Lösungsvariablen	Sie können nur Teilnahmeberichte für dedizierte Lösungsvariablen anzeigen. Dazu zählen zurzeit soziale, mobile und Videometriken.
Stabilitäts- und Leistungsoptimierungen	Es wurden mehrere Updates entwickelt, um die allgemeine Datenbankleistung zu verbessern.

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass stündliche Zeitstempel in einigen Berichten in Bezug auf das Format falsch dargestellt wurden. Dies wiederum führte möglicherweise zu Problemen bei einigen automatisierten Analysetools. Diese Zeitstempel werden jetzt im standardmäßigen Stundenformat angezeigt.
- Von nicht englischen Teilnahmemetriken wurde die Teilnahmebezeichnung nicht richtig angezeigt. Dadurch wurde die Nicht-Teilnahme-Version der Metrik doppelt angezeigt. Die Teilnahmemetriken zeigen die Bezeichnung „(Participation)“ in der nicht englischsprachigen Benutzeroberfläche nun richtig an.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Datenbankanforderungen mit „error9“ fehlschlagen. Wenn Sie aufgrund dieses Fehlers nicht in der Lage waren, eine Anforderung abzuschließen, können Sie die Anforderung nun erneut planen.

[Nach oben](#)

Clickstream Data Feeds

Wichtig: Ab dem 17. Oktober 2013 wird allen Datenfeeds eine zusätzliche Ereignisabfragedatei hinzugefügt (Details siehe unten). Ihr ETL erfordert möglicherweise eine Änderung, um diese Datei zu erkennen.

Neue Funktionen

Funktion	Beschreibung
Soziale, mobile und Videolösungsvariablen sind nun in Datenfeeds verfügbar.	Sie können nun Lösungsvariablen in Datenfeeds erhalten. Dazu zählen zurzeit soziale, mobile und Videometriken. Wenden Sie sich für das Hinzufügen von Lösungsvariablen an den Kundenservice zum Aktualisieren Ihrer Datenfeed-Definition.
Ereignisabfragedatei nun im Datenfeed-Download enthalten	Ab dem 17. Oktober 2013 wird allen Datenfeeds eine zusätzliche Ereignisabfragedatei hinzugefügt. Ihr ETL erfordert möglicherweise eine Änderung, um diese Datei zu erkennen. Diese neue Abfragedatei bietet eine Übersicht für alle Ereignisse. Dies umfasst Einkaufswagen-, Instanz-, benutzerdefinierte, mobilspezifische, sozialspezifische Ereignisse usw. Sie sollten aufpassen, dass sich die Übersicht für mobile, soziale und Videolösungs-Ereignisnummern für jede Report Suite voneinander unterscheidet. Die mit jeder Report Suite bereitgestellte Ereignisabfragedatei sollte als für den jeweiligen Bericht spezifisch erachtet werden.

[Nach oben](#)

Upgradehinweis zu SiteCatalyst 14.9

Alle Report Suites von SiteCatalyst 14 werden am 1. November 2013 automatisch auf die Plattform für Marketing Berichte und Analysen aktualisiert, es sei denn, Ihr Upgrade wurde für einen früheren Termin geplant. Sie müssen keine Maßnahmen ergreifen, damit Ihre Report Suites am 1. November aktualisiert werden.

Informationen zu den Unterschieden zwischen Version 14 und 15 hinsichtlich Features und Datenverarbeitung finden Sie unter [Upgrade von SiteCatalyst 14](#).

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Kundenbetreuer.

[Nach oben](#)

Ende der Unterstützung für SiteCatalyst 13.5

Ab dem 17. Oktober 2013 ist der Zugriff auf SiteCatalyst 13.5 nicht länger möglich.

Lesezeichen, Kalenderereignisse, Targets, Warnungen und geplante Datenbankanforderungen wurden automatisch migriert. Der Zugriff darauf ist über die Funktion „Marketing Berichte und Analysen“ und SiteCatalyst 14.9 mit den folgenden Einschränkungen möglich:

- Anmerkungen zu Berichten wurden nicht migriert.
- Anmerkungen zu Warnungen werden nicht mehr unterstützt.
- Dashboards können eingesehen werden, müssen jedoch vor einer möglichen Bearbeitung migriert werden. Informationen dazu finden Sie unter [Migration eines Legacy-Dashboards](#).

Die meisten geplanten Berichte wurden automatisch migriert. Ein kleiner Prozentsatz der Berichte und Datenextrahierungen konnte jedoch nicht automatisch migriert werden. Den betroffenen Kunden wurden Benachrichtigungen gesendet, um die geplanten Berichte und Datenextrahierungen manuell zu migrieren.

Wenn Sie über einen manuell zu migrierenden geplanten oder einen nicht erfolgreich bereitgestellten Bericht oder eine Datenextrahierung verfügen, können Sie den Plan wie folgt migrieren:

1. Klicken Sie in der Funktion „Marketing Berichte und Analysen“ oder in SiteCatalyst 14.9 auf **Favoriten > Geplante Berichte**.
2. Suchen Sie den nicht erfolgreich bereitgestellten Bericht bzw. die Datenextrahierung. Klicken Sie anschließend auf den Namen in der Spalte **Berichtname**.
3. Speichern Sie das zugehörige Lesezeichen oder Dashboard erneut.
4. [Planen Sie den Bericht erneut](#).

[Nach oben](#)

AppMeasurement und Mobile

iOS- und Android-SDKs der Version 4 für Marketing Cloud-Lösungen

AppMeasurement für JavaScript

1.1.1

- Verhinderte, dass ein Linkverfolgungsaufwurf von Opera-Browsern für Links gesendet wurde, die mit „opera:“ beginnen („opera:“ ähnelt „about:“ und „chrome:“ in anderen Browsern).
- Allen Bildobjekten wurde `alt=""` hinzugefügt, um dem Accessible Video and Communications Act zu entsprechen.

H.26.1

- Allen Bildobjekten wurde `alt=""` hinzugefügt, um dem Accessible Video and Communications Act zu entsprechen.

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

Adobe Mobile-Dienst

Der Adobe Mobile-Dienst kombiniert mobile Marketingfunktionen für mobile Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud. Zunächst bietet der Mobile-Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen der Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen.

Funktion	Beschreibung
Dynamische Webbenutzeroberfläche und verbesserte Visualisierungen	Der Adobe Mobile-Dienst bietet eine neue Benutzeroberfläche, die um die App-Messung und -Optimierung herum gestaltet wurde.
Mobile AppMeasurement-SDKs	<p>Neue Marketing Cloud 4.x-SDKs wurden von Grund auf so geschrieben, um die Implementierung schneller und leichter zu gestalten. Die 4.x-SDKs bieten Unterstützung für Adobe Analytics, Adobe Target und die Zielgruppenverwaltung in Ihrer mobilen iOS- und Android-App.</p> <p>Zu den neuen Funktionen zählen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Geofencing und Point-of-Interest (POI)• Lebenszeitwert (Lifetime Value)• Zeitgesteuerte Ereignisse• Anmelde-/Abmeldeverwaltung• Leistungsoptimierung• Nahtloser Arbeitsablauf des Lebenszyklus, POI und der Lebenszeitwertdaten zwischen Analytics und Target• Vereinfachte Implementierung und viele andere Verbesserungen und Erweiterungen <p>iOS-SDK 4.x für Marketing Cloud-Lösungen</p> <p>Android-SDK 4.x für Marketing Cloud-Lösungen</p>
Optimierte SDK-Konfiguration	Erstellen Sie Ihre mobile Report Suite direkt in Adobe Mobile. Laden Sie anschließend ein vollständig konfiguriertes SDK herunter, das in der Lage ist, Daten ohne zusätzliche Konfigurationen zu senden.
Point-of-Interest und Geo-Position	Definieren Sie POI nach Breiten- und Längengrad mit einem definierten Radius für Messungs- und Targeting-Zwecke. Dies ermöglicht eine bessere Segmentierung nach Ort und bietet ein präzises ortsbasiertes Marketing für ihre mobilen Apps.
Integrierte Arbeitsabläufe zwischen Adobe Analytics und Adobe Target	Erstellen Sie eine mobile Optimierungskampagne durch Auswahl eines Dimensionswerts aus einem der App-Berichte.

Funktion	Beschreibung
Zielgruppen auf Basis einzigartiger mobiler Dimensionen und App-Lebenszyklusdaten	Definieren Sie Zielgruppen nach mobilspezifischen Dimensionen, beispielsweise Gerätetyp, Betriebssystem oder Geo-Position (Nähe zum Point-of-Interest). Benutzer können zudem App-Lebenszyklusmetriken (beispielsweise Upgrade) und Dimensionen auswählen, um eine Zielgruppe für App-Erfahrungen zu definieren.
Erfahrungstest (A/B) für Apps	Erstellen und bearbeiten Sie A/B-Testkampagnen, um die Effektivität mehrerer App-Erfahrungen zu quantifizieren.
Google Play-Konversionsverfolgung	Messen Sie Kampagneninformationen für Google Play-App-Downloads. Sie können die Kampagnenquelle, den -ausdruck und andere Google Play-Metriken in Adobe Mobile in Berichten darstellen.
Lebenszeitwert (Lifetime Value)	Bestimmen Sie wichtige Aktivitäten, die den Wert eines App-Benutzers erhöhen. Nehmen Sie anschließend auf Basis des Werts die Messung und Zielsetzung vor.
Zeitgesteuerte Ereignisse	Messen und stellen Sie die Zeitdauer, die Benutzer zum Absolvieren wichtiger Ereignisse in Anspruch nehmen, in Berichten dar, einschließlich in der App verbrachter Zeit und Gesamtzeit.
Kombinierter App-Store- und In-App-Bericht	Zeigen Sie importierte App-Store-Daten wie Umsatz, Downloads und Rangfolgen in denselben Berichten wie Starts, Upgrades und Benutzerbindung an.

Weitere Informationen finden Sie unter [Adobe Mobile](#).

[Nach oben](#)

Adobe Social 3.1

Das Adobe Social 3.1-Release (17.10.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Listening-Regeln	Die Fähigkeit zum Erstellen erweiterter Listening-Regeln mit mehreren Filtern wurde hinzugefügt, um Aktivitäten im sozialen Web zu verfolgen. Der Bereich Twitter-Vorschau in Echtzeit wurde dem Regel-Builder hinzugefügt. Mithilfe dieser Vorschau können Sie besser nachvollziehen, was Twitter-Benutzer zurzeit über Aktivitäten im sozialen Web äußern, das Ihre Regel und deren entsprechende Filter verfolgen.
Mehrstufiger Genehmigungsarbeitsablauf	Die Fähigkeit, einen mehrstufigen Genehmigungsarbeitsablauf zu erstellen, wurde hinzugefügt. Diese Arbeitsabläufe ermöglichen Ihnen die Erstellung hierarchischer Stufen, die Benutzergruppen oder einzelne Benutzer beinhalten. Selbige müssen einen Beitrag vor der Zuweisung zu einer sozialen Eigenschaft zunächst genehmigen.

Funktion	Beschreibung
Konkurrentenanalysen	Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, Social Facebook-Seiten von Wettbewerbern hinzuzufügen. Somit können Sie von diesen Seiten gesammelte öffentliche Daten analysieren.
Link-Verkürzungen	Die Unterstützung für die Linkverkürzungen Awe.sm, Po.st und BudURL wurde hinzugefügt.
Bericht „Eigenschaften“	Es wurde eine Eigenschafts-Rollup-Funktion hinzugefügt, die soziale Eigenschaften nach Plattform gruppiert, alle Plattformen in einer Listenansicht mit erweiterten Metriken auflistet und aggregierte Eigenschaftensstatistiken nach Plattform bereitstellt.
Spamfilter	Es wurde ein Spamfilter hinzugefügt, der Spambeiträge automatisch aus Social herausfiltert. Sie können als Spam gekennzeichnete Inhalte mithilfe der Filteroption im Bericht Social Buzz anzeigen.
Social-Autorenbericht	Erweiterte Unterstützung für Pinterest, Tumblr und YouTube.
Social Buzz-Bericht anzeigen	Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, den Bericht Social Buzz nach Classification und Spam zu filtern.
Twitter-Targeting	Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, Tweets nach Land, Region und Ort zu bestimmen.
Automatische Twitter-Handle-Vervollständigung	Es wurde eine Funktion für die automatische Vervollständigung hinzugefügt, die automatisch in die Twitter-Handles von Benutzern eingefügt wird, wenn Sie beginnen, das @-Zeichen und ein Twitter-Handle einzugeben.
Nach Excel exportieren	Es wurde die Fähigkeit zum Exportieren von Inhalt vom Inhaltskalender in eine Excel-Datei hinzugefügt. Mit dieser Funktion können Personen in Ihrer Organisation die Daten außerhalb von Social analysieren.
Sina Weibo-Kontoverwaltung	<p>Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, um Sina Weibo-Konten zu verwalten. Dazu zählen das Hinzufügen von Konten, die erforderliche Genehmigung für Beiträge, das Ändern von Kontoeigentümern, das Entfernen von Konten und das erneute Autorisieren von Konten.</p> <p>Sina Weibo ist eine Anwendung wie Twitter und wird primär in China verwendet.</p>
Sina Weibo-Veröffentlichung	Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, Text- und Bildbeiträge in Sina Weibo zu veröffentlichen.
YouTube-Eigenschaftsverwaltung (Beta*)	Es wurde die Fähigkeit hinzugefügt, YouTube-Kanäle zu verwalten. Dazu zählen das Hinzufügen von Kanälen, die erforderliche Genehmigung für Beiträge, das Ändern von Kanaleigentümern, das Entfernen von Kanälen und das erneute Autorisieren von Kanälen.

Funktion	Beschreibung
YouTube-Videoveröffentlichung (Beta*)	Es wurden die Fähigkeiten hinzugefügt, Videoressourcen in von Ihnen verwalteten YouTube-Kanälen zu veröffentlichen und Playlists Videos hinzuzufügen.
YouTube-Analyse (Beta*)	Es wurde die Fähigkeit zum Analysieren von Metriken für YouTube-Kanäle und -Inhalte hinzugefügt.

* Wenden Sie sich an Ihren Social-Kundenbetreuer, wenn Sie diese Betafunktion für Ihr Konto aktivieren möchten.

Weitere Informationen finden Sie in den [Social-Versionshinweisen](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler in Bezug auf das Anwenden von Filtern auf plattformübergreifende Beiträge im Inhaltskalender behoben.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Datenexporte aus dem BerichtEigenschaften die Filter nicht berücksichtigten.
- Es wurde ein Fehler im Bericht zu den Kampagnendetails behoben, der dazu führte, dass bei einzelnen Beiträgen nach dem Hinzufügen zusätzlicher Metriken mithilfe der Metrikauswahl Nullen angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Interaktionsratenmetrik falsch berechnet wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass aus Microsoft Word oder einem Text-Editor kopierter und in den Publisher eingefügter Text abgeschnitten wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass aus Internet Explorer 8 oder Firefox kopierter und in Publisher eingefügter Text in Publisher verschwand.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass aus Firefox auf einem Mac kopierter und in den Publisher eingefügter Text nicht richtig formatiert wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Datenabfragen im Social-Back-End langsam ausgeführt wurden.
- Die Überprüfung in Bezug auf die Bildgrößenbegrenzung in Social wurde erweitert, um einen Fehler zu beheben, der die Veröffentlichung von Tweets mit großen Bilddateien verhinderte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass das falsche Bild für Google+-Beiträge veröffentlicht wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Benutzer daran hinderte, YouTube-Videos mithilfe von Links in Google+-Beiträgen zu veröffentlichen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Benutzern ermöglichte, eine Facebook-Anwendung zu löschen, selbst wenn der entsprechende Benutzer nicht über die ausreichende Berechtigungen verfügte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Probleme mit transparenten Schaltflächen in Anwendungen verursachte. Benutzer mussten auf den Text (und nicht auf einen leeren Bereich auf der Schaltfläche) klicken, um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.

[Nach oben](#)

Adobe Testing and Targeting Essentials 1.1

Dieser Release umfasst die folgenden Fehlerbehebungen und Erweiterungen:

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Aktivitätensynchronisierung beim ersten Synchronisierungsversuch nach dem Hinzufügen gültiger Erlebnisse zu einer Teilaktivität fehlschlug.
- Es wurde ein Fehler behoben, der nach dem Löschen und Hinzufügen eines Erlebnisses zu einem Fehler vom Typ 500 im Zusammenfassungsbericht führte.
- Es wurde ein Fehler behoben, der falsche Besucherdaten verursachte, wenn ein Besucher mehrere Erlebnisse anzeigte.
- Es wurde Unterstützung für Internet Explorer 10 hinzugefügt.
- Die Aktivitätsstart- und Endzeiten werden nun ordnungsgemäß zwischen Essentials und Advanced synchronisiert.
- Die Anzeige von gemischtem Inhalt wurde verbessert.
- Es wurde ein Fehler behoben, der Fehler beim Visual Experience Composer verursachte, wenn JavaScript im HTML-Code die Browserdefinition des JSON-Objekts überschrieb.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem die angezeigte Anzahl an Aktivitäten falsch war, wenn eine Sortierung nach Status vorgenommen wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den Leerzeichen im Feld „Ziel“ nicht richtig validiert wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass in Advanced mehrere Angebote für ein einzelnes erstellt wurden, wenn das Bild getauscht wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass die Suche die Bilder in der Inhaltsauswahl nicht verarbeitete.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den die Aktivitätenlistensortierung beim Sortieren nach Namen oder Status umgekehrt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, durch den anonyme Angebote nicht gelöscht wurden, wenn sie nicht länger in einer Aktivität verwendet wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der die Anzeige eines falschen Erlebnisnamens auf einer freigegebenen Karte beim Bearbeiten einer Aktivität verursachte.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem ein aktualisiertes Bildangebot sowohl den Inhalt in Scene7 als auch in Testing and Targeting Advanced nicht richtig aktualisiert hat.
- Es wurde ein Fehler behoben, bei dem beim Kopieren einer Bildressource auch nicht zu kopierende Scene7-zugehörige Eigenschaften kopiert wurden.

[Nach oben](#)

Empfehlungen und Crossselling

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Hilfe zum Produkt finden Sie unter [Adobe Recommendations and Cross-Selling](#).

[Nach oben](#)

Search&Promote

Adobe Search&Promote 8.11.0 (17.10.2013) beinhaltet Folgendes:

Funktion	Beschreibung
DE-Compounder für Dänisch	Es steht nun ein Mechanismus zur Verfügung, der Search&Promote ermöglicht, auf die Spracherkennung (Dänisch), Auseinanderschreibung, Wortstämme und durch Adobe bereitgestellten Segmentierungsdienste zuzugreifen.

Erweiterungen und Fehlerbehebungen

- Es wurden Erweiterungen an den vorhandenen Search&Promote-Tabellenabgleichsfunktionen. Die Erweiterungen bieten eine bessere Unterstützung der Kundenanforderungen in Bezug auf zunehmend komplexere Beziehungen zwischen SKU und Produktdaten.
- Es wurde eine Option hinzugefügt, mit der Facets gemäß der Sprache des Kontos sortiert werden können.
- Es wurde eine Option hinzugefügt, um die Anzahl der ausgewählten Mehrfachauswahl-Facets zu erhöhen.
- Das Kontrollkästchen **Nur HTTPS verwendende Suchvorgänge erlauben** wurde zu **Einstellungen > Suche > Beschränkungen** hinzugefügt.
- Es wurde eine Option zu **Einstellungen > Suche > Feeds > Feed erstellen > Generischer Feed** hinzugefügt, damit Tabstoppszeichen im Bereich Dateiübermittlung des Assistenten beibehalten werden.
- Es wurde die in jedem der oberen und unteren Felder für das neue Facet-Definitionsformular zulässige Datengröße von 80 auf 1.000 Zeichen erhöht.
- Geschäftsregelnummern werden nun durch die Debuggingparameter der geführten Suche richtig in Berichten dargestellt.
- Geschäftsregeln werden nun auf die Live-Umgebung angewendet.
- Die unscharfe Suche funktioniert nun auch dann, wenn eine Suche nach Längen-/Breitengrad für Konten mit der konfigurierten Sprache „Dänisch (Dänemark)“ vorgenommen wird.
- Ergebnisbasierte Auslöser ohne zugewiesenen Plan werden nun ausgelöst.
- Es werden nun konsistente Ergebnisse in Berichten dargestellt, wenn die Option **Apostrophe ignorieren** in **Linguistik > Wörter und Sprache** verwendet wird.
- Die Benutzeroberfläche mit der Wörterliste für die automatische Vervollständigung funktioniert nun für eine große Anzahl an Facets.

Hilfe zum Produkt finden Sie auf der [Startseite zur Adobe Search&Promote-Hilfe](#).

[Nach oben](#)

Zielgruppenverwaltung

Weitere Informationen finden Sie in den [Versionshinweisen zur Zielgruppenverwaltung](#).

[Media Optimizer-Hilfe](#)

[Nach oben](#)

Datenschnittstelle

Das Datenschnittstellen-Release (17.10.2013) umfasst die folgenden Veränderungen:

Funktion	Beschreibung
----------	--------------

Funktion	Beschreibung
Dev Center: Classification-Regeln	<p>Im Dev Center können Partner Classification erstellen, die Kunden bereitstellen können, wenn eine Integration aktiviert oder bearbeitet wird. Die Regeln können im Assistenten unter Dateneinstellungen und im Classification Rule Builder unter Admin Tools angezeigt werden.</p> <p>Informationen über das Erstellen von Classification-Regelsätzen finden Sie in der Hilfe des Classification Rule Builder unter Admin Tools. Die Oberfläche der Datenschnittstellen verwendet dieselben in der Hilfe zu Analytics erläuterten Felder und Optionen.</p> <p>Hinweis: Bearbeiten Sie unter Admin Tools nicht die für Datenschnittstellen erstellten Classification-Regeln.</p>

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der Sie beim Bearbeiten einer Integration daran hinderte, eine Zuordnung zu einer vorhandenen Classification vorzunehmen.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verursachte, dass die Fehlermeldung „Unerwartetes zusätzliches Formularfeld“ auf der Registerkarte Support angezeigt wurde. Der Fehler wurde beim Versuch angezeigt, eine berechnete Metrik zweimal umzubenennen.
- Es wurde ein Lokalisierungsfehler behoben, der in den Variablenzuordnungen, Import- und Exporteinstellungen im Assistenten auftrat.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass der Classification-Name im Dialogfeld Überprüfen angezeigt wurde.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Metriken in die ExactTarget-Integration importiert wurden. Bei diesem Fehler wurde der Fehlercode 2 angezeigt.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass alle Classifications für eine aktivierte Integration angezeigt wurden, wenn unterschiedliche Variablen mit duplizierten Classification-Namen vorhanden waren.
- Es wurde ein Fehler behoben, der beim Verwalten einer Integration mit dem Tag-Management auftrat. Die Daten konnten beim Klicken auf **Erfassungscode zu Tag-Manager hinzufügen** nicht geladen werden.
- Distimo: Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Distimo-Classifications in den Ad-hoc-Analysen und in der Berichterstellung angezeigt wurden.

Datenschnittstellen-Hilfe

Nach oben

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.
 Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.
 Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:
 5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386



Marketing Cloud – Versionshinweise

Informationen über das neueste Release und das Maintenance Release in der Adobe Marketing Cloud™

Releasedatum: **14. November 2013**

Marketing Cloud und Cloud Services

- [Data Connectors](#)
- [Dynamisches Tag-Management](#)
- [Adobe Mobile-Dienste](#)

Adobe Analytics 1.4.1

- [Adobe Analytics 1.4.1 – neue Funktionen](#)
- [Marketing Reports & Analysen](#)
- [ReportBuilder 4.7](#)
- [Ad-hoc-Analysen](#)
- [Data Workbench](#)
- [Data Warehouse](#)
- [Clickstream Data Feeds](#)
- [AppMeasurement und Mobile SDKs](#)

Adobe Social 3.1.1

- [Adobe Social 3.1.1](#)

Adobe Target

- [Adobe Target Standard 1.3 \(18. Nov. 2013\)](#)
- [Adobe Target Advanced 3.7](#)

Adobe Media Optimizer

- [Zielgruppen-Management](#)
- [Anzeigen-Management](#)
Hilfe zum Anzeigen-Management finden Sie im Produkt unter **Hilfe > Hilfe-Inhalt**.

Adobe Experience Manager

- [Adobe Experience Manager](#)
- [Scene7 Publishing System – Versionshinweise](#)

Dynamisches Tag-Management

Mit dem dynamischen Tag-Management können Sie Analytics-, Target- und andere Tags für all Ihre Sites verwalten, unabhängig von der Anzahl Ihrer Domänen. Es ist Bestandteil der Adobe Marketing Cloud und für Kunden kostenlos verfügbar.

Die neuesten Versionshinweise finden Sie unter [Neuigkeiten beim dynamischen Tag-Management](#).

[Nach oben](#)

Adobe Analytics 1.4.1 – neue Funktionen

Der Adobe Analytics 1.4.1-Release bietet die folgenden Erweiterungen an den Analytics-Funktionen:

Funktion	Beschreibung
Mobile Webbrowser und Betriebssysteme bei Technologieberichten	<p>Ab dem 18. November 2013 werden in „Marketing Reports & Analysen“ bei der Berichterstellung für Browser, Browsertypen und Betriebssysteme auch mobile Webbrowser und mobile Betriebssysteme berücksichtigt. Nachfolgend werden die Auswirkungen dieser Änderung an der Berichterstellung aufgelistet:</p> <ul style="list-style-type: none">• Browser-Bericht: Mobile Geräte werden in diesem Bericht bisher als „Keine“ angegeben. Nach dieser Änderung wird „Keine“ durch die jeweilige mobile Browserversion ersetzt.• Browsertyp-Bericht: Mobile Browser werden aktuell noch nicht in diesem Bericht angeführt. Nach dieser Änderung sehen Sie ein erhöhtes Volumen in diesem Bericht, und zwar proportional zum mobilen Browserverkehr, der von Ihrer Report Suite empfangen wird.• Betriebssystem-Bericht: Mobile Geräte werden in diesem Bericht als „Nicht angegeben“ angeführt. Nach dieser Änderung wird „Nicht angegeben“ durch die jeweilige Version von iOS, Android und anderen Betriebssystemen ersetzt.
Classifications für weitere Berichte	Classifications sind nun für Echtzeitberichte und Fehlererkennungs-Berichte im Funktionsumfang von „Marketing Reports & Analysen“ und ReportBuilder verfügbar.
Inhaltsbasierte Social-Berichte	<p>Inhaltsbasierte Social-Berichte in ReportBuilder verfügen nun über die folgenden neuen Elemente und Metriken:</p> <ul style="list-style-type: none">• Elemente: socialaccountandappids=Eigenes Social-Media-Konto und App-IDs; socialinteractiontype=Plattforminteraktionen• Metrik: socialinteractioncount=Interaktionen

[Hilfe zu Analytics – Startseite](#)

[Nach oben](#)

Marketing Reports & Analysen

Neue Funktionen

Siehe [Adobe Analytics 1.4.1 – neue Funktionen](#).

Fehlerbehebungen

- Korrektur eines Fehlers bei der Alphabetisierung in der Dropdown-Liste **Segment hinzufügen**. Die gesamte Liste der Dimensionen wird nun alphabetisch sortiert.

- Es wurde geändert, wann beim Durchführen von Aufschlüsselungen innerhalb von Classifications für dasselbe Produkt ein Querverkauf aktiviert wird. Bisher wurde immer wenn *Produkt* (keine Classification oder Classification X) aufgeschlüsselt wurde nach *Produkt* (Classification Y) der Querverkauf aktiviert. Nach dieser Änderung wird der Querverkauf für diesen Aufschlüsselungstyp nicht mehr aktiviert. (Der Querverkauf zeigt die Beziehung zwischen Produkten in der gleichen Bestellung an. Wenn beispielsweise ein Besucher Element A gekauft hat, zeigt der Querverkauf an, welche anderen Produkte in derselben Bestellung gekauft wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass Benutzerspezifischer Traffic nicht im Menü „Aufschlüsselung“ für den Betriebssystem-Bericht aufgelistet wurde.
- Korrektur eines Fehlers bei der Auswahl oder beim Ändern von Datumsangaben auf einem Nächste Seite- oder Vorige Seite-Reportlet, der dazu führte, dass im Reportlet Nullen angezeigt wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der nach dem Öffnen eines Lesezeichens, Durchführen von Änderungen und Speichern in einem neuen Ordner auftrat. Der Speichervorgang konnte nicht bestätigt werden und das Lesezeichen wurde nicht im linken Menü mit den Lesezeichen angezeigt. Es wurde jedoch unter Lesezeichen verwalten angezeigt.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass heruntergeladene Berichte nicht ordnungsgemäß gesendet wurden, wenn diese ein Bild mit unbekanntem eingebetteten ICC-Farbprofil enthielten. Das ICC-Profil wird nun ignoriert und der Bericht wird ordnungsgemäß gesendet.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass der Bericht Nächste Seite nicht als CSV- oder Excel-Datei heruntergeladen werden konnte.
- Die Ausrichtung der Spalte „Gesamt“ für die Berichte **Test&Target > Kampagnen**, die eine falsche Ausrichtung der berechneten Metriken verursachte, wurde korrigiert.
- Korrektur eines Fehlers bei Trendberichten, der dazu führte, dass bei der Trendbildung für die Top 5-Werte keine Ausgleichung angewendet wurde. Die Ausgleichung wurde nur dann ordnungsgemäß angewendet, wenn bestimmte Elemente ausgewählt wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass die PDF-Version des Berichts zum nächsten Sitebereich heruntergeladen und per E-Mail versendet wurde.

[Nach oben](#)

ReportBuilder 4.7

Die Systemanforderungen für ReportBuilder 4.7 wurden folgendermaßen aktualisiert:

- Windows XP oder höher
- Microsoft Excel 2007 oder höher (32 Bit oder 64 Bit)

Neue Funktionen

Siehe [Adobe Analytics 1.4.1 – neue Funktionen](#).

Fehlerbehebungen

- Gelegentlich zeigt die Warnmeldung „Verlassen Sie die Excel-Zelle, während diese ausgewählt ist, um diese Funktion zu verwenden.“ an, dass Sie eine bestimmte Aktion nicht durchführen. Diese Aktionen umfassen den Start von Excel, die Anmeldung bei ReportBuilder, die Eingabe eines Wertes in eine Zelle, wobei der Fokus in der Zelle verbleibt.

Informationen über die Funktionen finden Sie unter [Neue Funktionen in der ReportBuilder](#).

[Nach oben](#)

Ad-hoc-Analysen

Das Release von Ad-hoc-Analysen (14.11.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Wichtig: Wenn Sie die Ad-hoc-Analyse aus einer JNLP-Datei starten, laden Sie die Datei herunter und aktualisieren Sie sie, indem Sie sich bei [Marketing Reports & Analysen](#) anmelden und auf **Adobe Marketing Cloud > Ad-hoc-Analysen > Ad-hoc-Analysen starten** klicken. Auf diese Weise können Sie die neueste Java-Installation nutzen und die Ad-hoc-Analysen-Funktion direkt öffnen.

Neue Funktionen

Siehe [Adobe Analytics 1.4.1 – neue Funktionen](#).

Fehlerbehebungen

- Ohne Administratorrechte angemeldete Benutzer wurden nicht für den Empfang von geplanten Berichten in den Formaten RTF, HTML und PDF autorisiert. Benutzer ohne Administratorrechte können nun geplante Berichte in allen verfügbaren Dateiformaten empfangen.
- In den Beschriftungen für die Listenvariablen-Classifications wurden die Namen fehlerhaft oder gar nicht angezeigt. Die Beschriftungen werden nun korrekt angezeigt.
- Bei der Anzeige von Trenddaten durch Klicken auf die Zeile „Gesamt“ für eine ausgewählte Dimension in einem Originalbericht, wie zum Beispiel ein Rangbericht, wurde der Gesamtwert aller Dimension und nicht der Wert basierend auf der ausgewählten Dimension angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben, sodass nun die korrekten Trendwerte basierend auf der ausgewählten Dimension angezeigt werden.
- Sie können nun im linken Tool-Bereich mit der rechten Maustaste klicken, um Elemente, Metriken, Segmente und andere benutzerdefinierte Listeneinträge zu löschen.
- Bisher wurde beim Anzeigen einer Vorschau für einen geplanten Bericht der Bericht im aktuellen Arbeitsbereich geöffnet. Dies war verwirrend, wenn für den aktuellen Arbeitsbereich ein Filter angewendet war. Nun wird ein geplanter Bericht in einem neuen Fenster geöffnet, um eine echte Vorschau zu bieten.

Hilfe zu den Ad-hoc-Analysen

[Nach oben](#)

Data Workbench

Keine Aktualisierung in diesem Release.

[Data Workbench – Hilfe](#)

[Nach oben](#)

Data Warehouse

Fehlerbehebungen

- Beim Berechnen der Besuchszeit pro Seite wird die Besuchszeit nun für die letzte Seite eines Besuchs berechnet, wenn auf dieser Seite ein nicht seitenbezogenes Ansichtereignis auftritt oder die Seite neu geladen wird. Dies stimmt mit der von „Marketing Reports & Analysen“ verwendeten Logik überein.
- Korrektur eines Fehlers, der unter bestimmten Umständen einen Berichterstellungsfehler verursachte, wenn Aufschlüsselungen für Variablen mit einer großen Anzahl an eindeutigen Werten verarbeitet wurden.

- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass ein ungültiger Wert in Berichten angezeigt wurde, in denen die ausgewählte Dimension ein Marketingkanal war und der Datumsbereich ein Datum vor der Erstellung des Marketingkanals enthielt.
- Korrektur eines Fehlers, der in seltenen Fällen dazu führte, dass bei der Berichterstellung mit langen Zeiträumen für manche Pfadmetriken ungewöhnlich hohe Werte angezeigt wurden.
- Verbesserte Fehlermeldungen mit aussagekräftigeren Beschreibungen des Problems.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass in manchen Dimensionen in Berichten mit Datumsgranularität die Groß-/Kleinschreibung nicht korrekt berücksichtigt wurde.

[Nach oben](#)

Clickstream Data Feeds

In diesem Release wurden keine Änderungen vorgenommen.

[Nach oben](#)

AppMeasurement und Mobile SDKs

iOS- und Android-SDKs der Version 4 für Marketing Cloud-Lösungen

AppMeasurement für JavaScript

1.2

- Erweiterte Unterstützung für [Puls-Videomessungen](#).

AppMeasurement für weitere Plattformen

In der [Versionshistorie zu AppMeasurement](#) finden Sie Informationen zu den verschiedenen Versionen von AppMeasurement auf den folgenden Plattformen:

- JavaScript
- iOS
- Android
- Flash-Flex
- OSX
- Windows Phone, XBOX, Silverlight und .NET
- BlackBerry
- Java
- PHP
- Symbian

[Nach oben](#)

[Hilfe und Referenz zu Analytics – Startseite](#)

Adobe Mobile-Dienste

Adobe Mobile-Dienste kombinieren mobile Marketingfunktionen für mobile Anwendungen aus der gesamten Adobe Marketing Cloud. Zunächst bietet der Mobile-Dienst eine nahtlose Integration der App-Analyse- und Targeting-Funktionen der Adobe Analytics- und Adobe Target-Lösungen.

Weitere Informationen finden Sie in der [Dokumentation zu den mobilen Diensten von Adobe](#).

[Nach oben](#)

Adobe Social 3.1.1

Das Adobe Social 3.1.1-Release (14.11.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

Funktion	Beschreibung
Regelvariablen	In Social können Sie nun während der Erstellung von Listening-Regeln Regelvariablen erstellen und speichern. Mit Regelvariablen können Sie einen einzigen Filter erstellen, dessen Bedingungen in anderen Listening-Regeln wiederverwendet werden können. Wenn Sie eine Regelvariable verändern müssen, nehmen Sie die Änderungen an einer Position vor, und die Änderungen werden auf alle Listening-Regeln repliziert, in denen Sie diese globale Variable verwendet haben.
Dashboard „Marketing-Übersicht“ nach eigenen Eigenschaften filtern	Sie können das Dashboard Marketing-Übersicht so filtern, dass Daten nur für Eigenschaften des angemeldeten Benutzers angezeigt werden.
Erweiterte Unterstützung für Post-Downloads	Mit Social können Sie nun bis zu 2.000.000 Posts und die zugehörigen Daten (wortgetreue Kopien, Autoren, Nennungen, Retweets usw.) vom Social Buzz-Bericht herunterladen.
Rollup-Ansicht für Beitragsanalysen	Social bietet nun eine alternative Ansicht für den Bericht Beitragsanalysen, in der Kunden Beitragsdaten im Tabellenformat mit sortierbaren Spalten, Wachstumsmetriken und Metrikgesamtwerten für jede Plattform anzeigen können.
Nativer Twitter-Support für Beitragsanalysen	Der Bericht Beitragsanalysen zeigt nun in Social erstellte Tweets und native in Twitter erstellte Tweets an.
Automatische Vervollständigung von Hashtags	Social bietet nun eine Funktion für die automatische Vervollständigung von #-Tags bei der Erstellung von Tweets in Social Publisher.
Dashboard „Moderationsübersicht“ (Beta)	Das Dashboard Moderationsübersicht bietet einen vollständigen Überblick über die Moderationen Ihres Unternehmens. Sie können Moderationsstatistiken für einzelne Mitglieder Ihres Teams anzeigen, feststellen, wie lange Ihr Team für die Lösung von Problemen benötigt, ermitteln, zu welcher Tageszeit die meisten Probleme auftreten und die Anzahl an ungelösten Problemen und gelösten Problemen untereinander vergleichen und vieles mehr.
Einheitliche Moderation (Beta)	Mit der neuen Funktion für die Moderation mehrerer Plattformen können Sie eingehende Inhalte von Facebook, Twitter, LinkedIn und dem siteinternen Social Communities (powered by Adobe Experience Manager) in benutzerdefinierten Moderations-Feeds nebeneinander von einem Dashboard aus moderieren.

Weitere Informationen finden Sie in den [Social-Versionshinweisen](#).

Fehlerbehebungen

- Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führte, dass Autorenerwähnungen für neu hinzugefügte Twitter-Handles nicht in Moderations-Feeds angezeigt wurden.
- Es wurde ein Fehler beim Filtern von Moderations-Feeds behoben, der dazu führte, dass bei der Funktion für die automatische Vervollständigung verfolgter Begriffe falsche Werte angezeigt wurden.
- Es wird nun eine Fehlermeldung angezeigt, wenn ein Benutzer versucht, einem Veröffentlichungsarbeitsablauf den Namen eines bereits vorhandenen Arbeitsablaufs zu geben.
- Korrektur eines Fehlers, der eine Fehlermeldung verursachte (mit dem Hinweis auf eine neue Report Suite), wenn ein Benutzer versuchte, eine neue Kampagne zu erstellen.
- Korrektur eines Ausrichtungsfehlers mit Daten in einigen Diagrammen.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass Social Twitter-Daten ordnungsgemäß aufstockte, wobei Social angab, dass die Aufstockung erfolgreich durchgeführt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass eine geklonte Anwendung den Terminplan der ursprünglichen Anwendung beibehielt, von der sie geklont wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass Kunden beim Planen einer Anwendung auf die Steuerungen für Datum und Uhrzeit zugreifen können.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass ein Pop-upfenster mit einer Fehlermeldung in einer Wettbewerbsanwendung hinter dem Pop-upfenster für die Eingabe angezeigt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass die Schaltfläche Absenden nicht richtig angezeigt wurde, wenn eine Anwendung in Microsoft Internet Explorer angezeigt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass Benutzer eine Meldung teilen, während das Ziel auf das aktuelle Fenster eingestellt ist.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass die Inline-Textbearbeitung für ein Kontrollkästchenelement fehlerhaft arbeitete.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass Benutzer in Facebook eine Live-Anwendung löschen konnten.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass das Pop-upfenster Geteilte Meldung nicht angezeigt wurde, wenn Benutzer in einer Wettbewerbsanwendung auf die Schaltfläche Abstimmen geklickt hatten.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass geteilte Meldungen nicht ordnungsgemäß auf Mobiltelefonen angezeigt wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass die Bereitstellungsdauer eines Videos in Berichten nicht mit der tatsächlichen Dauer auf YouTube übereinstimmte.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass Kunden von Social aus YouTube-Videos veröffentlichen konnten, wenn bestimmte nicht englische Elemente der Benutzeroberfläche verwendet wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der in Tweets zu Formatierungsproblemen führte, wenn Text mit Tabulatoren von einem anderen Editor aus in Social kopiert und dann in Twitter veröffentlicht wurde, selbst wenn die Formatierung in der Vorschau korrekt angezeigt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass bei der automatischen Rechtschreibprüfung vorgenommene Korrekturen im Inhaltskalender im Beitrag nicht übernommen wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass YouTube- und Sina Weibo-Filter im Inhaltskalender angezeigt wurden, obwohl diese Plattformen für den Kunden nicht aktiviert wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass ein LinkedIn-Gruppenbeitrag, der einen Link enthielt, veröffentlicht wurde.

- Korrektur eines Fehlers, der in Publisher nach dem Einfügen eines Links zu einer fehlerhaften Ausrichtung von Text führte.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass eine Fehlermeldung angezeigt wurde, wenn auf einer Google+-Seite ein Beitrag mit einem benutzerdefinierten Link veröffentlicht wurde.
- Korrektur mehrerer Fehler in den E-Mail-Benachrichtigungen, die gesendet wurden, wenn LinkedIn-Beiträge geplant, genehmigt, nicht veröffentlicht wurden usw.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass die Funktion Beitragsprognosen eine Verarbeitung durchführte, selbst wenn keine Prognosedaten zur Verfügung standen.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass in Publisher beim Anhängen eines Links an einen Beitrag „Fehler: Ungültige URL“ angezeigt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der in einem exportierten Bericht zu ungültigen Beitragswerten führte.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass beim Bearbeiten der Facebook-Seiteneinstellungen in Social die Einstellungen des früheren Eigentümers nicht berücksichtigt wurden und die Einstellungen für Moderation und Statistiken und Prognosen unabhängig von den vorangehenden Einstellungen auf „Ein“ zurückgesetzt wurden.
- Korrektur eines Autorisierungsfehlers mit LinkedIn-Unternehmen und -Gruppen. Die Benutzeroberfläche stellte keine Informationen zur Verfügung, wenn ein Unternehmensseite oder Gruppe erneut autorisiert werden musste und stellte auch keine Möglichkeiten zur erneuten Autorisierung bereit.
- Korrektur eines Fehlers, der zu Inkonsistenzen führte, wenn Kunden in Regionen ohne eine Sommer-/Winterzeitumschaltung (z. B. Arizona) ihre Zeitzoneneinstellungen in Einstellungen > Voreinstellungen vornahmen.

[Nach oben](#)

Adobe Target Standard 1.3 (18. Nov. 2013)

Dieses Release umfasst die folgenden neuen Funktionen und Erweiterungen:

Funktion	Beschreibung
Geo-Targeting	Zielsetzung nach Land, Bundesland, Stadt, PLZ oder DMA.
Verwenden Sie den Visual Experience Composer, um Elemente neu anzuordnen.	Mit Visual Experience Composer können Sie Elemente auf der Seite neu anordnen.
Vorschau von Seitenerlebnissen ohne Simulation	Seitenerlebnisse können für Testzwecke ohne den Simulator angezeigt werden. Dies ist besonders hilfreich im Falle von Sites mit Einschränkungen, die keine Simulation erlauben.

Dieses Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass die Klickverfolgungsmetrik nicht aus einer Aktivität gelöscht wurde, wenn die Erlebnis-URL zurückgesetzt wurde.
- Korrektur eines Fehlers im Experience Composer, der dazu führte, dass beim Navigieren durch die Erlebnisse das standardmäßige Seitenerlebnis kurz aufflackerte, bevor der neue Inhalt angezeigt wurde.

Dieses Release weist die folgenden bekannten Probleme auf. Diese Fehler werden im nächsten Update behoben.

- Wenn Bilder in einem Seitenbereich ausgetauscht werden, der nicht von einer Mbox gesteuert wird, wird möglicherweise ein 404-Fehler ausgegeben.
- Einige freigegebene Karten für Aktivitäten zeigen keine Erlebnisse und Daten an.
- Im Visual Experience Composer können Sie ein Erlebnis über dem ersten Bild des Reglers erstellen, aber nicht an anderen Positionen.
- Ein Bild kann nicht ausgetauscht werden, wenn das Bild in CSS referenziert wird.
- Ein heruntergeladenes Angebot mit einer anderen Erweiterung außer HTML oder ohne Erweiterung wird nicht als Angebot wiedergegeben.
- Der für eine Zielgruppe festgelegte Beispielprozentsatz wird nicht beibehalten.
- Das Verschieben eines HTML-Angebots schlägt fehl, wenn ein Asset in einen anderen Ordner verschoben wird.
- Die von einer Seite entfernten Elemente können nicht markiert werden, wenn „Aktivitätsmodus“ ausgewählt wurde.

Die neuesten Produktinformationen finden Sie in der [Target Standard-Onlinehilfe](#).

[Nach oben](#)

Adobe Target Advanced 3.7

Diese Version umfasst die folgenden Verbesserungen:

Funktion	Beschreibung
Verbesserte Filterung des Insight-Berichts für automatisierte Entscheidungsfindung und Targeting in 1:1.	Sie können nun die Tabelle des Insight-Berichts nach Angebot oder Modellierungsgruppe und -position filtern, um die Interpretation zu erleichtern.
Verbesserte Interessensgebietszähler im Insight-Bericht für automatisierte Entscheidungsfindung und Targeting in 1:1.	Im Insight-Bericht wurde „Interessengebietszähler“ in „Menge an Interesse“ geändert. Die Menge an Interesse liegt in einem Bereich von 0 bis 10 mit maximal zwei Stellen nach dem Dezimalpunkt.
Verbesserter Interessensgebiets-Crawler für automatisierte Entscheidungsfindung und Targeting in 1:1.	Es wurde eine Option hinzugefügt, mit der der Interessensgebiets-Crawler individuell auf Kundenebene deaktiviert werden kann.

Dieser Maintenance Release enthält die folgenden Fehlerbehebungen:

- Korrektur eines allgemeinen Ausnahmefehlers, der beim Löschen von Bezeichnungen aufgetreten ist.
- Back-End-Änderungen, um Adobe Target Standard und künftige Releases zu unterstützen.
- Korrektur eines Fehlers im Modellgruppenbericht für die automatisierte Entscheidungsfindung und das Targeting, der dazu führte, dass manche Angebote nicht angezeigt wurden, wenn zwischen „Besuch und Impression“ und „Seitenansicht“ gewechselt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass bei der zweiten Verwendung eines wiederverwendbaren Segments in einer Kampagne für Kampagnensegmente einer Konversions-Erfolgsmetrik der Segmentname in Berichten nicht aktualisiert wurde.
- Korrektur eines Fehlers bei der Benutzererstellung, der auftrat, wenn die nachfolgende E-Mail-Adresse eine .coop-Domäne verwendete.

- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass bei der Erfassung der Mbox-Nutzung deaktivierte Mboxes mitgezählt wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass beim Hinzufügen einer Bezeichnung zur Kampagnenliste eine JavaScript-Ausnahme erstellt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, bei dem für manche Clients keine Kampagnen geladen wurden.
- Die Client-Einstellung für ein Zurücksetzen der Kampagnenberichtsdaten wurde entfernt und für alle aktiviert.
- Korrektur eines Fehlers mit der Kampagnenlisten-API, bei dem manche Kampagnen nicht zurückgegeben wurden.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass Daten in einer heruntergeladenen CSV-Datei nicht mit der in der Benutzeroberfläche angezeigten Besucherzahl übereinstimmten.
- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass die Mbox-API nicht alle gemeldeten Offline-Umsätze aufzeichnete.
- Korrektur eines internen Serverfehlers, der von der Audit-Bericht-API gemeldet wurde.
- Korrektur eines Fehlers im Diagramm für die täglichen Ergebnisse.
- Korrektur eines Fehlers bei der Definition von RPV in der Berichterstellungsoberfläche.
- Korrektur eines Fehlers, bei dem das Aktivierungsdatum nicht von der Kampagnenzustands-API zurückgesetzt wurde.
- Korrektur eines Fehlers, bei dem leere Namen und leere URLs aktualisiert wurden.
- Korrektur eines Fehlers, bei dem deaktivierte Mboxes auch in der Liste aktiver Mboxes angezeigt wurden.

Die neuesten Produktinformationen finden Sie in der [Target Advanced-Onlinehilfe](#).

[Nach oben](#)

Recommendations

Dieses Release beinhaltet die folgende Änderung:

Funktion	Beschreibung
Geplanter Upload von .csv-Dateien für Recommendations	Planen Sie Uploads von Produktfeeds im .csv-Format von einem FTP- oder HTTP-Speicherort in Recommendations.

Hilfe zum Produkt finden Sie unter [Adobe Recommendations](#) .

[Nach oben](#)

Search&Promote

Keine Aktualisierung in diesem Release.

Hilfe zum Produkt finden Sie auf der [Startseite zur Adobe Search&Promote-Hilfe](#).

[Nach oben](#)

Zielgruppen-Management

Weitere Informationen finden Sie in den [Versionshinweisen zur Zielgruppen-Management](#).

[Media Optimizer-Hilfe](#)

[Nach oben](#)

Data Connectors

Das Data Connectors-Release (14.11.2013) umfasst die folgenden Änderungen:

- Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass Integrationen auf „Modus 2“ herabgestuft wurden.
- BrightEdge: Korrektur des Protokolls für die Variablenzuordnung für „Seitenname“, sodass es im Änderungsprotokoll verborgen bleibt.
- BrightEdge: Korrektur eines Fehlers, der dazu führte, dass eine Warnmeldung ausgegeben wird, wenn Sie berechnete Metriken mit dem linken Klammernzeichen ([]) umbenennen.
- Korrektur eines Fehlers im Schritt für die Dateneinstellungen, der dazu führte, dass Zeichenfolgen angezeigt wurden, wenn der Name einer Metrik zu lang war.
- Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass das Änderungsprotokoll den eVar-Namen nach dem Ändern der eVar-Zuordnung ordnungsgemäß anzeigte.
- Dev Center: Korrektur eines Fehlers, der verhinderte, dass ein Produktname aktualisiert wurde, wenn Partner einen Fehler eingaben.
- Korrektur eines Fehlers, der auftrat, wenn eine Integration des Typs „Bedarfsorientierung Version 2“ deaktiviert wurde.
- Unterstützung für Product.GetAdProcessing-, Product.GetAccessRequests- und Product.GetResources-APIs in den Datencentren Dallas, London und Singapur.

[Data Connectors-Hilfe](#)

[Nach oben](#)

Wichtig: Die Inhalte dieser Seite ändern sich mit jedem Monats-Release. Rufen Sie die Seite regelmäßig auf, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Copyright © 2018 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.
Durch die Verwendung dieses Dokuments stimmen Sie den [Nutzungsbedingungen](#) und [Online-Datenschutzrichtlinien](#) zu.
Adobe Systems Incorporated products and services are licensed under the following Netratings patents:
5,675,510, 5,796,952, 6,115,680, 6,108,637, 6,138,155, 6,643,696, and 6,763,386

